

Wiesbadener Tagblatt.

49. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Voraus, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einspaltige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preisermäßigung.

12,500 Abonnenten.

No. 386.

Bezirks-Presssprecher
No. 52.

Dienstag, den 21. August

Bezirks-Presssprecher
No. 52.

1894.



Kinder-Sportwagen,

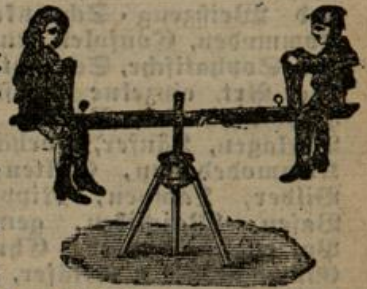
schönstes Spielzeug für grosse und kleine Kinder. Beliebte Sorten zu Mk. 8.50, 12.—, 15.— und höher bei ganz starker dauerhafter Waare.

Näther's verstellbarer Kinder-Sportwagen

„Securitas“, durch einfaches Herumklappen der Rückenlehnen sofort in vier Stellungen umzuwandeln.

Schubkarren, Schottische Karren, Block-, Sand-, Heuwagen etc.

viele Sorten, jede Preislage. 4272



Wippe, als Carroussel und Schaukel zu benutzen,

reizendes Spielzeug zum Austummeln der Kleinen, bei absoluter Sicherheit. Completer Turnapparat, bestehend aus Schaukel, Lederringen u. Trapez, Mk. 6.50. Verstellbare Trapeze u. Lederringe, Strickleiter, Knotensell, Rundlauf etc. etc.

J. Keul, 12 Ellenbogengasse.

Best assortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Für Ausschmückung neuer Wohnräume und zu Hochzeits-Geschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von Kunstblättern jeder Art, wie: Stiche, Radirungen, Photogravüren, Photographien, Farbendrucke u. A. Besonders aufmerksam machen wir auf die religiösen Darstellungen, Madonnen, biblische Bilder aus der klassischen, wie aus der neueren Kunstperiode; mythologische Kunstblätter; Bilder geschichtlichen und vaterländischen Inhalts; Bilder aus dem Liebes- und Familienleben; Jagd- und Thierstücke; Landschaften, Porträts, Köpfe u. f. w. 9178

Eigenthümlicher Weise wird bei Ausstattungen und bei der Ausschmückung des Hauses seltener an Bilder, als an andere Gegenstände gedacht und doch bilden schöne Kunstblätter in passender Umrahmung ein vornehmer und erfahrungsgemäß auch hochwillkommenes Geschenk.

Buch- und Kunsthandlung

von

Feller & Gecks,

Wiesbaden, Ecke der Lang- und Webergasse.

Gerienturse für Mädchen:

Alle Handarbeiten, leichte Malereien (auf Holz und dergl.) und andere kunstgew. Arbeiten.

3 Vormittage wöchentlich: 5 Wochen 9 Mark.

6

15

9402

Victor'sche Schule, Taunusstrasse 13.

Mittagstisch,

vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mark an empfiehlt in und ausser dem Hause

Aur Neuen Oper, Taunusstrasse 43. 8288

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Specialitäten-Theater I. Ranges.

Engagirtes Personal vom 16.—31. August 1894: **Sr. Jean von Henau**, preisgekrönter Schnellmaler mit den Füßen, Virtuoso und Kunstschütze, ebenfalls mit den Füßen ausgeführt. Das grösste Phänomen der Jetztzeit. (Grossartig, kunstvoll und höchst interessant). **Mr. Charles Jigg**, der urkomische Clown mit seinen komisch dress. Thieren. (Das Beste was in diesem Genre existirt.) **Geschw. Kowola**, Gesangs- und Verwandlungs-Duettistinnen und **Frl. Clotilde Kowola** als Wiener Costüm-Soubrette. **Herr Schmidt-Hawkins**, Original-Burlesque-Komiker. (Komiker als Clown.) **Frl. Marie Hillmann**, Gedächtniskünstlerin (gen. das Wundermädchen). **Frl. Danitza Marinka**, internat. Sängerin. **Mr. Charles Bellatzer** mit seinen mythologischen Marmorstatuen. (Ohne Concurrrenz.)

Anfang des Concerts 8 Uhr, Anfang der Vorstellung 8 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Mittelloge 2.50, Rangloge 2, Seitenloge 1.50, I. Platz 1.20, II. Platz 70 Pf. — Tageskarten für I. Platz 1, II. Platz 60 Pf. sind bis Abends 6 Uhr in den Cigarrenhandlungen von **B. Cratz**, Kirchgasse 50, **L. A. Masche**, Wilhelmstrasse 30, **J. Stassen**, Gr. Burgstrasse 16 zu haben. Ebendasselbst sind Büchelchen mit 6 und 12 Blatt für nachstehende Preise zu haben: Für 6 Vorstellungen I. Pl. Mk. 5.50, II. Pl. Mk. 3.50; für 12 Vorstellungen I. Pl. Mk. 10.50, II. Pl. Mk. 6.50. Diese Büchelchen können auch zu gleicher Zeit von zwei höchstens drei Personen benutzt werden. Sonntags haben dieselben keine Gültigkeit.

An Sonn- und Feiertagen 2 Vorstellungen, um 4 und 8 Uhr.

Nachmittagsvorstellung zu halben Preisen. Kinder unter 12 Jahren auf den I. und II. Platz die Hälfte. — Jeden **Donnerstag** Vorstellung bei **Nichtrauchen**. F 340

Neue

Prima holl. Vollhöringe per St. 6 Pf.,

Superior " " 10 "

Superior pur Milchner " " 12 "

Marinirte Höringe " " 15 "

empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Nachlass- Versteigerung.

Heute Dienstag, den 21. August, cr., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend und ev. den folgenden Tag, lassen die Erben der verstorbenen Privatiers **Fräulein Charlotte Spitz** das gesammte Nachlass-Inventar von 8 Zimmern, Küche etc. in der Wohnung **3. Et., 44. Friedrichstr. 44, 3. Et.,**

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung durch den Unterzeichneten versteigern.

Zum Ausgebot kommen:

10 compl. Betten, Wasch-Kommoden u. Nachttische mit Marmor, ein- u. zweithür. Kleider- und Weißzeug-Schränke, Sophas, Sessel, Kommoden, Consolen, runde, ovale, viereckige und Sophatische, Schreibtisch, Stühle, Spiegel aller Art, einzelne Bettstellen, Gefindebetten, Handtuchhalter, Bett- u. Weißzeug, Teppiche, Vorlagen, Läufer, Vorhänge, Tisch-, Bett- u. Kommodendecken, Cisten, Stageren, Uhren, Bilder, Lampen, Nippfachen, Wandteller, Vasen, Majoliken, gemalte Teller, Glas, Porzellan, Kupfer, Christofle, Silberfachen, Einmachtopfe u. Gläser, Körbe, Waschbütteln, vollst. Küchen-Einrichtung, Küchen- und Kochgeschirr und noch vieles Andere m.

Willh. Klotz,

Auctionator u. Tagator.

Büreau: Adolphstraße 3.

F 348

Fruchtpressen,

Einkochkessel in Messing und Kupfer,

Einmachgläser mit Patentverschluss,

Aechte Tyroler Kranthobel,

Bohnen-schneidemaschinen, Beerenmühlen

in größter Auswahl billigst empfiehlt 9091

M. Frorath,

Eisenwaarenhandlung und Magazin für Haus- und Küchengeräthe,

Rirchgasse 2c.

Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren und Damen versendet F 17

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführ. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

Jedes Hühnerauge, Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln mit dem rühmlichst bekannten, allein ächten Apotheker Radlauer'schen Hühneraugenmittel (d. i. Salicylcolloidum) sicher und schmerzlos beseitigt. Carton 60 Pf. 2) Radlauer's Anti-septische Mundperlen zur Desinfection des Mundes u. des Rachens u. Mandeln, bester Ersatz für Mund- und Gurgelwasser. Dose = 1 Mk. Depot in den meisten Droguerien.

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezoogen, vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte **Ostentoben** zu 50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Agr. franco Haus über die Stabwaage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Saugasse 20, entgegen.

Siebrich, den 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.

Kaufgesuche

Alterthümer, als: Delgemälde, Porzellan- u. Bronzen, Figuren, Gold- und Silber- u. Schnitzereien, Fächer, Pendules und Kasten-Uhren, Waffen, Münzen etc., werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhard**, Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus.

Keiner zahlt so gute Preise für gute getragene Herren- u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silber- u. Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten Kaufsummen. **Jos. Birnzwieg**, Metzgergasse 2.

Die höchsten Preise werden gezahlt für getragene Herren- u. Damen-Kleider. **Metzgergasse 14, Frau H. Lange.** Nach Bestellungen komme ich auch pünktlich ins Haus.

Die besten Preise zahlt **J. Brachmann**, Metzgergasse 24, für gebr. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme ins Haus.

Zum höchsten Preis

Ankauf von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen, Gold- und Silberfachen, Brillanten, Uhren, Münzen, Antiquitäten, Pfandscheinen.

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

A. Görlach, 16. Metzgergasse 16.

Gold- und Silberfachen, Brillanten, Pfandscheine, sowie gebr. Herren-Kleider und ganze Nachlässe kauft stets zu den höchsten Preisen **S. Rosenau**, Ellenbogengasse 7.

Ich zahle stets einen anständigen Preis für gebr. Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Waffen, Gold- u. Silber, Fahrräder, Möbel und ganze Nachlässe. Auf Bestellung komme pünktlich ins Haus.

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Ich zahle ausnahmsweise gut! Abgelegte Damen-Costüme, Herren-Kleider, Militär-Kleider, Fracks, Cylinder-Hüte, Gold u. Silber, ganze Nachlässe. Komme pünktlich auf Bestellung.

S. Landau, Metzgergasse 35.

Ich zahle stets einen anständigen Preis für gebr. Teppiche, Pianinos, Eisschränke u. f. w. **A. Reinemer**, Gleichstraße 25.

Ein gut erhaltenes Mikroskop mit 300-500-maliger Vergrößerung sammt allem Zubehör zu verkaufen. Näh. Karlsruherstr. 20, 3.

Sch. gebr. Füllöfen (mittelgr.) zu kauf. ges. N. Tagbl.-Berl.

Verkäufe

Ein gut gehendes Spezerei- nebst Flaschenbier-Geschäft ist Verhändler m. Stundsch. a. freier Hand zu v. Off. u. N. S. 14 hauptpostl.

Zu verkaufen: Mehrere englische Fächer, sehr billig, neu, Schauffelstuhl, Kommode mit großem Spiegel, französischer Tisch, sehr gute Chaiselongues, Waschkommode, 2 Tische, 1 Stuhlhalter in Eukalyptus, 1 Gummibaum, 2 1/2 Meter hoch, Karlsruherstr. 2b, Bel-Etage.

Pianino zu verkaufen. Näh. Emserstraße 4a, 3.

Pianino, prima Fabrikat, Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Feine Salongarnitur sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16.

Salon- u. Schlafzimmer b. zu haben Taunusstraße 16.

Umzugs halber ein Bett und Sopha billig zu verkaufen Vertramstraße 12, 2 r.

Zwei fast neue Betten bill. zu verk. Näh. Quersr. 2, im Laden.

Heute u. die folgenden Tage findet großer Freihand-Verkauf von
Wien Gelenkstrasse 28 statt, als: Pol. u. lac. Betten, Waschkommod.,
 Kleider- u. Küchenschranke, versch. Pfeiler- u. Vorplatzspiegel,
 hochseine Salon-Garnitur in Seide, versch. Garnituren in Blüsch und
 Sammet, einz. Sophas in allen Farben, Klüdenbretter, 1 altschöne Uhr,
 Ottomane, Deckbetten, Kissen, pol. u. lac. Tische, einz. Koff. u. Kfz.
 Barock-, Patent- u. Küchensühle, 1 Kinderwagen. Sehr billig. 950
 Zwei schöne **Canapes** billig zu verl. **Wienstrasse 11, Part.** 952

Ein Divan u. 7 diverse **Kantentis** mit gemustertem
 Blüschbezug, 1 schwarzer Salonschrank,
 Schreibisch und 1 Sopha mit Intarsien, 1 matt. Kuff.
 jugendlich, verschiedene Teppiche und eine Anzahl **Belours-**
 Kissenläufer, 1 Küchenschrank, sowie eine **Badewanne** werden
 wegen Umzug billig abgegeben **Wienstrasse 18.** 9534

Ein hochfeines **Pane elopha**, **Rußbaum**, mit **Kameltasch**
 wegen, ist für 170 Mk. zu verl. **Goldgasse 8, S. P.** 7538

Billig zu verkaufen

Wegen Umzug eine fast neue **Blüsch-Garnitur**, **Secretär-**
kaifelonque, ein **Pfeilerspiegel**, **Ovatisch**, **Kleiderschrank**, ein
verren-Bureau **Schwalbacherstrasse 29, Part.**

Ottomane billig zu haben **Lannusstrasse 16.** 9470

Zwei **Ottomane** in **Blüsch**, eine mit **Decke** (neu) wegen
 Mangel billig abzugeben **Wienstrasse 9, 2 St. 1.** 9296

Sehr schöne, noch nicht gebr. kupferfarb. gepreßte **Blüsch-**
garnitur ist wegen **Mangel** sehr billig zu
 verkaufen **Wienstrasse 20, im Laden.** 9358

Ein eisernes **dieses** **Silberschränken**

mit eisernen **Cassetten** billig zu verkaufen. 9439

Georg Paul, Schlosser, **St. Webergasse 10.**

Wilhelmstrasse 8, Bel-Etage,

zu verkaufen: 1 **Eichen-Büsch**, 1 **Eichen-Ausziehtisch**,
Kameltasch-Garnitur, 1 **Blüsch-Garnitur**, 1 **Spiegel-**
schrank, 1 **elegantes Verticow**, 1 **Schreibtisch**, 1 **Pfeilerspiegel**,
 1 **weithür.** und 1 **einhür.** pol. **Kleiderschrank**, 1 **Ausziehtisch**
 Kuff. mit 4 **Einlagen**, 1 **Waschkommode** mit **Marmorpl.**,
 1 **Regulator**, verschiedene **Leinwand** (Landschaften) in **eleg.**
Goldbrokatrahmen, **Stahlschilde** und dergl. Die **Abgabe**
 erfolgt zu jedem **annehmbaren Gebot.** 9371

Staub-Erker, 150 x 300, u. **Pfeiler-Spiegel** mit **Trumeau**
 zu verkaufen **Lannusstrasse 25, Part. r.** 8705

Ein **Firmenschild**, 1 **großes Real** und 3 **Glaswänden** mit einer
Schreibthür billig zu verkaufen **Wienstrasse 27, Part.** 9054

Ein **leichter** fast **neuer Landauer** (ein- und zweispännig) zu ver-
 kaufen beim **Autler** **Walter**, **Feldstrasse 10.** 9366

Ein **Lagerer** **Wienstrasse 33.** 9052

Schönes Knaben-Velociped zu verkaufen **Schulgasse 4, Part.**
 u. erh. **Transportirh.**, **Kochofen** u. verl. **Schachst.** 4, 2, 11-12. 9508

Circus-Abbruch.

Bretter, **Rahmen**, **Latten**, **Bauholz** und **Dachpappe**
 vom **Circus-Abbruch** in **Wiesbaden**, so lange der **Abbruch** dauert,
 billig an Ort und Stelle zu verkaufen. 9363

Wilh. Gail Wwe.,
Wiesbaden.

Packstücken zu verkaufen **Marktstrasse 22.** 6156

Granatbaum in prachtvoller **Blüte** zu verkaufen
Leberberg 12, S. 9486

Kraut, **jung**, **Zugspier** u. verkaufen **Goethestrasse 1 a.** 7485

Königs-Budel, schon **schwarz**, **manlich** und **dressirt**,
 zu verkaufen **Stiftstrasse 22, Part.**

Neue Garzer **Schrotter**, **Alingieroller**, **Knarzer**, **tiefe Plöte**
 zu verkaufen bei **J. Eukrech**, **Kirchgasse 9, 3 St.**

Verschiedenes

Umzüge

in der **Stadt** und **über Land** werden unter **Garantie** übernommen.
Wilh. Blum, **Möbeltransport**,
37. Friedrichstrasse 37.

Von heute ab halte ich meine
Sprechstunden 10-11 Vorm.
u. 3-5 Nachm.

Wilhelmstrasse 6.

Dr. med. C. Clouth.

Wiesbaden, den 10. August 1894. 9215

Zur Nachricht!

Ich wohne nicht mehr **Reggergasse 7**, sondern seit 1. Juli 9246

Grabenstrasse 2,

Ecke der Marktstrasse, 1 Treppe.

F. Brademann, Massieur.

Anfrage!

Wer übernimmt **Niederlage** und **Verkauf** der **Specialität** des dem
Kgl. Bayer. Hoflieferanten dahier **patentirten** berühmten **Sifela-**
Zwiebels? Näh. durch
Georg Hechel, **Bäckermeister**, **Innerer Graben, Würzburg.**

Sein geb. Dame m. erwach. Tochter, sehr
 wirthsch., sucht **Verhältnisse**
 wegen **alleinst.** **Dame** od. **Ghepaar** mit **Vermögen** u. **Uebnahme** einer
Fremdenpension. **Gemüthl.** **Heim** **zugeh.** **Gute** **Empfehl.** **Näheres** **briefl.**
Gest. **Offerten** unter **R. G. R. 513** an den **Tagbl.-Verlag.**

Auszüge, **Verpacken** u. **Transport** v. **Möbeln** mittels **Feder-**
rolle u. u. **billigst** u. **unt.** **Garantie** **übern.** **N. Mauritiusspl. 3.** 7748

Umzüge werden **billigst** **besorgt** per **Möbel** u. **Kollwagen.**
Louis Blum, **Marktstrasse 4 a.** **Tel. 240.** 9201

Stühle werden **billig** **geschliffen**, **reparirt** und **polirt**
Sirichgraben 16. **Friedrich Hetzel.** 8498

Abbruch. Villa in **gutem** **Stande** **sofort** zu **vergeben** ge-
 sucht. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 9529

Alle **Sorten Frucht** kann **täglich** **geschrotet** werden **Hömerberg 32.**

Eine in den **feinsten Toiletten**, **Manteln** aller **Farben** sehr **geübt**
Damen-Schneiderin empf. sich den **Damen** in und **außer** dem **Haufe**
Referenzen der **feinsten Häuser** zur **Verfügung**. **Gest.** **Adressen** unter
P. R. 345 an den **Tagbl.-Verlag.** 9056

Costüme w. bei **tadellosem Sitz** für 8 Mk. **angefert.**
 Näh. **Ellenbogengasse 16.** **Gemüseladen.**

Damen, **Kinder-Costüme**, **Sauskleider**, **Blousen** werden **gut**
stehend **angefertigt**. **Neelle** **Bedienung**. **Solide** **Preise**. **Auch** **übernehme**
ich das **Modernisiren**. **Neugasse 15, 1 l.**

Eine **durchaus** **perfecte Schneiderin** empfiehlt sich in u. **außer**
 dem **Haufe**. Näh. **Kahnstrasse 36, 2 St.**

Bessere **Costüme** werden **angefertigt**, **auch** **modernisirt**,
untere Webergasse 16, l. **Eingang St. Webergasse 6.** 9102

G. t. **Kleidermacherin** i. u. **Kunden**. Näh. **Dogheimerstr. 6, S. 1 St.**

Tüchtige Näherin, in **neuer** **Wäsche**, im **Ausbessern** von **Wäsche** und
Kleidern **bewandert**, sucht **Kunden**. **Frankenstrasse 26, Part.**

Ein **Mädchen** empfiehlt sich im **Nähen**, **Ausbessern**,
Modernisiren und **Umändern** der **Kleider** in und **außer**
 dem **Haufe**. **Dogheimerstrasse 27, 3 St.**

Weiß, **Bunt** u. **Goldstickerei** wird **bill.** **bei**. **Saalgasse 8.** 7078

Ein **Mädchen** sucht u. **Kunden** zum **Weiß- u. Bunt- u. Stick.**
 Näh. **Adelheidstrasse 16, Stb. Manj.**

Bettfedern-Reinigung mit **Dampfapparat**,
 wodurch die **Federn** wie **neu** werden. **Billiger** **Preis**. **Auf Wunsch** **Ab-**
holung. **Reinigung** im **Wesin** d. **Eigenth.** **Es** **empfiehlt** sich **ergebnist**
Wilh. Klein, **Abrechtstrasse 30, Part.** 7292

Perfecte **Büglerin** sucht **Privatstunden**; **auch** wird **Stärke**
wäsche, **Kleider** u. **gut** u. **pünktlich** **besorgt** **Sirichgraben 28, 3 r.**

Schuhwerk wird **schön** **gew.** u. **acht** **gefärbt** **Weberg. 40.** 8278

Wäsche zum **Waschen** und **Bügeln** wird **angenommen**;
 dieselbe wird **prompt** und **billig** **besorgt**, **auch** **werden**
Pensionate und **Hotels** **angenommen**. **Preise** **nach** **Uebereinkunft**. **Eigene**
Wäsche. Näh. **Schanstrasse 11, Stb. P.** **Bestellungen** **auch** **per** **Postkarte**.

Eine **geliebte** **Friseurin** sucht **nach** **Damen**. **Waltamstrasse 17, Part.**

Deutsche Volksbau-Gesellschaft, Berlin.

Eingetr. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.

General-Vertreter für die Provinz Hessen-Nassau u. das Großherzogthum Hessen:
Herr E. Nocht in Frankfurt a. M., Blumenstraße 13.

Zweck der Gesellschaft: Jedem, der den Wunsch hat, sich eine eigene Heimstätte (Landhaus) zu erwerben, die Gelegenheit zu geben, dies durch Abschluß einer Lebensversicherung oder der Errichtung einer Hypothek bei entsprechender Anzahlung zu erreichen.
 Nähere Auskunft und Prospekte im Bureau unseres vorgenannten General-Vertreters.

Deutsche Volksbau-Gesellschaft, Berlin.

Für Radfahrer.

Die „Polizei-Verordnung betreffend das Fahren mit Velocipeden“ in bequemer Taschenform, auf Carton, zum Preise von 20 Pf. ist soeben erschienen und zu haben in der Druckerei der „Wiesbadener Presse“, Brems & Plaum, Moritzstraße 27. 9162

J. & G. Adrian
 WIESBADEN
 Compair-Bahnhofstr. 6.
 Möbeltransport
 Verpackung
 Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
 Einziges Etablissement am Platze
 Spedition und Rollführwerk
 Aromatische Verpackung
 von Reise-Effekten u. Gütern
 Assakuranz

Monogramme
und Kupfer-Schablonen
 für
Weiss-Stickereien
 vorrätig bei 7649
H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Möbel-Fabrik
und -Lager
 von
D. Levitta,
 Schützenhofstrasse 3, 1.
 hält sich bei Bedarf
 bestens empfohlen.

Solide gute Arbeit.
 Reelle aufmerksame Bedienung.
 Größtenteils Auswahl.
 Billigste Preise.
 Ansehnst.

Billig zu verkaufen

ein Staub-Orter mit Spiegelscheibe, polirte und lackierte Betten, sowie einzelne Betttheile, gesteppte Strohsäcke, ein- u. zweithür. Kleiderschränke, ovale u. □ Tische, drei- u. viertschubladige Kommoden, Waschkommoden u. Waschkonsolen, Regulator, versch. Spiegel, Kleiderstod, Weißzeugschrank, zwei Theken und eine Hobelbank Wellrigstraße 10, Hb. Part. bei 9173
Ch. Weingärtner.

Specialität: Künstliche Haarfrisuren

jeder Art, welche sich durch gediegene Ausführung, hohe Natürlichkeit und bequemes Tragen auszeichnen, werden zu mäßigen Preisen angefertigt bei

F. Häusler, Coiffeur,
 Moritzstraße 1 u. Rheinstraße 48, Ecke Dranienstraße.



An den Fingern

können Sie die Vortheile abzählen, die sich für
jeden Raucher
 aus dem Gebrauch der neuen Cigarre, Marke:

„Santa Lucia“
 in der Hülse

ergeben. Und welche sind diese Vortheile?

Santa Lucia (Schugmarke Hülse) ist von stets gleicher und immer vorzüglicher Qualität.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) wird aus den edelsten, sorgfältigst ausgelesenen Tabaken hergestellt.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) hat herrlicheres Aroma und schöneren Brand als jede andere Cigarre.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) verursacht nicht wie andere Cigarren Heiserkeit und Verschleimung.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) erzeugt nicht wie andere Cigarren Uebelkeiten und Kopfschmerz.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) wirkt anregend u. belebend.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) kann stets in Gegenwart von Damen geraucht werden.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) gleicht bei billigem Preise der feinsten Havanna-Cigarre.
Santa Lucia (Schugmarke Hülse) ist darum die Königin aller existirenden Marken.

Verlangen Sie in den durch Plakate kenntlich gemachten Depots die Marke: **Santa Lucia in der Hülse** zum Preise von 50 Pf. für 5 Stück.

Erhältlich in Wiesbaden bei: **Jos. Ensinger,** Taunusstraße 2, neben dem Kochbrunnen; **Wch. Bauer,** Kirchgasse 24; **Jean Diehl,** Rheinstraße, vis-à-vis den Bahnhöfen; **J. Stassen,** am Markt, Gr. Burgstraße-Ecke; **Otto Siebert,** Drog., Marktstraße 10; **Adolf Wirth Nachf. (Fr. Laupus),** Rheinstr. 45, Ecke d. Kirchgasse.
 General-Vertrieb: **Eggelhardt & Co.,** Frankfurt a/M.

! Crème Grollich !

ist das erprobteste Mittel zur Conservirung des Teints. **Crème Grollich** reinigt die Poren, wirkt erfrischend und belebend auf Haut und bündelt keinerlei Unreinlichkeiten, als **Reberflecken, Sommerprossen, Nasenröthe, Mitesser, Finnen** u. s. w. **Crème Grollich** macht die Haut blendend weiß. — **Crème Grollich** ist das Geheimniß, welchem die elegante Damenwelt ihren beständig makellosen Teint dankt. In Dosen à 2,50 Mk. (keine Schminke), dazu gehörig, **Crème Grollich** Seife à abwechsel. Gebrauch à 80 Pf., Crème u. Seife zusf. à 3 Mk.

W. Sulzbach, Parfümeur, Spiegelgasse 8.

Tuch-Mützen für Mt. — 50, — 60, — 70, — 80, — 90, 1—
Seid. Mützen für Mt. 1.20, 1.60, 1.80—2.50,
Seid. Mützen für Wehger in großer Auswahl.

H. Profitlich, Wehgergasse 20.

Bis 1. October:
Gr. Burgstr. 5.

Meyer-Schirg

Vom 1. October ab:
Langgasse 50.

beehrt sich den Eingang der neuesten Façons in

**Jackets, Kragen,
Costumes, Rotonden und Regenmänteln**

für die

Herbst- u. Winter-Saison

ergebenst anzuzeigen.

Bis 1. October:
Gr. Burgstr. 5.

Meyer-Schirg.

Vom 1. October ab:
Langgasse 50.

9431

Emil Strauss, vorm. C. & M. Strauss,

Möbel-Fabrik, Atelier für innere Decoration,
Langgasse 9.

Billigste Preise. Garantie.

562

Concert

des erblindeten Tonkünstlers Carl Grothe

Mittwoch, den 22. August, Abends 8 Uhr, im Casinosaal, Friedrichstrasse 22, unter geschätzter Mitwirkung der Opernsängerin Frau van Hoof aus Coblenz.

Karten à 3, 2 und 1 Mark, Programme à 10 Pf. sind an der Abendkasse zu haben.

F 88

Für die Toilette

ist nur diejenige Seife vortheilhaft, die
streng neutral, rein, mild u. fettreich
ist. Nur eine solche Seife erhält
die Schönheit. Wer klug ist,
wäscht sich daher nur mit

Doering's Seife mit der EULE.

Parfümirt

wie

unparfümirt.

Zu 40 Pfg.

überall

käuflich.

F 2

Empfehle mein großes Lager aller Arten
Badewannen, sowie Badeöfen
zu billigsten Preisen.

6840

Moritz Koch,

Spengler und Installateur,
Gäfnergasse 17.

Münchener Leinen-Stickereien

zu Engros-Preisen

Neugasse 9, 2.

7833

Engl. Tüll-Gardinen,
Spachtel-Gardinen,
Spachtel-Stores,
Spachtel-Vitrages,
Spachtel-Rouleaux,
Spachtel-Bettdecken,
Portièren, Tischdecken,
Schlafdecken, Steppdecken

in grösster Auswahl und billigsten festen Preisen.

Julius Moses,

früher Theilhaber der Firma S. Guttmann & Co.,
9. Kl. Burgstrasse 9. 9001

Special-Stoff-Nesten-Geschäft

26. Saalgasse 26.

Neue Kartoffeln, neue,

sehr mehlsreich, Kumpf 28 Pf., prima hellgelber Kumpf 32 Pf., Magnum
bonum 36 Pf., täglich frisch eintreffend Schwalbacherstrasse 71.

Jede Mutter ist nur dann glücklich,
wenn ihr Liebling **blüht und gedeiht!**

Die gleichmässige, beste und gesündeste Kost ist

Muffler's steril. Kinder-Nahrung.

In Glasflaschen mit luftdichtem Verschluss. D. R. P. 66767.

Mit Milch und Wasser (auch im Soxhlet) zu verabreichen.

Blut, Fleisch und Knochen bildend.

Von Autoritäten des In- und Auslandes an die Spitze sämtlicher künstlicher Nährmittel gestellt.

Alle anderen Nährmittel in Blechdosen und Papierpackungen verderben leicht, und kommen mit der Zeit in Gährung, was den kleinen Lieblingen schädlich ist.

Muffler's steril. Kindernahrung überall käuflich,
die Original-Flasche Mk. 1.25.

Zu haben in Wiesbaden bei Herren: C. Acker, Marktplatz, Chr. Belli, Victoria-Apotheke, Rheinstrasse, A. Berling, Gr. Burgstrasse, Fritz Bernstein, Wellritzstrasse 25, August Engel, Taunusstrasse, L. Henninger, Friedrichstrasse 16, Dr. H. Kurz, Löwen-Apotheke, Langgasse, H. Kneipp, Goldgasse, Dr. W. Lenz, Wilhelm-Apotheke, „Oranien-Apotheke“, Taunusstr. 57, Louis Schild, Langgasse 3, A. Seyberth, Adler-Apotheke, Kirchgasse, Otto Siebert, Marktstr. 14, Chr. Tauber, Kirchgasse 2. In Rüdeshheim: Apotheker Fusshoeller, in Oestrich: Apoth. Dr. W. Heim. General-Vertretung u. Dépôt: B. Teubner, Frankfurt a/Main, Feldstr. 11.

(F. a. 285/7) F 87

54 Belohnungen, worunter 16 Ehren-Diplome und 13 Goldmedaillen.

55-jähriger Erfolg!!!

Der einzig echte Alcool de Menthe ist der

Alcool de Menthe

DE RICQLÈS.

Allen ähnlichen Produkten weit überlegen.

Unfehlbar gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- u. Herz-Uebelkeit, Nerven- u. Kopf-Schmerzen; gegen Dysenterie u. Cholera. Einige Tropfen in ein Glas Zuckerwasser gegossen, bilden ein köstliches, gesundes, den Durst sofort stillendes Getränk und wirken reinigend auf das Wasser.

Auch vortrefflich für die Zähne, den Mund u. die Pflege der Toilette. Er ist ein unübertroffenes Schutzmittel gegen die Cholera. — Man verlange den Namen DE RICQLÈS. (Manuser.-No. 492) F 1

MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen zu Mk. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. F 42

Milch-Kochapparat



mit selbstthätigem Ollendorff'schen Kapselverschluss zum Sterilisiren der Kuhmilch für die Säuglings-Nahrung.

Der Einzige, welcher die Nachteile anderer Verschlussarten nicht hat.

Der Einzige, welcher bei Preiswürdigkeit die größte Sicherheit bietet.

Man verlange daher nur diese Verschlussart.

Alleiniger Fabrikant:

Ollendorff-Wilden, Bonn.

Wo noch keine Verkaufsstellen errichtet, liefere ich auch direct.

(K. a. 76/7) F 85

Gebrauchte gut erhaltene Pianinos in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen. 8880
Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 80.

Rüchen, Kleider, Weichzeug u. Bücherchränke v. 13 an, Nachttisch, Rüchen, Waschkomm., Stühle u. noch viel. 8881
And. v. a. h. Hermannstrasse 12, 1 Et



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk 1. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Anerkennungsempfehlung als wohltuendes Getränk bei Magen- und Nierenleiden.

Niederlage: Franz Thormann, Wiesbaden.

Die Direction des Gerolsteiner Sprudel, Gerolstein, Eifel.

Schöne Birnen zu verkaufen das Pfund 6 Pf., im Centner billiger,
Oranienstraße 23, hinterh. bei Hofmann.

Frührofen-Kartoffeln, nur gute Qualität, per Str. 8 Mk. 20 Pf.
frei in's Haus geliefert, per Kumpi 28 Pf.
Carl Vorpahl, Webergasse 45.

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenchränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandöfen, Nachtschische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachstraße 19. Schreiner Thurn. 8461

Fremden-Verzeichniss vom 20. August 1894.

Adler.	Grüner Wald.	Schellenberg.	Bielefeld.	Beck, Dr.	Luxemburg	Stiege, Stud.	B.-Baden
Gysé, Kfm. Berlin	Droste, Offiz. Berlin	Fritz. Bielefeld	Bielefeld	Schütz, Kfm. Berlin	Berlin	v. Scheffer, Stud. B.-Baden	B.-Baden
Jungberle, Kfm. Berlin	Dieckhoff, m. Fr. Bochum	Winkler, Kfm. Erfurt	Erfurt	Ritter's Hotel garni		v. Bauthen, Stud. B.-Baden	B.-Baden
Israel, Kfm. Pyrmont	Meyer, m. Fr. Erfurt	Hotel Minerva.		und Pension.		Waldenberg. Warschau	
Kaiser, Kfm. Wien	Kirchner, m. Fr. Erfurt	Mill, m. Fr. Amsterdam	Amsterdam	Crombie, m. Fr. Folkestone		Cohen, Kfm. Amsterdam	
Hridle. England	Ziss, m. Fr. Frankfurt	Wolkanky, m. Fr. Benthon	Benthon	Rosenberg, m. Fr. Berlin		Braun, m. Fam. Brüssel	
Lomb, m. Fr. Rochester	Bulke, Kfm. Düsseldorf	Nassauer Hof.		Behrens, Fr. m. S. Magdeburg		Adaiz, m. Fam. Schottland	
Hotter, m. Fr. Griesheim	Huyskes, Kfm., m. Fr. Hedel	Ehr. v. Stamm. Oberassel	Oberassel	Boxton, Fr. London		Adaiz, Fr., Rent. London	
Juhl, Kfm. Stralsund	Rieder, m. Fr. Düsseldorf	Nidchens, Dr. Marburg	Marburg	Bäcker, Kfm. Kirchline		Brunst, m. Fr. Amsterdam	
Allesanal.	Graf, Kfm. Cassel	Jargnin, m. Fr. Paris	Paris	Bäcker, Fr. Kirchline		Voorwyk, Fr. Amsterdam	
Chomans. London	Quilitzsch, Kfm. Zelle	Wesselmann, m. Fr. Wilmund	Wilmund	Kellermann, Fr. Herne		Hill, Rent. Bradford	
Hotel Bristol.	Schulze, Fr. Berlin	Bezack. Petersburg	Petersburg	Polley, Kfm. Zürich		Descampe, m. Fam. Namur	
Hainer. London	Hotel zum Hahn.	Fischer, m. Fr. Dresden	Dresden	Bümerbad.		Descamp, m. Fr. Gemblone	
Neuenhaus, Dr. Grefeld	Wolff, Kfm. Barmen	Hotel du Nord.		Krueger, m. Fr. Kiel		Hotel Victoria.	
Central-Hotel.	Hotel Hoppel.	Heinzemann. Limburg	Limburg	Wunderlich. Berlin		Hutton, Prof. Dresden	
Gysinck, m. Fr. Rotterdam	Drost, m. Fam. Geldern	Siehr. Madison	Madison	Rose.		Hutton, m. Fr. Walsall	
Träger, Fr., m. Fr. Plauen	Müller, Kfm. Nordhausen	Nonnenhof.		Sax, m. Fr. Amsterdam		Menger. Hamburg	
Friedrichs, m. Fr. Rostock	Siemon, m. Fr. Stettin	Winter, Dr. Giessen	Giessen	Sax, Rent., m. Fr. Utrecht		Hoogendyk, Fr. Arnheim	
Ludwig, Cand. jur. Berlin	Schumann. Amsterdam	Bersch, Kfm. Weiburg	Weiburg	Bidwell, Fr. Pittsburg		Reddingius, Fr. Groningen	
Trekariski. Warschau	Schadeberg. Halberstadt	Broscher, Kfm. Köln	Köln	Bidwell. Pittsburg		Nahnsen, Ingen. Köln	
Kober, Fr., Dr. Battenberg	Vier Jahreszeiten.	Elfert, 2 Hrn. Leipzig	Leipzig	Richter, Kfm. Stettin		von Stabel, m. Fr. Karlsruhe	
Kober, Fr. Battenberg	Gaggiotti. England	Stauviller, Kfm. Paris	Paris	Philippson, Fr. s'Gravenhage		van der Sluys. Utrecht	
Friedmann, Fr. Paris	Puzey, 2 Hrn. England	Menecke, Kfm. Limburg	Limburg	Haas, Fr., s'Gravenhage		van der Sluys. Utrecht	
Wilkins, Kfm. Hamburg	Puzey, Fr. England	Rothe, Kfm. Köln	Köln	Zellekens, m. Fr. Delft		Hotel Vogel.	
Wilkins, Fr. Hamburg	North, Fr. England	Klie, Director. Düsseldorf	Düsseldorf	Callenfeld, Fr. Delft		Henke, Bauinsp. Posen	
Stoffregen, Dr. Heidelberg	North, Fr. England	Menenger, Dir. Düsseldorf	Düsseldorf	Dubbelman, Fr. Rotterdam		Henke, Fr., Rent. Goslar	
Cölnischer Hof.	Hornor. England	Naegle, m. S. Bamberg	Bamberg	O'Reilly Hoey, Fr. Brighton		Heyer, m. Fr. Zielenzig	
Kessler, Stud. Bernburg	Hornor, Fr. England	Graetz, Kfm. Gera	Gera	Ingelfield Marsh, Brighton		Rutschke, Fr. Zielenzig	
Brandau, Fr., Dr. Homberg	Lambert. England	Pance, Kfm. Berlin	Berlin	Whitaker, Fr. London		Franz. Berlin	
Hotel Dahlheim.	Tyndall. England	Hotel Oranien.		Daniell, Fr. London		Hinze, Rent. Berlin	
Klockenbring, Rent. Köln	Norris, Fr. England	Guido Pleissner. Brooklyn	Brooklyn	Orlay, Fbkb. Steedorp		Pohlig, Fr., m. T. Solingen	
Thies, Oberf. Wetzlar	Cox, Fr. England	Marx, m. Fam. Rotterdam	Rotterdam	Weisser Schwan.		Hotel Weiss.	
Herr, Fr., m. S. S. Wetzlar	Finch, Fr. England	Pariser Hof.		Stade, Kfm. Darmstadt		Schöler, Fr. Neuwied	
Hadoch, Fr., Rent. Berlin	Steffens, Fr. England	Mourer, Arch. Berlin	Berlin	Hotel Schweinsberg.		Nastelski, Dr. jur. Köln	
Dietemühle.	Cox, m. Fr. England	Heindorf, m. Fr. Hagenau	Hagenau	Lind, Dr. Köln		van der Laan, m. Fr. Gonda	
Gateau, m. Fam. Tours	Cox, Fr. England	Promenade-Hotel.		Sachse, Kfm. Freilingen		Jansen, Fr. Rotterdam	
Engel.	Paine, Fr. England	Wiedmann-Kaemert, Fr. Rio de Janeiro	Rio de Janeiro	Strauss, Kfm. Mosbach		Schipper, Fr. Rotterdam	
George, Banquier. Buffalo	Waxmann, m. Fam. Boston	Meeriter, m. Fr. Haag	Haag	Kulmann, Secretar. Berlin		Hoogendyk, Fr. Rotterdam	
Glück, m. Fam. Berlin	Hoyle, Canada	Zur guten Quelle.		Zur Sonne.		Frölich, Fr. Semarang	
Garschagen. Elberfeld	Hoyle, Fr. Canada	Schlemann, Fr. Hanau	Hanau	Hornemann. Leinefelde		Wünsche, m. Fr. Thorn	
Englischer Hof.	Hoyle, 2 Fr. Canada	Kleinheiner, Kfm. Marburg	Marburg	Salziger. Wilhelmshafen		Beckmann, Kfm. Unna	
Dreising. Budapest	van Andel, m. Fr. Haag	Guthardt. Woermerveer	Woermerveer	de Lahor, Kfm. Holland		Böse, Kfm. Unna	
Eisenbahn-Hotel.	Schaeppmann, Fr. Holland	Guthardt, Kfm. Koog	Koog	Schott, 2 Hrn. Heidelberg		Byatt, m. Fr. London	
Weber, Kfm. Heidelberg	Schaeppmann, Fr. Holland	Wersig. Berlin	Berlin	Kratz, Stud. Heidelberg		Reusch. Oberlahnstein	
Buckert, Kfm. Dresden	Sears. England	Quellenhof.		Ludwig, Kfm. Leipzig		Privathotel	
Weber, Kfm. Charlottenburg	Mitchell, Fr. England	Vochgey, m. Fr. Kaiserswert	Kaiserswert	Tannhäuser.		Stadt Wiesbaden.	
Opitz. Charlottenburg	Childs, Fr. England	Besier, Fr., Rent. Coblenz	Coblenz	Hillsdorf, Kfm. Frankfurt		Hirsch, m. Fam. Landau	
Seutgerath, Kfm. Köln	Curier. England	Schmidts, Fr. Köln	Köln	Franzel, Fr. Saarbrücken		Scholl, m. Fr. Niedemedig	
de Jang, Lehrer. Haag	Curier, Fr. England	Rhein-Hotel.		Bürklen. Schw.-Gemünd		Zauberflöte.	
van Emden, Lehrer. Haag	Ballard, Fr. England	Jenny, m. Fr. Amsterdam	Amsterdam	Eisele, Kfm. Gerabron		Wolter, m. Fr. Braunschweig	
de Vries, Kfm. Amsterdam	Morison, Fr. England	Hauan, Fr. Bristol	Bristol	Strehle, m. Fr. Strehle		Hochheimer, Kfm. Barmen	
Nöhr, Kfm. Amsterdam	Diggs, Fr. England	Hauan. Bristol	Bristol	Taurus-Hotel.		Tarnack. Neu-Ruppin	
Reinders, Kfm. Amsterdam	Diggs, Fr. England	Gartmayer. München	München	Joers, Kfm., m. Fr. Brüssel		In Privathäusern:	
Zum Erbprinz.	Chasley, 2 Hrn. England	Joszie. Geestemünde	Geestemünde	Hoening, Fr. Rheydt		Villa Heubel.	
Battner, Lehrer. Asbach	Murell. England	Schaalman, m. Fr. Wien	Wien	Diedrichs, Rent. Bonn		Lutze, Fr., Rent. Leipzig	
Frankel. Frankfurt	Reizian, Bay. Alexandria	Ziegler, Dr. Philadelphia	Philadelphia	Diehl, Rent. Essen		Barbanell, Fr. Warschau	
Roßmann, Kfm. Chicago	Protopopow, Fr. Odessa	Fosyth. Philadelphia	Philadelphia	Diehl, Fr., Rent. Essen		Sonnenbergerstrasse 14.	
Stanzil, m. Fr. Berlin	Hotel Kaiserbad.	Julian. Lee	Lee	Haas, m. Fam. Paris		Koopmans, Fr. Driebergen	
Hittmann. Berlin	Kachiszewski. Warschau	Ollenroth. Lauthammer	Lauthammer	Guthmann, 2 Hrn. Montevideo		Fiogelius, Fr. Driebergen	
Prkat, Fbkb. Berlin	Keferstein. Charlottenburg	Cohn, Kfm. Nürnberg	Nürnberg	Wiesen, 2 D. Düsseldorf		Biermann. Hannover	
Lahn, Kfm. Worreiden	Dasselberg, Fr. Hamburg	Philp, Fr., m. Fr. London	London	zur Nühlen. Amsterdam		Stiftstrasse 2.	
Hauptmann. Amsterdam	Jordan, Fr., Major. Köln	Rheinsteinst.		Hacke, Fr. Hannover		Collin. Kopenhagen	
Minor, Kfm. Münster	Hotel Karpfen.	Kollmar, m. Fr. Mannheim	Mannheim	Mixen, m. Fam. Stuttgart		Wilhelmstrasse 36.	
Lind, Kfm. Aschaffenburg	Horn, Kfm. Frankfurt			Ganzenberg, Fbkb. Posen		Müller, m. Fr. Düsseldorf	

Flaschenbier.

Dem verehrl. Publikum mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich das vorzügliche

Niedermendiger Export-Bier

aus der **Köln-Niedermendiger Actien-Brauerei** eingeführt habe und liefere solches in ganzen und halben Flaschen auf gest. Bestellung frei ins Haus.

Jean Brückheimer, Roonstraße 1.

Die Weinhandlung Louis Behrens, Langgasse 5,

	per Flasche	empfiehlt		per Flasche
1890er Eltviller	75 Pf.		1884er Erbacher	2.— Mk.
1888er Winkler	1.05 Mk.		1890er Pfenthaler	1.20 "
1890er Reroverger	1.20 "		1888er Ober-Zugelh.	1.50 "
1888er Gochheimer	1.50 "		1886er Ahmannshaus.	2.40 "

sowie feine Flaschenweine zu billigem Preise. Bei 14 Flaschen 10 % Rabatt.

Prima**Sachsenhäuser Apfelwein**

in Flaschen, sowie Gebinden ist zu haben bei 9459

Franz Hunger, Bierhandlung,
Frankenstrasse 15.

Prima krystallhellen Apfelwein

und Apfelwein-Champagner,

vielfach prämiert, das Feinste, was in hiesiger Stadt geboten wird, empfiehlt 7291

Carl Meuer, Moritzstraße 72.

Frisch eingetroffen:

Gemischte Marmelade 35 Pf.,
Rheinisch. Apfelkraut 40 Pf.,
Birnkraut 25 Pf.,
Rübenkraut 20 Pf. 9410

E. Hees, F. Strasburger Nchf.,
Kirchgasse 12, Faulbrunnenstr. 1.

Eine 7-Pf.-Cigarre

von hervorragend feiner, gehaltvoller, jedoch nicht zu kräftiger Qualität ist meine 9154

Borneo-Cigarre „Sunda“,

per Kistchen von 100 St. Mk. 6.50.

J. Rapp, Goldgasse 2.

Einmachgläser per St. von 5 Pf. an,
Schropfläschchen " " " 3 " "

empfiehlt

Adolph Roeder, Rgl. Hof-Conditor.

Zum Einmachen empfehle:

fit. Weinessig per Liter 24 Pf.,
fit. Burgunder-Essig per Liter 36 Pf.,
fit. Champagner-Essig per Liter 40 Pf.,
feinsten Ceylon-Zimmt, Ingber, Nelken
und Senfkörner in frischer Waare,

Krystall-Raffinade

(zum Einmachen besonders geeignet),

per Pfd. 32 Pf., bei 5 Pfd. 30 Pf.,

sowie sämtliche Sorten Zucker,
ganzen und gemahlenden, zum

billigsten Tagespreis.

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38.

Zucker-Abschlag.

Cölner Raffinade im Hut 27 Pf.,

Krystall-Raffinade " " 28 "

Krystall-Zucker, gemahlen, 32 "

bei 5 Pfd. 30 Pf., bei 25 Pfd. 28 Pf.

Feinste Einmachessige, Weinessige

24, 30, 36 Pf. per Ltr.

Senfkörner, Pfeffer, Nelken.

Branntweine im Ausschank.

Neue Vollhäringe 6, 8, 10 und 12 Pf

Neue Vollhäringe, vorzügl. mar., 12 Pf

Rollmöpse 10 Pf., Sardinen 60 Pf.

Rüböl 28 Pf. per Schoppen.

Neues Sauerkraut, Neue Grünekern.

Sardinen in Oel, allerfeinst.

Tafel-Reis à 40, 30, 25, 20 und 16 Pf.

Gerste, Ia Qualitäten, 40, 30, 25
20 Pf.

Weizengries 22, 26 und 30 Pf.

Preisselbeeren, neue, Essiggurken.

Kaffee, roh, vorzüglich gebrannt.

Cacao, garantirt rein,

Mk. 2.—, 2.40, 2.60.

Thee, das Pfd. 2, 3, 3.40, 4 Mk.

Kirchgasse **Emil Hees** Faulbrunnenstr.
12. (F. Strasburger Nchf.), 1.

Vorzügl. neues Sauerfrank

per Pfund 15 Pf.

empfiehlt

C. W. Leber, Bahnhofstraße 8.

Villa Friedberg, Dienberg 7,

sind gute Ebbirnen, Rothbirnen (Zwergobst), sowie Reineclauden,
Pertriso und Leisobst täglich zu verkaufen. Näh. bei dem Gärtner.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 386. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 21. August.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Kostenfreie Nachweisung

4950

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Läden d. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Für Miether kostenfreie

Nachweisung von möbl. und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Geschäftslokalen, Läden durch

3112

Meyer Sulzberger, Neugasse 3. Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

Villa Belvédère, Schöne Aussicht 22, 5 Min. v. Kurh., herrsch. Bel-Etage, 6 Zim. u. Zub., Erker u. Balkon (prachtv. Fernsicht), zu v. 4624

Villa Bachmayerstrasse 14 elegantes Doppelparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Bismarckstr. 19, 1 r. 5743

Villa Elisabethenstrasse 17a zu vermieten. Näh. im Hause selbst Dienstage, Donnerstage u. Samstage von 11 bis 1/2 1. 4635

außerdem täglich Rheinstrasse 72 von 1 bis 3 Uhr.

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. 2998

Frankfurterstrasse 22

4951

Villa mit grossem Garten per October zu vermieten. J. Meier Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Villa San Remo, Geisstrasse 1, nächst der Parkstrasse, eleg. hochherrsch. einger. 3153

ganz od. getheilt zu verm. od. zu verk. Einzug. tägl. Mittags 4-6.

Die Besingung Frankfurterstr. 40,

canalifert und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz, Adelsheimstr. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 308

Nerothal,

Villa mit schönem Garten, prachtvolle Rundschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1500 Mark. 4952

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Villa

Sansstrasse 12 (Nerothal), comf., mit schönem Garten, ganz od. getheilt, billig zu vermieten. 5632

Die vollständig neu hergerichtete Villa

Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 4953

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Sonnenbergerstr. 31, Villa am Aargarten,

8 Zimmer mit gr. Balkons, Mansarden und Kellern etc., zu verm. 5322

Geschäftslokale etc.

Bärenstrasse 3

sind 2 Läden 1 großes Entresol u. 1 Wohnung,

„

4

ist 1 Laden, 1 großes Entresol u. 1 Wohnung,

„

6

ist 1 Laden

zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstrasse 3, 1. von 10 bis 12 Uhr. 5767

Otto Freytag.

Wideldstraße 18 Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 4093

Ede Dismarck-Ring u. Wellrichstraße Laden mit Bäckerei, evtl. auch für Spezereigeschäft, zu vermieten. 4594

Gr. Burgstraße 4 ist der der Wilhelmstraße zunächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 3002

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster, nebst Hinterzimmer zum 1. April 1895 oder früher mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 5417

Große Burgstraße 11 schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Porzellanladen. 5325

Gr. Burgstraße 17 Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 3003

Goldgasse 9 Laden mit o. ohne Werkstätte u. Wohnung zu verm. 5897

Grabenstraße 9 ist ein sehr schöner Laden gleich oder später billig zu vermieten. 5007

Häfnergasse 3 Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 6173

Häfnergasse 17 ist per sofort Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 4140

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 3006

Kirchgasse 27 ein schöner Laden zu verm. 6060

Langgasse 30 ist der seither von Herrn Raudnitzky eingegebene Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei J. Müller, „Deutsches Haus“. 5279

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 3007

Marktstraße 6 ist ein großer und zwei kl. Läden mit Backräumen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 5455

Michelsberg 8 ist Laden, Wohnung mit Arbeitsraum auf sofort oder später zu vermieten. 3953

Moritzstraße 12 ist ein Laden mit Zubehör zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 3995

Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 5744

Mühlgasse 1 Laden mit Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oct. Näh. bei Reinhard, Große Burgstraße 21. 5672

Neurostraße 26 Laden mit Wohnung zu vermieten. 4583

Neugasse 1 Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh. bei Friedr. Harburg, Weingroßhandlung, daselbst. 3224

Oranienstraße 2 Laden mit kleiner Wohnung und schönen Kellerräumen auf gleich oder 1. Oct. zu v. Näh. Oranienstraße 15, P. 5877

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 2582

Taunusstraße 23 großer Laden zu vermieten. 5714

Taunusstraße 29 Entresol, 4 Zimmer und Küche, sowie Bel-Etage, 4 Zimmer und Küche, evtl. Beides zusammen, 9 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für ein Confections- od. ähnliches Geschäft sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 3588

Taunusstraße 47 Laden mit Wohnung auf 1. October. Näh. daselbst oder bei Reinhard, Große Burgstraße 21. 5671

Taunusstraße 49

großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen Lagerräumen zu vermieten. 8787

Webergasse 46 Laden mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 5327

Webergasse 51 Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 3435

Webergasse 54, Neubau, Laden, Ladenzimmer, schöne Kellerräume, zu jedem Geschäft geeignet, nebst Wohnung und vollständigem Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 45. 6285

Wellrichstraße 22 schöner großer Laden mit 2 gr. Schaufenstern, anstob. Ladenzimmer, Lagerraum zc., sehr passend für größeres Colonialwaaren- oder jed. andere Geschäft, ist mit oder ohne Wohnung preisw. zu vermieten. Näh. bei Ph. Beck. 5315

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 3010

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St.

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertramstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. daselbst und Oranienstraße 6, Part.

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmler** benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. vom 1. October d. J. oder 1. April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769

J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden Goldgasse 2a mit oder ohne Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 6066

Laden nebst Wohnung, gr. Keller, Ecke Karl- und Niehlstraße sofort zu vermieten.

Laden zu vermieten Friedrichstraße 30. Näh. Kirchgasse 21. 6066

In meinem Hause Kirchgasse 2 ist der nach der Louisenstraße zu gelegene **Actualienladen** zu verm. Näh. bei Rath, Moritzstr. 15.

Laden mit daranstoßendem Zimmer auf gleich oder später vermieten Kirchgasse 23.

Mein Laden **Langgasse 28** ist per October oder später zu vermieten. Chr. Nöll, Uhrmacher.

Laden Neugasse 16 mit oder ohne Wohnung zu verm. Agentur **Glücklich** oder im Hause 1 Tr.

In meinem Neubau Neugasse ist der mittlere **Laden** event. mit Wohnung per 1. October o. 1. Januar zu vermieten. 5671

A. H. Linnenkohl.

Ladenlokal

mit Wohnung in bester Lage, am Kochbrunnen, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. bei Schmeißer Beer, Saalgasse 34.

Laden mit Ladenzimmer und mit oder ohne Wohnung, event. großer Keller mit Wasserleitung und Abfluß, auf gleich oder später zu verm. bei **Wilh. Dorn**, Schwalbacherstraße 3.

Die von mir seither zum Geschäftslökal benutzte 1. Etage des Hauses Webergasse 21 ist vom 1. October d. J. ab anderweitig zu vermieten. 6811

Benedict Straus.

Laden mit Wohnung preiswerth zu verm. Webergasse 34.

Für Metzger. Laden mit Wohnung zu verm. Bestenstraße 1. Näh. Gellmunsstraße bei Ph. Müller.

Zu vermieten per 1. October **Langgasse 25** das große **Entresol**, in welchem sich bis dahin das Weißwaarengeschäft des Herrn **Leicher** befindet, zu jedem Geschäftsbetrieb vort. geeignet. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich.

Neurostraße 23 sind die großen Part.-Räume, passend für ein großes Wein-Restaurant, auch an eine gute Brauerei oder andere Gesch. unternehmungen zu vermieten.

Saal. Friedrichstraße 44 ist ein großer Saal, ungef. 60 q-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend für Bureau oder Lagerraum, zu vermieten.

Schönes Bureau, Parterre, mit groß. Flaschen-Weinkeller (Burgstraße) sehr preiswerth zu verm. Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Bureau im Entresol Neugasse 7a zu verm. N. Adolphstr. 12, P.

Albrechtstraße 7 kleine Werkstätte zu vermieten.

Dohheimerstraße 23 Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. im Bau-Bureau Oranienstraße 15.

Moritzstraße 23 schöne helle geräumige Werkstätte Lagerraum (heißbar) zu verm. Näh. Vorderh. Part.

Strasse 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5831
Strassenstraße 54 eine große Werkstätte zu vermieten, auch getheilt als Lagerraum. 5942
Strasse 6 schöne Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu verm. 4427
Strassenstraße 12 Werkstätte, auch als Lagerraum, zu vermieten. 4845
Strasse 1 St. r.
Werkstätte, groß und hell, auch Keller zu vermieten. 6181
Strasse 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätte mit großem Keller zu vermieten. 5044
Strasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 8015
Strasse Aufbewahren von Möbeln u. s. w. ist ein großer Parterre- und Keller zu vermieten. Näh. Zahnstraße 44. 4205
Lagerplatz mit completer Umzäunung in der Nähe des Rheinbagnhofes zu vermieten. Näh. Morisstraße 28, Comptoir. 5708
Lagerplatz mit verschließbarer Remise zu verm. Off. unter v. A. 768 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4612

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 8016
Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2 ist die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Balkonloge, Badez. u. reichlichem Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Gesunde Lage. 5021
Adolphsallee 33 Wohnung von 8 Zim., Badez. und Zubeh. per October zu vermieten. 6219
Adelheidstraße 17, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst bei **Johann Dornmann Wwe.** 8017
Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenstammern, Keller, Holzstall etc., für sofort oder 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags v. 8-1 Uhr oder Nachmittags v. 1/3-7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst. 5538
Rheinstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 4944
Nicolasstraße 29 sind Wohn. v. 8 u. 6 Zim. nebst Badecabinet, gr. Balkon u. reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr. einger., auf gleich od. später zu verm. 6255
Strassenstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5562
Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. ebener Erde. 2569
Rheinstraße 73 Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Dieselbe enthält: Großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller. Näh. bei **C. Schweisguth**, Rheinstr. 78 u. Bahnstr. 17, B. 2808
Rheinstraße 84 eine herrschaftl. Wohnung von 8 resp. 10 Zimmern per 1. Oct. zu verm. 5894
Strassenstraße 39, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub., gl. od. später billig zu verm. Näh. b. **Eichent. Schmidt**, daselbst. 8019
Rheinstraße 96, Allee-Ende, ist eine Wohnung, 8 Zimmer mit Balkon, Keller und Zubehör zu verm. Näh. 2. Etage. 3275
Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 8020
Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, bestehend aus 8 großen, neu hergerichteten Räumen, Balkon, reichlichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im 2. Stock. 8860

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet und allem Zubehör, ver-
 sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 8690

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet etc., per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5275
Adolphsallee 18, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 4636
Adolphsallee 21, Eckhaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer Veranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 23, Part. 5687
Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist die prachtvolle 3. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im Baubureau. 3023
Adolphsallee 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 3846
Bahnhofstraße 1, Part., 7 Zimmer mit reichlichem Zubehör, kann auch getheilt abgegeben werden. 6241

Dohheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2561

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Balkonen, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 4868

Friedrichstraße 5.

nächst der Wilhelmstraße, Eckhaus, ist die 2. und 3. Etage, je 1 Salon, 6 große Zimmer, Badezimmer u. reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. im Eckladen. 4615

Friedrichstraße 35, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern und Zubehör, neu hergerichtet, per 1. October zu vermieten. Näh. im Seitenbau, Comptoir. 4114

Gartenstraße 1

herrschaftliche Wohnung (7 Zimmer) zum 1. October zu vermieten. 5919

Nicolasstraße 19, 3 Tr., herrschaftliche Wohnung, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer, Kohlenaufzug etc., auf 1. Octbr. zu verm. Näh. daselbst. 4582

Oranienstraße 42.

Bel-Etage, sieben Zimmer, Küche und reichliches Zubehör sofort billig zu vermieten. 4908

Rheinstr. 62, Eckh., 1. u. 2. Et., à 7 Z., Balk. u. Zubeh., sof. zu v. Ang. tägl. v. 10-12 Uhr. 4820

Rheinstr. 70, 2., Allee-Ende, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Manf., 2 Keller etc., elegant hergerichtet, sofort oder auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 5844

Schlichterstraße 14 ist die seither von Herrn Staatsrath Baron von Unter innegehabte Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Näh. das. von 4-7 Uhr Nachm. 5248

Taunusstraße 1, 2 St., Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. St. 5658

Wallmühlstraße 3a Hochparterre und unter-
 tellertes Souterrain, 7 Zim.
 Badez. u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. October zu vermieten. Näh. Blücherstraße 7, Part. 5781
 Eine Wohnung von 7 Zim., Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Rheinstraße 7, 1. Etage. 6276

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. verm. 5545

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 4846

Adelheidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf 1. October d. J. zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.
 Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil.
 Elisabethenstraße 27. 5189

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 3031
Bogler, Architect.

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, 6 große Zimmer mit großem schönen Balkon und reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre Vormittags. 5591

Adolphsallee 13, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 5405

Adolphsallee 23 ist d. erste Stock, 6 Zimmer m. Veranda, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5686

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, eleg. v. 6 Zimmern u. Zub., Erker u. Balkon mit prachtvoller Fernsicht, 51 Min. v. Kirch., zu v. Näh. nebenan i. d. Villa Austria, S. 4523
Bahnhofstraße 6 im Vorderhaus 3, schöne Wohnung von 6 Zimmern (Balkon), Badezimmer und Zubehör per 1. October zu vermieten. 5865

Diebricher- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei **Ernst Kneisel**, Platterstraße 12. 4094

Vierstädterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 8038

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 8034

Gr. Burgstraße 5, 1. Etage, 6 Zimmer, große Mansarden, Balkon, auf 1. April 1895 oder früher zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 5418

Dohheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße, sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 3607

Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 1. oder 2. Etage, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlenaufzug, Balkon und Zubehör, per October oder auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 2638

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, erstes Haus rechts, elegante Parterre-Wohnung, mit groß. Balkon, von 6 geräum. Zimmern nebst Badeeinrichtung, 2 Manf., 2 Kellern, zum 1. October, auch eventuell früher, oder auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. oder 1. Et. hoch. 4433

Serrungartenstraße 15 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Part. 5335

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee), 2. Et., 6 Zimmer, hochlegant, Bad mit Warmwasser, 2 Balkons zc. 6242

Kirchgasse 2c, 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frech) per 1. October zu vermieten. 2481

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 3349

Mainzerstraße 5 z. 1. Sept. Part. Wohn., 6 Z. u. Zub., zu verm. 3765

Worikstraße 15, 2. Et. d., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 3038

Worikstraße 17 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, und die Parterrewohnung, 5 Zimmer u. Zubehör, auch geeignet zu Bureau, zu vermieten. 6214

Worikstraße 19 sind 6 Zim. mit Zubehör Weggangs halber zu verm. 6131

Worikstraße 31, 2. Et., prachtvolle Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Balkon, Küche, Mansarden, Keller zc., per sogleich oder später:

ebendasselbst die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, per 1. October preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister Freund, Frontisp. daselbst, oder beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2. Besichtigung von 11—1 u. 3—6 Uhr. 2846

Worikstraße 41

ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Badecabinet, Küche nebst Speisekammer und Zubehör billigst zu vermieten. 4798

Nerobergstraße 6 ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October, event. auch früher, zu verm. 4171

Nerobergstraße 16

schöne erste Etage, 6 Zimmer, 3 Mansarden, prachtvolle Aussicht und Luft, große Balkons, Fortzugs halber per 1. October, event. früher, sehr preiswerth zu vermieten. Näh. ebendasselbst.

Nicolasstraße 2 Parterrewohnung, 6 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, 2 Tr. 3630

Nicolasstraße 5

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon zc., auf gleich oder später zu vermieten. 3040

Draniensstr. 46, Bel-Etage u. 3. Stock, je 6 Zimmer, incl. Bad, mit Zubehör zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. nebenan 44, Part. 4176

Philippbergstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. 5068

Nöderallee 24, Villa Gise, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad zc. zu vermieten. 2445

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 3042

Schlichterstraße 19, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche und reichliches Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4071

Tannusstraße 4 ist die bis jetzt von einem Arzt bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Frontzimmern, 1 Badezimmer, Küche u. allem Zubehör, auf den 1. October 1894 zu vermieten. Näheres Tannusstraße 4, im Laden. 4991

Waltmühlstraße 4 ist die elegante Parterrewohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 4586

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern und je 3 Zimmern mit completeen Bade-Einrichtungen zc. per 1. Oct. zu verm. Näh. Kirchgasse 21. N. Kölsch. 4370

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 5, Part., Wohnung, 5 Zimmer, billig zu vermieten.

Adelheidstraße 26, 2. Et., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Louisenstr. 14, im Compt. 53

Adelheidstraße 57 1. Etage 5 Zimmer, Part. 3 Zimmer mit reichlichem Zubehör preisw. zu vermieten.

Adelheidstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. Seelenstraße 10, 1 bei W. Nocker Wwe.

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage 5—6 Zimmer, Balkon u. Zubehör zc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 8

Adolphsallee 4 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 5 Balkons, 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu v. Näh. v. 10—4 Uhr 3 Tr. 1

Adolphsallee 49, Bel-Et., 5 gr. Zim. nebst 2 gr. Balkon, Bleichplatz preisw. zu verm. N. Dieblicherstr. 3. 6

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten.

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich od. 1. Oct. zu vermieten. Näh. Parterre. 8

Bahnhofstraße 1 ist die Hälfte der 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Manf., Küche, Speisekammer und Keller, auf 1. October 1894 zu vermieten. Näh. Auskunft in der Wohnung selbst u. ist dieselbe einzusehen tags von 11—1 Uhr.

Bleichstraße 21 ist der 1. oder 2. Et., 5 Zimmer mit Zubehör, billig zu vermieten. Näh. 1 Et. 4

Blücherstraße 6 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sowie eine Wohn. von 3 Zimmern u. Küche nebst reichlichem Zubehör auf sofort oder 1. October zu verm. Näh. daselbst bei Chr. Gerhard.

Dambachthal 6a, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche und alles Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3.

Dohheimerstraße 17, 1. Et., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten.

Elisabethenstraße 10 ist die 1. und 2. Etage enthaltend je 5 Zimmer geräumige Zimmer, Küche, reichlich. Zubehör, sowie Gartenbenutzung zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr an.

Elisabethenstraße 27 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part.

Emserstraße 33, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Hochbrunnplatz 1.

Emserstraße 40, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 5 und eine von 3 Zimmern mit Badezimmer u. Balkon zu verm. Näh. das.

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1. Et. 1

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossener Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf 1. October d. J. zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. 5

bei Ad. Gürtner, Martisstraße 13.

Emserstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Mansarden, Gartenbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Murtz, Friedrichstr. 4. 6

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. od. später zu verm. N. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1.

Emserstr. 71 Bel-Et., 5 Zim., Balk., Gart. u. Zub., zu verm. bei Schmidt, Rheinstr. 89, 1. Einzuf. v. 10—12 u. 4—8 Uhr.

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche zc., gl. oder sp. zu verm.

Geibergstraße 20, Bel-Et., 5 Zimmer, 2 Manf., Küche, Garten zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer J. Sarg, Emserstr. 61. 4

Goethestraße 3, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Mansarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 5340

Goethestraße 9 das Part. Logis von 5 Zimmern u. reichl. Zubeh. zu verm. Näh. das.

Goethestraße 30, 3. Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf October oder früher zu vermieten.

Goethestraße 34 ist die schöne 2. Etage à 5 Zimmer auf 1. Oct. zu vermieten. Anzusehen von 3 bis 6 Uhr 6

Goethestraße 36 Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmer Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4084

Goethestraße (untere) 1a, zunächst der Adolphsallee, Südseite, Etage von 5 Zimmern mit allem Zubehör zum 1. October zu vermieten. Angesehen von Morgens 11 Uhr an. Näh. daselbst. 4558

Gustav-Adolfstraße 12, gesunde, freie Lage, 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 3575

Hainertweg 4 ist die Hochparterre-Wohnung, Salon mit Balkon, 4 Zimmer, 2 Mansarden, Souterrain, Küche mit großer Vorrathskammer u. nöthigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. von 11 bis 1 Uhr Bel-Etage. Preis M. 1400. 3424

Heinrichsberg 4 ist die prachtvolle Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör (Gartenbenutzung), per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Hause selbst oder bei Agentur **Glücklich.** 3356

Helmundstraße 40 Logis, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5130

Gerderstraße 2 sind Wohnungen von 5 Z., Küche, Bad, Speisel, Balkon u. allem Zubehör, gesunde freie Lage, sofort oder später zu vermieten. 5449

Gerngartenstraße 6, Part., 5 Zimmer nebst vollst. Zubehör zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 4328

Gerngartenstraße 14, 1 Tr., Wohnung, 5 Zimmer, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2. St. 4416

Gahnstraße 1, Hochpart., 5 Zim., Küche, Speisel u. Zub. zu vm. 2106

Gahnstraße 3 eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Küche, oder eine Wohnung in der Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, entweder auf gleich oder 1. October zu vermieten. 6077

Gahnstraße 7 Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Eingesehen von 10—1 und 3—7 Uhr. 5212

Gahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf so gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 3374

Kaiser-Friedrich-Ring 23 in der 3. Stock, 5 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 4552

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Abler**, 27. Taunusstraße 27. 2055

Kapellenstraße 37

wird die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, zum 1. Oct. miethfrei. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5854

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohnraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**. 5342

Karlstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. 4411

Möhringstr. 9, neu erbaute Villa, Bel-Etage v. 5 Zim., 2 Balkons, Frontspitze, Badezimmer u. Garten zu verm. Näh. Karlstraße 24, 2. angul. v. 3—6 Uhr. 4154

Morigstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. alles Zubehör, auf 1. October zu verm. 4558

Morigstraße 22 ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5020

Morigstraße 23 5 große Zimmer, Mansarden, 2 Keller und reichliches Zubehör billigst zu vermieten. 4555

Morigstraße 38, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2564

Morigstraße 43 Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisel, nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4591

Morigstraße 45 sind 3 Etagen von je 5 Zimmern, Bad, Kalt. u. warm. Wasserl., Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör, auf 1. Oct. sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst. 5412

Morigstraße 49, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör per 1. October zu vermieten. 4311

Morigstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Viechplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2847

Müllerstraße 10 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Eingesehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Röderallee 34, 1. St. 2525

Nerostr. 20, 2. St., 5 Z., Küche, reichl. Zub., gl. ob. später zu v. Näh. bei **Franz Schade** das. 4191

Nerostraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. b. **A. Edingshaus**, Ecke der Nero- und Querstraße. 4912

Nerothal, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), auf 1. Oct. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5776

Nicolausstraße 11 Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Eingesehen Nachmittags von 3—4 Uhr. Näh. Adelsheidstraße 71 und Morisstraße 29. 4773

Nicolausstraße 24 zwei elegante Herrschaftswohnungen, Hochpart. und 3. Stock, 5 Zimmer u. Bad nebst reichlichem Zubehör, 2 Balkons mit schöner Aussicht, per October zu verm.; evtl. kann Stallung u. Zubeh. für 2 Pferde mit abgegeben werden, auch der Vorgarten. Zu besicht. Dienstag, Mittwoch u. Freitag Vorm. zw. 10—12 Uhr. N. das. 4996

Nicolausstraße 31 sind Wohnungen von 5 und 6 Zimmern nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 22, Part. 5678

Nicolausstraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer u. auf 1. October zu vermieten. Angesehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei Frau **Beckel**, Wittwe. 5008

Nicolausstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 M. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5200

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontspitzwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 3058

Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigst zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 3059

Oranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden 2 Kellern u., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6052

Oranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u. f. w. per 1. October zu vermieten. Näh. bei **L. Minner**. 4706

Oranienstr. 44 Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehör, zu verm. Ruh. Haus. Näh. Part. 4175

Oranienstraße 45, Ecke Goethestraße, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad u. für gleich oder später zu verm. 2474

Oranienstraße 46, Bel-Etage u. 3. Stock, je fünf Zimmer und Badecabinet, zu vermieten. Näh. nebenan Oranienstraße 44, Part. 4474

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller u. zu vermieten. 5346

Philippbergstraße 27, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern Küche und Zubehör zu vermieten. 5347

Rheinbahnstraße 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Angesehen von 11 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{1}{2}$ und 5 bis 7 Uhr. 4330

Rheinstraße 48 (Gehaus) Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Oranienstraße 15, Baubureau. 5203

Rheinstraße 52 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mans., groß. Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre, Vormittags v. 11—1 Uhr u. Nachmittags v. 3—6 Uhr. 4812

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 2 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 3062

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zub., auf 1. Oct. Näh. Part. 4678

Rheinstraße 82 ist die 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Zubeh., zu vermiet. Näh. daselbst b. **Georg Wallenfels**. 3805

Rheinstraße 83 Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort zu verm. Näheres daselbst Nachmittags von 4—6 Uhr oder Knausstraße 2, Et. 1. 3752

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer und Zubeh., zum Preise v. 500 M. jährl. zu verm. Näh. Diebrückerstraße 3, Pl. 6080

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Baderaum, 2 Mans., Kohlen-Aufz., Garten u., auf 1. Oct. zu vm. Einzuj. v. 10—12 u. 3 Uhr ab. 3710

Schlichterstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badecabinet, Kohlenaufzug u. reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5052

Schlichterstraße 11 2. St. von 5 großen Zimmern, Balkon, Badecim. u. reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4772

Schlichterstraße 20, nahe der Adolphsallee, ist der 3. Stock, 5 Zimmer, Badec. u., auf gleich oder später, sowie Parterre, 4 Zimmer, Badec. u., auf 1. October zu vermieten. Eingesehen von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Näh. Part. oder Kirchgasse 2b, 1 St. 4783

Schlichterstraße 22, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 2. Etage, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4004

Schützenhofstraße 14 und 16

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons u. zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 15 u. 13, im Baubureau. 5848

Schulberg 3 sind zwei schöne Wohnungen, 3. Etage mit 5 Zimmern, 1. Etage mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. 5587

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm., u. a. Zubeh., per 1. Octbr. zu verm. Einzuj. Dienstags und Freitags Vormittags von 9—12 Uhr. Näh. Bel-Etage. 4865

Sedanplatz 4 eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern u. reichlichem Zubehör im Preise von 750 M. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Stb. Part. 6255

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5—6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4558

Stiftstraße 7

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. sogleich zu vermieten. Anzusehen von 10–12 und Nachmittags von 2–4 Uhr. Alles Nähere beim Eigenthümer (Bel-Etage). 3118

Stiftstraße 14 eine schöne Parterrewohnung von fünf Zimmern, Küche, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näh. Stiftstraße 10 bei **H. Weidmann**. 5454

Taunusstraße 41, 3. St., die neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer u. 2 Mansarden, sofort oder 1. October zu verm. Näh. Laden. 6248

Taunusstraße 47, 2. St., 5 Zimmer, Küche, Keller, 2 Mansarden auf 1. October. Näh. das. oder bei **Reinhard**, Gr. Burgstr. 21. 5670

Wellsstraße 8, 1. Et., 5 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6128

Wellsstraße 22 eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. r. 5113

Wellsstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, per 1. October zu vermieten. 5057

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarden-Wohnung von 5–6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 5350

Wörthstraße 7, an der Ecke der Rheinstraße, Hochpart. oder 3. Etage, je 5 Z., Küche nebst Zubehör auf Oct. zu v. Preis 750 Mk. 4151

Wörthstraße 11, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller u. 2 Mans. auf 1. October zu vermieten. 5414

In meinem neu erbauten Hause **Dogheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon u. reichl. Zubehör, zu verm. 2604 **A. Wolff**, Architect.

Im vorderen Nerothal

herrschaftl. Beletage, 5 Zimmer u. reichl. Zubehör, zum 1. Oct., evntl. auch einige Tage früher, zu vermieten. 6152 **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 15.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidsstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 Treppen h. 4876

Adolfsallee 33 ist eine hübsche Frontparterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabsluß per 1. October zu vermieten. 4985

Albrechtsstraße 33 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Wegzugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 8728

Bertramstraße 12, 1 Tr., 4 Zimmer, Erker, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 4688

Bismarckring 1, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Etage von 4 Z., Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5352

Ecke Bismarckring und Wellsstraße sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern zc. per October zu vermieten. 5560

Gleichstraße 15a, 1 St., eine freundliche Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3441

Gleichstraße 20, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubehör a. October zu vm. Näh. im Laden. 4962

Glücksstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 5353

Dogheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133

Dogheimerstraße 28, 2. Haus Part., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October, ganz oder getheilt, zu vermieten. 5647

Emserstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Mansarden auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. 4189

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3064

Friedrichstraße 33 eine elegante abgeschlossene Hochparterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Sonnenseite, auch für ein Bureau sehr geeignet, pro 1. October zu vermieten. Einzusehen von 9–12 Uhr. Näh. Comptoir im Hofe. 5761

Ecke Goethe- und Dranienstraße 50, 3 St., eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Hausmeister. 4652

Gelenenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. October 1894 zu vermieten. Näh. Sternengasse 17. 5125

Sternengasse 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, der sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5355

Jahnstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör u. Garten, auf 1. Oct. zu verm. Einzusehen von 10–12 und 2–5 Uhr. Näh. Gelenenstraße 10, 1 bei **W. Nocker**, Bw. 4792

Jahnstraße 24 Wohnung, 4 Zimmer, 1 Mansarde und 2 Keller, zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 6176

Jahnstraße 34 2 Wohnungen im 1. und 2. St., je 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. im 1. St. 4876

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist das Parterre, 4 Zimmer und Cabinet, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näh. 1 St. 4767

Kaiser-Friedrich-Ring 6, gegenüber der Ring-Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10–12 Uhr. Näh. Hellmündstraße 45, Part. 4881

Kaiser-Friedrich-Ring 8, gegenüber der neuen Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit geschl. Balkon, 3 Zimmern, Küche zc., mit allem Comfort eingerichtet, auf 1. October an ruhige Herrschaft zu vermieten. 4201

Karlstraße 17, Hochpart., dicht bei der Rheinstr., 4 Zim. u. 3. 3141

Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. 4856

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 8 Treppen h. zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 5376

Karlstraße 37, 3 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, reichl. Zubehör auf October oder früher zu verm. 4661

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 5467

Münzergasse 46 ist die Bel-Etage von 4 bis 5 Zimmern mit Balkon und Garten auf 1. October zu vermieten. Auf Wunsch mit abgeschlossenen Obstgarten. Vormittags zu besichtigen. 4771

Moritzstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek. nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4551

Moritzstraße 64 Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, comfortab. eingerichtet, auf 1. October zu vermieten. 8304

Müllerstr. 7, Part. oder 2. Etage, Wohn. v. 4–5 Zim. u. Zubeh. per 1. Oct. Näh. Part. 4001

Nicolassstraße 30 vier Zimmer zc. (Souterrain links) auf October zu vermieten. Näh. daselbst und No. 32, Part. bei **Fritz Beckel**, Bw. 5601

Philippbergstraße 35 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Rechtsanwalt **Frey** dahier. 5381

Philippbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör auf 1. October zu verm. 6201

Platterstraße 3 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Mansarde nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 5001

Querstraße 2, 2. St., 4 Zimmer, großer Balkon, Küche, Mansarden Keller u. Zubehör, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. N. im Lad. 4501

Rheinstraße 31, 4 Z., Küche, Zubeh., zu vm. N. Brdb. 4501

Rheinstraße 56 ist eine freundliche, neu hergerichtete abgeschlossene Wohnung im 1. St. des Hinterh., bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf gleich oder 1. Oct. preisw. zu verm. Näh. im Hinterh. Part. r. 3401

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon, Zubehör zu verm. N. Part. i. 3501

Rheinstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 mittleren und 3 fl. Zimmern, Cabinet, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. October zu verm. 5001

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf gleich zu vermieten. 2501

Schlichterstr. 13 Part. von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Bad, reichl. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. Einzusehen von 10–12 Uhr. 4701

Schwalbacherstraße 32, Alleeite, Hochpart., Wohnung von 4 Zimmern und Gartengenuß. Einzusehen 10–12 und 4–6 Uhr. 4401

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche zc., auf gleich oder später zu vermieten. 5101

Sedanstr. 11, Neuzeit einpr., zu v. N. Hth. 1 St. 4501

Steingasse 1 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5401

Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. 5101

Stiftstraße 13 ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern per 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 4501

Stiftstraße 22, Bel-Et., 4 Zimmer u. Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. 4501

Taunusstraße 23 Wohnung, vier Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 4501

Taunusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 5301

Taunusstraße 49 Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör, drei Stiegen hoch, auf 1. October zu vermieten. 4501

Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, getheilt, auf 1. October oder früher zu vermieten. 6101

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 6101

Wilmshausstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3072

Billa **Wilmshausstraße 30 b**, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller, Zubehör, nahe am Walde, auf 1. October zu verm. Näheres Wilmshausstraße 32. 4580

Webergasse 21, 2. Et., Wohnung von 4 Zimmern, Kloben, Küche u. 2 Mansarden per 1. October zu vermieten. 4598
Benedict Straus, Webergasse 21, 1.

Webergasse 37, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Manf. auf 1. Oct. zu vm. 5019

Wilmstraße 2 Part.-Wohn. von 4 kleineren Zimmern zc. preisw. auf October an ruhige Leute zu verm. Näh. bei **Jos. Imand**, 1 Et. über Bureau Al. Burgstraße 8. 4487

Westendstraße 22 schönes abgeschl. Hochparterre, 4 Zimmer (Balkon), Küche, Speisek., Manf. nebst sonst. reichl. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5255

Westend- und Noonstraßen-Ecke sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Verschluß), Waschküche, Trockenschrank für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder **Bleichstr. 26, 1.** 3074

Börthstraße 13, Gehaus, sind ohne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör umgangs halber sofort oder später zu vermieten. 4215

Zimmermannstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf Wunsch Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. 4272

In meinem Hause **Oranienstraße 49** ist nur noch die Bel-Etage, sowie das 2. Obergeschoß, bestehend aus je 4 Zimmern (2 auf Balkon), Küche, Speisekammer und Closet, hint. Glasabschluß, als Zubehör 2 Mansarden, 2 Keller, Trockenschrank, Waschküche und Bleichplatz, eingerichtet mit allem Comfort der Neuzeit, per 1. October (auch sofort) zu vermieten. 5978
Jac. Krupp, Oranienstraße 48, Bel-Etage,

Billa vorderes Dambachthal ist das Parterre, bestehend aus vier Zimmern mit Balkon, abgeschlossenem Vorgarten und Laube, 1 Dachzimmer mit Mansarde, Küche und 2 Kellern, nebst Mitbenutzung des Hintergartens und Bleichrasens, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen an Wochentagen von 11—1 Uhr. Näh. Dambachthal 15. 4910

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstr. 33, Stb. 1. Et., 3 Z., Küche zc. auf 1. Oct. zu vm. 4319
Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 5865

Adelheidstraße 42, Stb., 3 Zimmer u. Küche zc. auf October zu vermieten. Näh. 1 Tr. beim Tapezierer **Leicher**. 2563

Adelheidstraße 57, preisw. zu vermieten. 3223
Adlerstraße 10 eine Wohnung, drei Zimmer und eine Küche, auf den 1. October zu vermieten. 5980

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Kunst und Gnost.

(11. Fortsetzung.)

Roman von Gertrud Franké-Schnefflein.

(Nachdruck verboten.)

Die Sonne war hinab. Kühl strich der Wind über ihn hin. Der feuchte Moosboden, auf dem er lag, hauchte kalte Schauer durch seinen Körper. Die Glieder waren ihm steif geworden und als er sich erhob, mußte er sich erst recken und dehnen, ehe sie wieder geschmeidig wurden.

Seine Mutter fiel ihm ein. Den ganzen schönen Nachmittag hatte sie wohl daheim gesessen und ihn erwartet. Nun wollte er wenigstens den Abend bei ihr zubringen. Jetzt konnte er ihr ein ruhiges Gesicht zeigen.

So schnell als möglich stieg er aus den hohen Hallen des Buchenwalbes hinab. Wie müde und antheilslos er war — der süße Abendfrieden thats doch endlich seiner Seele an. Ein letztes, schwaches Leuchten kam noch vom Westhimmel. Ihm war's, als wandle er durch eine Schattenvelt; wie zarte graue Schleier umgab ihn der Wald mit seinen silbernen Stämmen und dem schon herbstlich gelichteten Laube. Ein paar Sommerfäden legten sich ihm wie leichte Fesseln über die Brust und er trug sie mit sich fort. Schon begannen die Fledermäuse ihren lautlosen, blitzschnellen Zickzackflug. Der Weg wurde ebener und fester und seine Schritte hallten dumpf auf dem wurzeldurchzogenen Boden.

Auf einmal aber hörte er durch das ernste Schweigen helle Stimmen! bald singend, bald lachend und schwachend zog's vor ihm her, den gleichen Weg dem Dorfe zu. Da der junge Tannenschlag sich hier eng an den Pfad herandrängte, mußte er nicht neben der heiteren Gesellschaft, die zögernd und genießend heimwärts schritt, vorübergehen, wenn er die Mutter nicht allzulange warten lassen wollte. Als er aber in größere Nähe kam, unterschied er drei hellgekleidete Mädchengestalten und unter diesen — Marthel.

Da er ihre Stimme erkannte, hämmerte ihm das Herz. Heiß schoß ihm das Blut in die Wangen. Er hatte ihrer nur selten gedacht. Nun wurde ihm so bang und freudig zugleich zu Muth, wie nie zuvor im Leben. Er hielt schluchtern die Schritte an; aber die Mädchen hatten ihn schon gehört und riefen laut und munter, er solle nur kommen. Ob er sich etwa fürchte? Nun, sie hätten keine Furcht.

Sie blieben stehn und warteten auf ihn, und als sie ihn erkannten, stieß das Marthel einen hellen Schrei aus. „Peter Du?“

Er sagte Guten Abend, gab ihr die Hand und meinte dann, er müsse nach Hause; die Mutter warte auf ihn. Aber das Marthel machte ohne Weiteres seine alten Rechte auf ihn geltend. Es hing sich an seinen Arm und rief lustig schmolend: „Si Peter, auf die Weis' muß es sein, daß man Dich einmal zu sehn kriegt? Und nun willst auch noch davonlaufen? Nichts da! Jetzt hab ich Dich; jetzt halt ich Dich auch. . . . Geht Ihr nur immer voran!“ rief sie den lichernden Mädchen zu. „Ich komm schon, wenn's so weit ist. — Wir haben nämlich Kartoffelfeuer gemacht“, erklärte sie ihrem Begleiter voll Wichtigkeit. „Rings den Bergen entlang. Die Trin und Luise und ich. Und der Bergmannsarl und der Fritz, die haben uns dabei geholfen. Wenn's ganz dunkel ist, zünden wir sie an. Das soll ein schönes Feuerwerk geben!“

Peter sah voll Entzücken auf sie. Das helle Kleid zeichnete ihre schlankte, knospende Gestalt auch in der Dämmerung noch deutlich ab. Und ihre lustigen Augen blitzen wie Sterne und mit den weißen Zähnen um die Wette. Wie die menschengewordene Heiterkeit schritt sie neben ihm her, lachend, plaudernd, noch immer so spielselig und übermüthig wie sonst. Wie ein alter Mann kam er sich neben ihr vor, und so wenig wußte er auf ihre sprudelnde Lustigkeit zu erwidern, daß sie es endlich merkte und verwundert und fast beleidigt fragte, ob ihm der Mund zu gewachsen sei.

Da lächelte er sie traurig an und schüttelte langsam den Kopf. „Ich weiß nur nichts Süßes, Marthel“, sagte er, „Ned' Du nur. Du kannst's besser.“

Sein Ton weckte plötzlich andere Saiten ihrer Seele. Und ganz unvermittelt begann sie aus tiefstem Herzen zu seufzen und zu klagen. Ach, das sei nur heut' einmal, in der Freude, ihn zu seh'n, daß sie wieder lustig gewesen sei wie früher. Sonst sei sie ernst, bitterernst, wie eine alte Frau. Ach, so allein sei sie, so allein! Nur die Elisabeth, die sei ihr Trost. Der Vater hätte mit seinen Schriften zu thun. Und die Mutter . . .

„Ach Peter!“ rief sie und sah ihn an wie ein Beichtiger, mit gefalteten Händen und schmerzlich gekrausten Brauen, „was ist's nur mit mir? Mit der Mutter werd' ich gar nicht fertig! . . . Ich sag's ja keinem Menschen weiter. Nicht 'mal der Elisabeth. Nur Dir. Weil Du's doch längst weißt. . . Siehst Peter, ich kann gut sein, so gut ich will . . . und ich bei' doch des Abends

so inbrünstig, daß ich's möchte . . . und geb' mir so furchtbare Mühe . . . und was ich thu', und wie ich's anstell' — der Mutter ist nichts recht. Ich den! manchmal, was für ein böß Herz ich haben muß; denn es heißt doch, du sollst Vater und Mutter ehren — nicht den Vater allein — für Vater sprang' ich in den Brunnen, oder ins Feuer, wenn ihm ein Gefallen damit geschähe' . . . Aber Mutter . . . Eh' ich's nur will . . . wenn sie aufbegehrt und ich mein', sie thut mir Unrecht — dann ist mir ein unartig Wort entchlüpft. Und wenn ich mir auch zehn Mal dafür die Zung' abbeißen möcht' . . . gesagt ist gesagt . . . Und ich muß es aushalten. Manchmal den! ich rein, ich bin verheert . . . halte doch sonst mit aller Welt Frieden — nur — nur — —"

Ihre Stimme zitterte und sie fuhr sich verstohlen mit der Hand über die Augen und stieß einen ihrer tiefen, endlosen Seufzer aus.

Da fand er die rechten Worte. „Deine Mutter ist so sehr für die Ordnung, und daß Alles wie am Schnürchen geht im Hause. Und sie ist streng und leid't keine Uebertretung . . .“

„Ach ja“, seufzte sie dazwischen, in ehrlichem Schuldbewußtsein. „Aber wenn Du erst älter bist . . . und ordentlich was kannst . . . und ihr zur Hand gehst . . .“

Da fiel sie ihm lebhaft ins Wort. Er wisse gar nicht, was sie Alles gelernt habe! Die Erste sei sie in der Schule und Thierbeck habe sie bei der Prüfung öffentlich gelobt. Und bei der Elisabeth habe sie ein Hemd genäht, ganz allein. Und beim Vater habe sie jetzt auch Klavierstunde. Und die Orgel solle sie auch noch lernen. Und Ostern käme sie in eine Pension in der Stadt. Da solle sie noch „Schliff“ kriegen, wie die Mutter meinte. Sie freute sich auch schon riesig darauf . . .

Der Peter hörte diesen Plänen aufmerksam zu. In die Stadt — o das glückliche Kind! Aber ihr gönnte er's, so leid ihm war, daß sie fort sollte. Sie war ja immer seines armseligen Lebens bester Sonnenschein gewesen.

„Denn das hab' ich längst eingesehen, Peter“, lachte sie jetzt lustig, „mit dem Lernen für zwei — das geht denn doch nicht an. Ei, war ich dumm, daß ich das glaubte! Und ich hab's wahrhaftig geglaubt, Peter. — Aber weißt — das andere, was Du damals gesagt hast, weißt noch? — Das war gar nicht so ungeschickt. Und wenn mir so recht betrübt zu Muthe war, dann dacht' ich dran. Und's könnt' doch wirklich noch mal sein, was, Peter?“

„Marthel“, sagte er traurig, „nun geht das nicht mehr. Ich bin ja nur ein Bäder.“

„Das schad't doch nichts“, sagte sie unbefangen. „Wenn ich Dir nur gut bin. Und ich bin's. Du bist der beste Mensch, den ich kenne.“

Sie durchschnitten das letzte Stück des Balbes. Hier unter den hohen Tannen war's so finster, daß er ihre helle Gestalt nur wie einen Schatten neben sich hingeleiten sah. Desto klarer und lebensvoller klang ihre Stimme. Sie schien ihm losgelöst vom Körperlichen; vom Himmel, oder irgendwo aus der Natur auf ihn einzubringen; eine Offenbarung der Treue selbst. So süß, weich und tröstend schmeichelte sie sich in sein Ohr.

Aber sein Schicksal lastete zu schwer auf ihm. Er glaubte nicht an ihren freundlichen Trost.

„Das steht ja noch in weiter Ferne“, sagte er trüb. „Aber komm! S' ist fast dunkel. Und sieh', Du kommst zu spät!“

Er zeigte auf einen hellen Schein, der zwischen den Baumstämmen emporglomm.

„Ei, der Trine ihr Feuer!“ rief sie eifrig und rannte, ihn mit sich ziehend, das letzte Stück des Berges hinab auf's freie Feld.

Hier, nah' am Walbrande, war ein großer Haufen von Unkraut, Stroh, Moos und Reisig kunstvoll übereinander geschichtet.

„Meines wird doch das beste!“ rief das Marthel stolz, zog eine Streichholzschachtel aus der Tasche und machte sich mit dem Stroh zu schaffen. Kleine Fünkchen sprühten auf. Dann ließ's wie dünne Feuerstrahlen durch das Reisig. Ein leises Knaden und Knistern, wie die Flammen, langsam weiterstreichend, immer neue Speise suchten. Und nun qualmten die Kartoffelkräuter schwärend auf. Dicke, weiße, schwere Wolken wälzten sich langsam aus den Zwischenräumen des Reisignestes empor und legten sich athemraubend auf die Lungen.

Das Marthel war ungeduldig, daß es keine helle Lohz geblüht. Ringsum flammte es so lustig auf den Feldern, wie ein Kraut von Osterfeuern. Es stoberte und stacherte in der Gluth herum, beugte sein liebliches Gesicht weit hinüber. Peter sah es angeflammt von der rothen Gluth — die hellen, bligenden Augen —

Er hatte „den Gloger“, wie's dort zu Lande heißt. Er blickte in die Flamme, wie gebannt. Die Augen wurden ihm trüb, aber er konnte sie nicht wegstun. Sein Wille war erstarrt wie der eines Hypnotisirten. Ein dumpfer Gedanke: es ist gefährlich für das Marthel, froh ihm schwerfällig durch den Stroh. Aber ehe er nur die Hand geführt . . .

Ein Knall . . . ein Blitz . . . Funken und rothe Flammengarben schossen knatternd, wie ein Gewehrshuß zum Abendhimmel empor.

Ein furchtbarer Schrei: „Meine Augen! Gott! Gott! Meine Augen!“ . . .

Das Marthel lag am Boden, mit dem Gesicht vornüber. Es wand sich wie ein Wurm, es schlug die Erde, es krallte die Hände ins kurze Gras.

„Gott! Barmherziger Gott! Meine Augen! Peter! Peter!“ Lustig knatterte das Feuer und warf seinen hellen Schein weit umher. Die Stämme und das dunkle Schwarzgrün der Tannen waren mit rothem Glanz überflogen. Auf dem Boden konnte man die Grasshalme zählen.

Wie das Unglück geschehen konnte, hat Keiner erfahren. Man vermuthete, daß der Bergmannskarl Spätes halber ein wenig Pulver zwischen das Reisig geschüttet. Da er es aber leugnete bis aufs Blut leugnete, konnte man ihm nichts anhaben und ließ ihn laufen.

* * *

Marthel war still geworden.

„Sie ist todt“, sagte Peter, und ihm selber erstarrte das Blut, als er sie emporrichtete und ihre Glieder leblos und schlangenzurückfielen.

Er zertrat das Feuer, das nach dem Rand ihres hellen Kleides leckte und lud die Last auf seine Schulter. Fast mochte sie ihn erdrücken. Er taumelte, stolperte, schoß bald ein paar Schritte bergab, bald hielt er sich an einem Baun, einem Baumstamm, um ein paar Athemzüge zu thun . . . Und dann weiter.

Des Doktors Haus lag nah' dem Walbe. Wie die Flammen des Leuchthurms dem Schiffer auf stürmischem Meer, so tröstete schien dem Peter das helle Licht entgegen, das aus den breiten Fenstern auf die Straße fiel. Jetzt hatte er — fast versagen ihm die letzten Kräfte — seine Last die Steinstufen emportragen und riß an der Klingel, daß es schrill und laut durch stille Haus gellte.

„Was giebt's denn?“ rief eine mürrische Frauenstimme aus dem Flur. Aber er stieß nur ein paar Mal heftig mit dem Kopf gegen die Thür.

„Macht auf! Ein Kranker!“ keuschte er.

Der Riegel wurde fortgeschoben. Das Lampenlicht fiel auf ihn und seine Last.

Die Haushälterin prallte zurück. „Herrgott . . . wenn Barmherziger! . . . das ist . . . das Marthel . . .“

Ehe Peter seine Frage nach dem Doktor hatte hervorstoßen können, öffnete dieser die Studenthür und steckte den Kopf über der weißen Mähne heraus —

Nicht lange, so war's gethan. Das Marthel, auf dem Rücken liegend, war gereinigt, gesalbt, verbunden. Von seinem hübschen, munteren Gesicht blieb nur der untere Theil unverändert. Peter hätte sie nicht erkannt; so blaß, so schmerzlich verzerrt war der sonst so lachende Mund.

Wie ein bößer Traum dies Alles. Seit er droben am Walbe so abwesend in die Flammen gestarrt, um die das Marthel lachend hantirte, bis zu diesem Augenblick war er kaum zum Bewußtsein gekommen. Und nun dies fremde, seltsame Zimmer mit den Bildern bis zur Decke hinauf, den großen niedrigen, tiefen Schränken, den sonderbaren Geräthen . . . an der Decke eine Lampe so hell, wie er noch keine gesehen . . . und dort am Boden eine offene Mappe . . . und darum zerstreut eben solche Bilder, wie an den Wänden . . .

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 386. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 21. August.

42. Jahrgang. 1894.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Miethgesuche

Vermiethungen

mobl. und unmobl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden, Geschäftslöcher; Verbreitung der diesbezügl. Offerten, sowie Vermietungsabschlüsse, Vertretung und Verwaltung werden bei mäßiger Provision coulant besorgt durch **Immobilien-Sensal Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2920 Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Am 1. October eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör von stiller Familie (2 Personen) zu mieten gesucht. Anerbietungen an Reg. Rath Hildebrandt, Düsseldorf. 6281

Wünscht ein möbl. Zimmer mit separatem Eingang, Parterre. Offerten mit Preisangabe unter Z. Z. A. 506 an den Tagbl.-Verlag. Möbliertes Zimmer in ruhiger Lage, möglichst Parterre mit Pension zum 1. Sept. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. Z. B. 505 an den Tagbl.-Verlag.

Wünscht von einer Dame für 1. October, womögl. noch früher, 2-3 unmobl. Zimmer, 1. o. 2. Et., in gutem Hause bei gebild. Familie. Bevorz. Rheinstr., Nicolast., sowie umlieg. Straßen. Nähe d. Dampfbahn. Best. Off. m. Preisangabe u. J. O. J. 520 an den Tagbl.-Verlag.

Ruhige Dame sucht zum 1. October in best. Hause u. guter Lage geräum. freundliches leeres Zimmer mit kleinem Nebenraum u. Wasserleitung, separat gelegen, oder 2 leere Zimmer, event. kleine Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter P. B. P. 514 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Magazin zu mieten gesucht **J. C. Kelper, Kirchgasse 38.**

Lagerplatz oder Acker a. d. Dogheimer- oder Schiersteinerstr. gef. Dogheimerstraße 33. 6229

Fremden-Pension

Emserstraße 13, in schönster Lage, Zimmer m. Pension. Gartenansehen. 5624

Pension Villa Grathstraße 9, dicht beim Kurhaus, schön möblierte Zimmer zu vermieten. 5513

Billige Pension! Villa Idsteinweg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 5646

Pension. Südl. möbl. oder unmobl. Zimmer mit oder ohne Pension Louisestraße 7, 2. 5646

Schüler-Pension bei einer Lehrerfamilie Morisstraße 33. 6240

Pension Villa Sanssouci, Parkstraße 12. Bodentiedstraße 4.

Ruhige schöne Lage am Kurpark, großer schattiger Garten, elegante, allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Familienwohnungen und kleine Zimmer. Großer Speise- u. Musiksaal, Salon u. Rauchzimmer. Köstliche Küche, gute Getränke, mäßige Preise. Mineral- und Sulfidbäder im Hause. — Englisch, Französisch, Russisch gesprochen. 5720

Pension Becker, am Kochbrunnen, Taunusstraße 6, am Kochbrunnen, möbl. Familien-Wohn. von 4 Zimm., Bad, auf Wunsch auch Küche Pension, ist preisw. zu vermieten. Näh. das. 6235

Pension Becker, Taunusstraße 6, möbl. Zimmer mit Pension, und ohne Pension. Volle Pension incl. Frühstück, Speiseaal, Salon, Bäder. 4283

Taunusstraße 13, 1. Et. der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — el. Beleuchtung, Personenauflauf im Hause. 3736

Expedition Aufbewahrung Mobeltransport ohne Umladung

L. RETTENMAYER WIESBADEN

Internal Reisebureau

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Frankfurterstraße 26

hübsche II. Villa, 6 Stuben, Garten, ist zum 1. October zu 1200 Mk. zu vermieten. Näh. auf Hofgut Geisberg bei Wiesbaden.

Frelherr von Loën.

Humboldtstr. 9 Villa, eleg. Hochpart., 8 Zimmer, Bad, 2 Balkone etc. zu vermieten. 4298

Villa Mainzerstr. 32 (8 Zimmer) zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6045

Schiersteinerstr. 13 Haus mit 2 Et. & 4-5 Zim., Fronttreppe, großem Weinkeller, ca. 2 Morg. großem Obst- und Gemüsegarten ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. daselbst oder Dogheimerstraße 26, Adhs. Part.

Wegen Bezug schöne Villa, enth. 8 herrsch. Zim., Bad u. reichl. Zubehör, mit hübsch. Garten, preiswerth zu verm. o. zu verkaufen. Näh. Sonnenbergerstraße 56 oder bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 6087

St. Haus mit guter Bäckerei zu vermieten, event. mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. P. G. Rück, Dogheimerstraße 30 a. 6104

Geschäftslöcher etc.

Gut gehende Wirthschaft nebst Colonialwaarenhandlung zum 1. October oder 1. Januar zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6293

Ein Kohlen-Geschäft mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. Schachtstraße 5. 6021

Laden, event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten Langgasse 5. 1800

Laden Marktstraße 23, Germania-Drogerie, mit Wohnung, große Lagerräume, Keller etc., oder mein Laden mit oder ohne Wohnung Michaelsberg 30 auf 1. October zu vermieten. 5518

Fr. Kappler, Michaelsberg 30.

Per 1. October ist mein Laden mit 3 großen Schaufenstern und Wohnung (1. Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, Cabinet, Küche und Zubehör zusammen oder einzeln zu vermieten. 3892

Meyer-Schirg, 5. Gr. Burgstraße.

Laden (Colonialw. und Delicatessen), gute Lage, mit Wohnung sofort oder später billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6159

Nerostraße 10 eine kleine Werkstätte nebst abgeschlossener Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Cigarrenladen. 5883

Nerostraße 23 sind die bis jetzt von der P. Brem'schen Druckerei innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend für alle größeren Geschäfte, auf gleich zu vermieten. 4082

Große Räumlichkeiten

für Druckerei oder sonstigen Fabrikbetrieb auf sofort zu vermieten Näh. im Tagbl.-Verlag. 6265

Die bisher von mir benutzten Räumlichkeiten, bestehend in

Keller und Comptoir,

47. Friedrichstraße 47,

sind sofort anderweitig zu vermieten. 6024

Carl Eduard Herm. Doetsch, Weinhandlung.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Friedrichstraße 20,

im Vorshufvereinsgebäude, ist die zweite Etage bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Manjarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten F 243

Artenstraße 2, 2. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfard, sofort oder 1. October zu vermieten. 5994

Bahnhofstraße 6 im Hinterhaus 2. schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. 5886

Bertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. allem Zubehör per 1. October zu verm. dafelbst Part. 4483

Bertramstraße 9, Hinterh., ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst Zubehör zum 1. October zu verm. Näh. dafelbst Vorderh. Part. 5098

Bertramstraße 12, 2. Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 4350

Bertramstraße 13, Mittelbau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5096

Bertramstraße 17 sind in freier Lage, ohne Sintergebäude, sch. Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Manfard, 2 Kellern, Balkon zc. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 3076

Bertramstraße 18, Bel-Et., 3 Zimmer und Zubehör per 1. Oct. und ein Balkonzim. unmöbl., auch einzeln, zu verm. Näh. Noosstr. 5. 6146

Bismarckstraße 12 Wohnung von 3 Zimmern, Küche, ein Theil Garten auf 1. October zu verm. Näh. Nerostraße 42, Part. 4819

Bismarckstraße und **Werkstraße** sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern zc. per October d. J. zu vermieten. 5559

Bleichstraße 11, Vorderhaus 1. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5227

Bleichstraße 17 eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 6081

Bleichstraße 25 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näheres Rheinstraße 35. 5048

Bleichstraße 27, 2. Etage, eine neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., Closet im Abflus, auf gleich od. später zu verm. 3886

Bleichstraße 37 Wohnungen, Vorderhaus 2. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, und im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Sinterh. Part. 5659

Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. 1. Oct. zu v. 5036

Blücherstraße 8, Neubau Vorderh., ist eine Wohnung im ersten Stock, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet im Abflus, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. hoch. 5839

Blücherstraße 9, Vorderhaus, sind Wohnungen von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, im Hinterhaus solche von 2 und 3 Zimmern u. Küche v. 1. October c. zu verm. Näh. dafelbst o. Schulberg 8. 6195

Blücherstraße 10, Mittelb. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Manf., per 1. Oct. zu verm. 5004

Blücherstraße 11 (Neubau) sind Wohnungen, 3 Zimmer und Küche, zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6, Part. 4113

Blücherstraße 14 Wohnungen im Hinterhaus von 3, 2 u. 1 Zimmer auf 1. October zu verm. Zu erfragen Vorderhaus 4. St. 4169

Blücherstraße 16 freundliche Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 2397

Blücherstraße 18 im Vorderhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf per sofort oder später zu vermieten. 6133

Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4826

Burgstraße 4 ist per 1. Oct. eine schöne freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet u. Zubehör zu vermieten. Einz. zw. 21 u. 2 Uhr. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5568

Carlsplatzstraße 3 Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. 1. St. hoch. 3902

Chiemerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 4771

Chiemerstraße 9, Hth. 1, 3 Zimmer nebst Zubeh. auf 1. Oct. 4459

Chiemerstraße 16 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 4527

Chiemerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche zc., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. bei Wilh. Kraft. 4713

Chiemerstraße 32 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Balkon u. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Hth. 4631

Chiemerstraße 47 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche, Keller und Mitbenutzung des Gleichplatzes auf 1. October zu v. Näh. 1. St. r. 5864

Erbenstraße 4, nahe der Ennerstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4824

Erbenstraße 8, Neubau Gartenhaus, 3 Zimmer nebst Küche und der Neuzeit entsprechend Zubehör auf 1. October zu vermieten. 340-380 p. J. Dachwohn. 180-230 Ml. Näh. dafelbst oder Erbenstraße 17. 5935

Ennerstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. zum 1. Oct. an stille Leute zu verm. 5453

Ennerstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche zc. gleich od. später s. v. m. 5839

Frankenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5129

Für Waschlente.

Frankenstraße 15 eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Keller und separate Waschlösche, auf gleich oder später zu verm. 5688

Frankenstraße 23 Wohn. (Vorder- u. Hinterh.), 3 Zim., Küche, mit u. ohne Manfard (Part. u. 1. Etage) zum 1. Oct. billig zu verm. 5781

Franken- u. Waltraustraße 3 schöne gesunde Wohnungen von 3 Zimmern (auch Balkon) Wegzugs halber billig zu verm. 5351

Friedrichstraße 3, Gartenhaus 3 r., Wohnung von 3 Zimmern und Alkoben nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Einzusehen nach 11 Uhr.

Friedrichstraße 12, Hinterhaus, eine schöne Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 5160

Friedrichstraße 14, Vorh., nahe der Wilhelmstr., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Zub. auf 1. Oct. od. früher preisw. zu verm. 4424

Goldgasse 9 Wohnung von 3 Zimmern mit Verfüße zu verm. 4883

Gustav-Adolfstraße 5 ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2528

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 Ml. zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 4473

Gustav-Adolfstraße sind schöne Parierre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. i. w. auf gleich oder 1. October zu verm. Preis 400-470 Ml. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. rechts. 4851

Harlingstraße 6 gesunde Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. J., im neuen guten Hause b. zu verm. 5064

Selenenstraße 10 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October oder früher zu verm. Näh. 1. St. 4791

Selenenstraße 13 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Manfard, auf 1. October zu vermieten. 4734

Selenenstraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5127

Sellmundstraße 18 Wohnung im 1. St. v. 3 Zimmern, 2 Manfarden u. i. J. auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 4489

Sellmundstraße 25, 1. St., sind 3 Zimmer, 1 Küche, Manfarden und 2 Keller zu vermieten. 5490

Sellmundstraße 29 eine Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. im Laden. 5533

Sellmundstraße 41 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 5896

Sellmundstraße 45, Mittelb. Part., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Vdh. Part. 4830

Sellmundstraße 47, 2. St., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5770

Sellmundstraße 50 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfard und Zubehör, zu vermieten. 6116

Sellmundstraße 53 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Weststr. 22. P. H. Beck. 5425

Sellmundstraße 62 und 64 sind Wohnungen von 3 großen Zimmern, Kroustsigewohnung und im Seitenbau, zu vermieten. Näh. bei P. H. Müller. Sellmundstraße 62, 1. Etage. 6059

Sermannstraße 8 3 Zimmer, Küche und Zubehör bis 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Schmidt, 2. Etage. 5053

Sermannstraße 13, Vorderh. u. Seitenb., 3 Zimmer und Küche, je 3 Stiegen hoch, auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Part. 5755

Sermannstraße 17 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. Näh. daf. 1. St. h. l. 6278

Sermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4872

Sermannstraße 26 eine Wohn. v. 3 J., K. nebst Zub. zu verm. 4239

Sermannstraße 26 sch. Wohn., 3 J. u. K. (350 Ml.), zu verm. 5092

Sermannstraße 28 schöne Parterre- und Etagen-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfard, 2 Keller auf October sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. Vorderhaus 2. St. r. 5867

Serrnartenstraße 9, Part., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 2 Manfarden, zu vermieten. 6183

Serrnähgasse 5, Vdh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5371

Sirichgraben 26, im neuen Gehaus, ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche im 1. Stock, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 4551

Tahnstraße 5 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Seitenbau zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. 3792

Tahnstraße 21, Gehaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, 3 auch 4 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5026

Tahnstr. 33, freie Lage, Wohn. v. 3 J. m. Balk. u. Zub. 420 Ml. 3682

Tahnstraße 44 ist im Hinterh. Part. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. billig zu verm. Näh. dafelbst. 5913

Tahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre links. 5633

Kaiser-Friedrich-Ring 2, Hth., freist., gel. Lage, Wohnung im ersten Stock, 3 Zimmer, Küche, Manf. zc., gleich oder 1. Oct. zu verm. 6028

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 5756

Napellenstraße 4a ist ein schönes Hochpart., 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. i. w., auf 1. Octbr. zu verm. Näh. Part. r. 4457

Napellenstraße 5, 1. St., 3 Zimmer, Küche und alles Zubehör zu vermieten. Näh. Napellenstraße 3. 5450

Narstraße 2 sind 3 Zimmer und Küche mit Abflus zu verm. 5525

Narstraße 17, 2. St. links, 3 schöne Zimmer mit Balkon u. Zub. zu verm. Näh. b. Besitzer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 4243

Narstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Nebenbenutzung eines Garagens, zu vermieten. 5873

Karlstraße 33 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich zu v. 5874
Karlstraße 38, Mittelb., abgeschlossene Parterrew., 3 Zimmer, Küche, z. 1. October zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 4702
Ecke der Karl- u. Niehlstraße 3 Zimmer u. Zubeh. in der 3. Etage, Mansarde, 1 Zimmer u. Küche, a. nur r. Leute zu verm. 5971
Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 5876
Kellerstraße 22 eine 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh., zwei 2-Zimmer-Wohnungen m. Küche und Mansarde und eine 1-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Mansarde. sind 3 Zimmer, Küche, Keller, Glasabschl., mit u. ohne Werkstätte o. Magazin z. v. 5200
Kirchgasse 7 2 St., freundl. Wohnung, 3 Zimmer und Zubeh., ver sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 5262
Kirchgasse 9, Hts., 3 Zimmer, Küche und Zubeh. per sofort oder 1. October zu vermieten. 5261
Kirchgasse 40, 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelsbaldstraße 33, Part., oder Taunusstraße 25 bei Gerhardt. 5648
Kirchgasse 51, 2. St., frdl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. per sofort o. 1. Oct. zu verm. Näh. bei Flory, Langgasse 5. 5306
Lehrstraße 25, Part., 3 Zimmer und Küche, Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 38. 4955
Lehrstraße, nahe der Röderallee, Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zubeh., sowie e. abgeschlossene Mansardewohnung an anständige Leute zu vermieten. Näheres Röderstraße 29, Laden. 5055
Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubeh., zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 4585
Louisenstraße 12, Hth., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Vdh. 1 St. 5207
Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche und Zubeh. auf den 1. October zu vermieten. 5528
Marktstraße 11 im Hth. 3 Zim., Küche u. Zubeh. z. Oct. z. vm. 5527
Marktstraße 14 zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei Ed. Wagner. 1842
Nicholsberg 10 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 4896
Norikstraße 3 ist eine Wohnung im Seitenbau, 3 Zimmer, Küche, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 5016
Norikstraße 12, Mittelbau, abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speisekammer zc., auf 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Bel-Etage. 4407
Norikstraße 23, Seitenb., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 5321
Norikstraße 39 drei Zimmer mit Zubeh. zu vermieten. 5530
Norikstraße 41 drei Zimmer und Küche zu vermieten. 5444
Norikstraße 44, Seitenb., Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1. 5985
Norikstraße 47 sind Wohnungen im Mittelbau von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst bei Ad. Frohn. 3351
Norikstraße 49, Mittelbau, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubeh. per sofort oder 1. October zu vermieten. 4309
Müllerstraße 1, Dachwohnung, 3 Zimmer u. Küche an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 5529
Nerostraße 15 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche und Zubeh., auf 1. October d. J. zu vermieten. 5198
Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4795
Nerostraße 23, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubeh. per sofort zu vermieten. Näh. Part. links. 2110
Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und Küche, zu vermieten. 4985
Nerostraße 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6262
Nerostraße 42 drei Zimmer nebst Zubeh. zu vermieten. 5758
Nerothal, Franz-Adolfstraße, 3 große Zimmer, Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. Nerothal 6. 5777
Neugasse 22 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Werkstätte auf den 1. October zu vermieten. 6269
Dranienstraße 23 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche zc. (Mittelbau), auf 1. October zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 4988
Dranienstraße 25, Hth., 1. Wohnung von 3 Zimmern, sowie zwei Mansarde-Wohnungen per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Krauzplatz 3. 5651
Dranienstraße 36 sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 4995

Dranienstraße 37, Gartenh., ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern mit reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Vorderh. 1. St. 5763

Dranienstraße 38, Hth., 3 Z., 8. u. Zub. auf gl. o. 1. Oct. z. v. 6246
Dranienstraße 47 sind noch zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon, u. sammtl., der Neuzeit entsprechenden Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wart. 3780

Dranienstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh. zu vermieten.

Philippstraße 8 ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern u. Balkon u. Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten.

Philippstraße 21 Frontspitzwohnung, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Keller, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten.

Philippstraße 39 a sind zwei Bel-Etage-Wohnungen mit drei Zimmern und Zubeh. sofort, sowie eine Parterre-Wohnung mit einer Mansarde-Wohnung auf 1. October cr. zu vermieten. Angenehm Dienstage u. Freitags zw. 5 u. 6 Uhr. Rechtsanwalt Frey, P. 10

Platterstraße 4, Ecke Philippstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. dergl. auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. oder bei A. Goerlach, Metzgergasse 16.

Platterstraße 50 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubeh. auf gleich oder 1. October zu verm.

Platterstraße 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per October zu verm. Näh. 1 St. 1.

Rheinstraße 40, Part., 3 Zimmer mit Zubeh. zu vermieten.

Rheinstraße 92, 4 St., 3 Zimmer und Küche per 1. October zu vermieten.

Nichstraße 4 Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf gleich oder 1. October zu vermieten.

Nichstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern im Vorder- und Hinterhaus mit allem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten.

Röderallee 6 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Zubeh. auf gleich oder 1. October Wegzugs halber zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts.

Röderstraße 15, 3. St., schöne Wohnung, neu hergerichtet, 3 Zimmer, Küche, Closet, Ab schl., per 1. Oct. Preis 390 Mk. Näh. Edl. 6

Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubeh. auf 1. October zu vermieten.

Ecke der Röders u. Nerostraße 46, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche 2 Mansarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst.

Römerberg 3, Hinterb., 3 Zimmer u. Küche a. 1. Oct. zu verm.

Römerberg 29, Neubau, Parterre und 3. Stock, je 3 Zimmer u. Küche; daselbst auch eine prachtvolle Werkstätte, zu jedem Geschäft geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn Köhler, 1. St.

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubeh. 1. Etage, billig zu vermieten. Näh. Part. rechts.

Saalgasse 16, 1. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. (Glasabschl.) v. 1. Oct. zu verm. Näh. im Möbelladen.

Saalgasse 32, Hint., eine Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 St.

Schachtstraße 7 drei Zimmer u. Küche zu vm. N. Schachtstr. 5.

Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Holzstall auf 1. October zu vermieten. Näheres Römerberg 24, Laden.

Schulberg 11 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer und Zubeh. auf October zu vermieten. Näh. Part. r.

Schwalbacherstraße 17, 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller und Mansarde per 1. October zu vermieten. Näh. bei Carl Schramm, Friedrichstraße 47.

Schwalbacherstraße 28, Seitenb., eine schöne 3-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu vermieten.

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche, des Trodenstellers, an ruhige Leute zu vermieten.

Schwalbacherstraße 41 drei Zimmer (Glasabschl.) zu verm.

Schwalbacherstraße 45, 2. Stock, e. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näheres 1 St. rechts.

Sedanplatz 4 schöne Wohn. von 3 u. 2 Zimmern, Balkon u. Zubeh. im Vorderh. u. eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. im Hinterh. preiswürdig zu vermieten. Näh. Sedanplatz 4, Hth. Part.

Sedanstraße 1, nächst der Emmerstraße, eine freundliche Wohnung 3 Z., Küche u. Zubeh. (neueste Einrichtung), auf 1. Oct. zu v.

Sedanstraße 5 eine Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 bis 12 Uhr. Näh. Part.

Sedanstraße 6 ist im Vorderhaus eine schöne abgeschlossene Wohnung 3 Zimmer und Küche nebst Mansarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterb. Part.

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubeh. zu verm.

Sedanstraße 9 (im Hinterh.) 3 Zimmer nebst Küche und Ab schl. billig zu verm.

Sedanstraße 10, Hth. (mit vorlieg. hübsch. Gärtch. u. gr. Hofst.) 3-Zim.-Wohn. an best. ruhige Leute zu verm. Pr. 340-370 Mk. Näh. nahe dem Sedanplatz, 3 Z. u. r.

Sedanstr. 11, Zubeh. zu verm. Näh. Hth. 1 St.

Sedanstraße 11 Wohn. im Hth., 3 Z. u. Zubeh. N. Hth. 1 St. (Neub.) v. sogleich sch. Wohn., 3 Zimmer, reichl. Zubeh., z. v. Näh. Hth. Part.

Sedanstr. 13 reichl. Zubeh., z. v. Näh. Hth. Part.

Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten.

Stiftstraße 1 Wohn., 3-4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm.

Stiftstraße 5 drei Zimmer und Zubeh. auf 1. October zu vermieten.

Stiftstraße 13 a Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller 2 Mansarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gartenh. Part.

Zaunusstr. 25 im neuen Hth., Wohn., 3 Z. n. Zub. p. 1. Oct. 5791
schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche u., nebst 2 großen Mansarden per 1. October oder auch früher zu vermieten. Anzusehen Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei **E. Moebius**, im Laden. 4396

Zaunusstraße 36 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Parterre für Bureau oder Geschäft und im 1. Stock, bisher von einem Arzt bewohnt, zusammen oder getrennt, auf 1. October zu vermieten. 4813

Salzstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. 5427

Salzstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder 1. October zu verm. 4716

Salzstraße 14/16 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (mit Balkon), Küche, Mansarde für 460 M. auf 1. Oct. zu verm. 5421

Webergasse 16

eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, 1 Tr. hoch, per 1. Oct. zu vermieten. Zu erfragen im Handbuchgeschäft daselbst. 5201

Webergasse 34 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Keller zu vermieten. 6038

Webergasse 43 im Vorderhaus 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluß und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 8-12 Uhr Vormittags. Näh. Part. 3677

Weilstraße 6 zwei schöne Wohnungen von 3 und 5 Zimmern, sowie eine Dachwohnung mit 1 Zimmer und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4786

Weilstraße 7 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute per sogleich oder später zu vermieten. 4073

Weilstraße 13 Wohnung, Part. od. 2. St., 3 Z. u. Zub., zu verm. 5267

Weilstraße 14 im neuerbauten Hinterhause, 2. Etage, eine schöne abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 5581

Weilstraße 11 eine Wohnung im Hth., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4922

Weilstraße 14, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. 5101

Weilstraße 23, 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per 1. October zu vermieten. 5992

Weilstraße 31, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näh. bei **M. Singer**, Michelsberg 3. 5634

Weilstraße 33, Bdh., Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5535

Weilstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5996

Weilstraße 43 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 4467

Weilstraße 45 drei Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. 5759

Weilstraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf October zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. und bei **Guckelsberger**, Messergasse 4. 4412

Weilstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Stein Hinterhaus. 5017

Weilstraße 8, Vorderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, nebst reichl. Zubeh.; Hinterh. 2 Wohn., 3 Zimmer, Küche nebst Zubeh., zu v. 5035

Weilstraße 10, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closset im Abschluß) zu verm. Näh. daselbst. 4148

Weilstraße 9, nächster Nähe der Rheinstraße, Hochparterre, schöne geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzuholen von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags. Näh. daselbst 2. St. 4743

Wörthstraße 17 (Neubau) sind mehrere comfortable Wohnungen mit Balkons, je drei Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Mansarden und Keller, gegen October zu vermieten. Näh. **Wilhelmstraße 3**. 4640

Zimmermannstraße 1, Bel.-St., 3 Zimmer, Balkon, Küche, Zubehör per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5823

Zimmermannstraße 3, Hinterh., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 5823

Zimmermannstraße 5 ist die Bel.-Etage von 3 Zimmern, im Hinterh. eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör zu vermieten. Näh. Zimmermannstraße 10. 6147

Zimmermannstraße 6, 3. Etage, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Vor- und Hintergarten, Weichplatz, per 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst 2. St. b. Frau **J. Simon Wwe.** 5015

Zimmermannstraße 8 Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Balkon u. sonstigem Zubehör, Weichplatz u. per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei **Max Hartmann**. 4895

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Nicol. Kölsch**, Kirchgasse 21. 6112

gechl. 10. Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Austunft Frankstraße 14. 2963

Zimmermannstraße 10 eine Wohnung Bel.-Etage, eine dito 2. St., jede von 3 Zimmern mit allem Zubehör, elegant ausgestattet, sofort zu vermieten. 6148

In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, Part., 3 Zimmer und 1 Zimmer nebst Küche und Zubehör, oder auch zusammen; im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei **A. Momberger**, Morisstraße 7. 3207

In meinem Hinterhause Ellenbogengasse 15 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller per 1. October zu vermieten. **A. H. Linnenkohl**. 5677

Eine prachtvolle Bel.-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2024

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer und Küche mit und ohne Werkstatt zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 29. 3945

Im Hause **Geisbergstraße 13** sind zu vermieten:

1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 1 " 2 " " " " " 1 " 1 " " " " " " 1 " 1 " " " " " "

auf 1. October. Näh. Kapellenstraße 1. 6289

In meinem neuen Hause ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Bleichplatz zum 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 38, Vorderh. Part. 5898

Schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Kellerstraße 10. 6162

Villa Zahnd eine elegante Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, per 1. Juli, sowie desgleichen eine Wohnung, Bel.-Etage, p. 1. October zu vermieten. **Jakob Hecker**, Zahnstraße 1a. 4316

Parterrewohnung, Mittelb., 3 Z., Küche, 2 Keller, auf gleich oder Oct. z. verm. Näh. bei **J. Krupp**, Dranienstraße 48. 5617

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 360 M. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 4695

Eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche u. Zubehör, Ecke der Spiegel- u. Webergasse, per 1. Oct., event. auch früher an ruh. Fam. zu verm. Näh. Spiegelgasse 1 bei Herrn **G. D. Schmidt**. 4913

Wohnungen von 2 Zimmern.

Marstraße 1, Vorderh., eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 4973

Adelheidstraße 16, Seitenbau, schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an kleine Familie zu vermieten. 5673

Adelheidstraße 50 Frontspitzwohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. October an ruhige Mieter zu vermieten. Näh. Part. 6260

Adelheidstraße 71, im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderh. P. 5993

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, a. 1. Oct. zu v. 5439

Adlerstraße 6 Wohnung v. 2 sch. Parterrezimmern sof. zu verm. 6209

Adlerstraße 9 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Oct. zu verm. 4549

Adlerstraße 16 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 5855

Adlerstraße 26 2 Wohn., 2 Zim., Küche, Zubeh., a. 1. Oct. zu v. 5858

Adlerstraße 29 zwei leere heizbare Stuben, neu hergerichtet, nebst Keller o. Holzstall sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer daselbst. **Jakob Bangert**, Gelbgießer. 5965

Adlerstraße 31 zwei auch drei Zimmer, 1 Küche, neu herger., auf gleich oder 1. October zu verm. 6244

Adlerstraße 33 Dachwohn., 2 Z., Küche u., per 1. Oct. zu verm. 4760

Adlerstraße 36 zwei Zimmer u. Küche, ev. mit Werkstatt, zu vm. 4997

Adlerstraße 47 Dachwohn., 2 Z., Küche u. K., a. 1. Oct. zu vm. 5702

Adlerstraße 48 Dachl., 2 Z., Küche u. Keller, a. 1. Oct. zu verm. 5419

Adlerstr. 49, Hinterh. 1, 2 Z., K., a. gl. o. 1. Oct. zu verm. 6189

Adlerstraße 51 sind 2 Zimmer, Küche u. Zub. auf 1. Oct. zu v. 4800

Adlerstraße 51 Dachlogis, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. August oder später zu vermieten. 5230

Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu vm. 5532

Adlerstraße 63 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5037

Albrechtstraße 9

2 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. August zu vermieten. 5434

Albrechtstraße 10, Bdh., Frontspitzwohnung, h. Glasabschl., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., bis 1. October zu verm. Näh. im Laden. 5705

Albrechtstraße 35 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 5652

Bleichstraße 2 eine abgechl. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4648

Bleichstraße 2, Hinterhaus, Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, per 1. October. Näh. Vorderhaus Part. 5118

Bleichstraße 29 Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Laden. 5826

Bleichstraße 33, Hinterhaus 1 St., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 5576

Bleichstraße 35 ist eine Wohnung im Hinterh. von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 Tr. I. 5457

Bleichstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, auf den 1. October zu vermieten. 6084

Bücherstraße 16 sind 2 u. 1 Zim. mit Küche zu verm. Näh. P. 6182

Gr. Burgstraße 12, im 3. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4660

Gastellstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. Oct. z. v. 6054

Dohheimerstraße 11, Hth. 1. St., Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche zu vermieten; ferner daselbst 1 Mansarde. 6287

Dohheimerstraße 12 Dachwohn., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6073

Dohheimerstraße 40, Hinterhaus (Neubau), sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zum 1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 42. 4368

Al. Dohheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zim. u. Zubehör, zu verm. 5895

Drudenstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Ballon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 3941

Ellenbogengasse 3 zwei Zimmer, 1 Küche, Keller zu vermieten. 5978

Faulbrunnstraße 9 ist im 1. St. eine Wohnung von 2 Zimmern auf gleich, im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zum 1. October zu vermieten. 6180

Feldstraße 15 ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5087

Feldstraße 22 Wohnung, zwei große Zimmer und Küche, auf Wunsch Werkst., zum 1. October zu vermieten.

Frankenstr. 5 zwei Zimmer und Küche im Hinterhaus zu vermieten. Näh. Part. 5921

Frankenstr. 17 zwei Zimmer, Küche auf 1. October zu verm. 6066

Frankenstr. 18 eine Part.-Wohnung von 2 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 5599

Frankenstr. 28 ist eine schöne Bel-Stage-Wohn. von 2 Zimmern nebst Zubehör und eine Frontispizwohnung zu vermieten. 5991

Friedrichstraße 19 abgechl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5695

Friedrichstraße 33 eine sehr schöne abgeschlossene Giebelwohnung, zwei große Stuben, Küche nebst Zubehör, auch ebendasselbst 2 Dachstuben nur an ruhige Leute per 1. Oct. zu verm. Näh. das. Comptoir im Hofe. 6256

Friedrichstraße 35, Part., 2 Zimmer mit Zubehör, für Comptoir passend, zu vermieten. Näh. daselbst. 6124

Friedrichstraße 43, Hinterhaus, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. 5001

Friedrichstraße 45, Seitenbau, ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde zc., zum 1. October zu vermieten; auch ist daselbst eine Dachwohnung zu vermieten. 5860

Gahaus Goethe- und Kranienstraße 50 ist eine Wohnung (Part.), 2 Zimmer und Küche zc., auf 1. October zu vermieten. Näh. bei dem Hausverwalter. 5132

Goldgasse Wohn. v. 2 Z. und Küche im Seitenbau, neu herger., per 1. September zu vermieten. Näh. Museumstraße 1 bei A. Bark.

Gustav-Adolfstraße 14 Wohnung ebener Erde, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6199

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Frontispizwohnung von 2 Zimmern, Küche (im Ab schl.) zc., a. 1. October zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. Preis 260 Mk. 5784

Gartingstraße 6 sch. Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Sept. oder Oct. in ruhigem Hause b. zu vermieten. 6000

Helenestr. 7, Bdh. 1 St., 2 u. 3 Z. m. Zub. a. 1. Oct. z. v. 5102

Helenestraße 14 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf October zu vermieten. 5128

Helenestraße 20, Vorderhaus 2 St., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 4744

Hellmündstraße 22, Hinterb., ist eine sch. Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. October zu verm. 5788

Hellmündstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zim. u. Zub. auf gleich oder per 1. Oct. zu verm. Näh. das. Part. 6115

Hellmündstraße 49 zwei Zimmer mit Keller zu vermieten. 6012

Hellmündstraße 57 Dachlogis, zwei Mansarden, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 4834

Hermannstraße 5 eine Wohnung, 2 Z., Küche u. Keller, zu vm. 4925

Hermannstraße 9 zwei Zimmer, Küche, Mansarde, Waschküche mit Trockenhalle auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderb. P. 4887

Hermannstraße 17 zwei Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten. Näh. das. 1 St. h. l. 6277

Hermannstraße 19 zwei Zimmer, Küche, Mansarde auf Oct. zu verm. 4925

Hermannstr. 26, Bdh., e. Wohn. v. 2 Z. u. K. (300 Mk.) z. v. 4745

Hermannstraße 30 ist eine Wohnung von 2 Zim., Küche und Zubehör (kein Hinterhaus) auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 6018

Hirschgraben 5 1 schöne Giebelwohnung von 2 od. 3 Zim., Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. rechts. 5165

Hochstraße 20 sind 2 Zim. u. Küche nebst Keller auf Oct. z. v. 5149

Hochstraße 23 ein Zimmer, Kammer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 6245

Kaiser-Friedrich-Ring 110 eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu vermieten. 5970

Karlstraße 9 eine schöne Wohnung, Parterre, von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute zum 1. October zu verm. Näh. Part. 5461

Karlstraße 14 ist b. Frontispiz v. 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 4780

Karlstraße 26 Wohnungen, 2 Zimmer, Küche und Keller, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. Näh. Vorderb. Part. 6188

Karlstraße 40, Bdh., Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. Oct. d. 3. zu vm. Näh. Bdh. 1 St. r. 4699

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche bis zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5824

Kellerstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October. 4719

Kirchgasse 9, 1 St., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 5282

Kirchgasse 11, Seitenb., 2 Zimmer, Küche zu vermieten. 6301

Kirchgasse 21, Seitenb., 1 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, v. 1. Novbr. zu vermieten. Näh. bei Joseph Ullmann. 6177

Kirchgasse 23, Bdh. Frisp., zwei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6223

Lanngasse 48, Stb., 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 6294

Lousenstraße 5 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche (Hinterbau) an ruhige Leute zu vermieten. 4691

Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

Marktstraße 12 ist eine schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

Marktstraße 12 2 eins. Zimmer m. od. ohne Küche zu verm. Näh. 1 St. bei Hoffmann. 5881

Moritzstraße 7 ist per 1. October eine Mansardwohnung (Seitenbau), 2 Zimmer und Küche, zu vermieten. Anzulegen von 10-2 Uhr. Näh. Seitenb. rechts Part. 5657

Moritzstraße 48 2 Z., Küche zc. v. 1. Oct. Näh. b. Frau Friz. 5881

Nerostraße 4 eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5890

Nerostraße 10 eine abgeschlossene Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne kleiner Werkstatt auf 1. October zu vermieten. Näh. im Cigarenladen. 5881

Nerostraße 33, i. Stb., 2 Zim., Kammer u. Küche a. 1. Oct. z. v. 5890

Philippstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 4901

Philippstraße 7 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 5220

Philippstraße 17/19 abgechl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. v. 1. October zu vermieten. 5947

Philippstraße 41 Frontispiz, 2 Z., Küche u. Zubeh., per sofort zu vermieten. 6247

Platterstraße 10 eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche, a. 1. Oct. zu vermieten. Näheres Hinterhaus 1 Tr. 4989

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4700

Platterstraße 28, Frontispiz, 2 Z. u. Küche auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. daselbst. 5981

Platterstraße 56 e. Wohnung v. 2 Z., K. u. Zubehör auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. 5881

Rheinstraße 74 1 große Stube, 1 Kammer u. 1 Küche im 4. Stock auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst Part. 6220

Richtstraße 6 Dachw., 2 Zimmer, Küche, Keller, v. 1. Oct. zu v. 6220

Röderstraße 9 zwei Wohnungen, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, eventl. 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5110

Röderstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, per sofort oder 1. October zu vermieten. 4700

Ede der Röderstraße und Steingasse 32 ist im Vorderhaus eine abgechl. freundl. Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 5110

Römerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 5890

Römerberg 23 Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör im Vorderhaus zu verm. 6010

Römerberg 29, Neubau, der 1., 2. u. 3. Stock (im Hinterhaus) von 2 Zimmern und Küche, daselbst auch eine prachtvolle Werkstatt, jedes Geschäft geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näh. im Haus selbst 1. St. bei Herrn Köhler. 6110

Roonstraße 5, 1 St., 2 Zimmer u. Küche per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 6075

Roonstraße 7 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort oder später zu vermieten. 3975

Saalgasse 38 ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 6301

Schachtstraße 9 b Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 5429

Schachtstraße 22 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, sowie einzelne Zimmer zum 1. Oct. zu vermieten. 6000

Schiersteinerstraße 18 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5085

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 5881

Saulberg 19 ist die Frontispiz mit 2 Z. u. K., sowie auch 1 Z. u. K. auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 6080

Schwalbacherstraße 49 eine Wohnung, 2 Zimmer u. K., im Hinterbau auf 1. October zu vermieten. Näh. 47. Part. 4881

Schwalbacherstraße 55, Stb. Part., ist eine Wohnung v. 2 Zimmern, Küche zc. sof. o. später an solide Mieter zu vm. Näh. Bdh. 2 St. 5881

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. 5881

Schwalbacherstraße 73 Dachlogis von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute für 220 Mk. zum gleich zu vermieten. 5881

Langgasse 48 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 6263
Rehrstraße 33, Part., eine schöne Mansardwohnung zu verm. 5215
Louisenstraße 18, 2 Tr., Wohnung zu vermieten. 5166
Rehgergasse 37, Ede. Goldgasse, zwei freundliche Mansardwohnungen an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 6072
Michelsberg 8 ein freundl. Dachlogis auf 1. October zu verm. 5928
Michelsberg 20 kleine Dachwohnung auf gleich oder später. 3602
Michelsberg 28 verschiedene Wohnungen zu vermieten. 4528
Nerostraße 13 zwei II. Wohnungen mit oder ohne große helle Werkstätte auf 1. October zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924

Villa Nerothal 43b

ist die Bel-Etage und der Oberstock zusammen gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 35 und Nerothal 18. 3244
Philippstraße 35 ist eine Wohnung (Bel-Etage) und eine Wohnung (2. Stock) auf 1. October cr. zu verm. Einzulehen Diensttags und Freitags zwischen 5 und 6 Uhr. Rechtsanwalt Frey. F 308
Platterstraße 42 mehrere II. Logis sofort u. 1. October zu verm. 5563
Platterstraße 48, Ede., eine II. Wohnung, sowie im Vorderhaus ein Dachlogis an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderh. P. 6261
Platterstraße 32 Wohnung zu vermieten. 5492
Römerberg 28 ist eine Wohnung zu vermieten. 5679
Saalgasse 14 zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei G. Horz. Adlerstraße 31. 2636

Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 4050
Schachtstraße 3 eine Dachwohnung zu vermieten. 6001
Schachtstraße 17 eine Mans.-Wohn. mit Zub. auf 1. Oct. zu verm. 5829
Schiersteinerstraße 3 ist eine Dachwohnung mit Werkstätte od. Lager-raum auf sofort zu vermieten. Näh. Rheinstraße 96, 2. St. 3890
Schiersteinerstraße 9 zwei Dachwohnungen zu vermieten. 3665
Schulberg 21, Part., ist eine große abgeschlossene Mansardwohnung an ruhige Leute auf October für 250 Mk. zu vermieten. 6250
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5393
Schwalbacherstraße 9 Mansardwohnung im Vorderh. zu verm. 5968
Schwalbacherstraße 23 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. Seiten-
 bau links. R. Faust. 5284
Schwalbacherstraße 25 freigel. sch. Frontsp.-Wohn. auf 1. Oct. 3475

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 5394
Spiegelgasse 6 (Eingang II. Webergasse 18) ist ein freundl. Dachlogis an ruhige Leute ohne Kinder v. 1. Oct. zu verm. Näh. 1. St. h. 5085
Taunusstraße 32 ist die 1. oder 2. Etage per October zu verm. 5658
Webergasse 42 ein Dachlogis sofort oder später zu vermieten. 6047
Wellrichstraße 25 eine Wohnung nebst Werkstätte auf 1. October zu vermieten. 5815
Wellrichstraße 39 Mansardwohnung zu vermieten. Näh. Part. 5395
 Eine Mansard-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bleich-
 straße 26, 1. 5847

Auswärts gelegene Wohnungen.

Waldstraße 25 2 Wohnungen v. 2-3 Zimmern mit Küche zu v. 4654
Schierstein, Biedricher Chaussee 94b, abgeschlossene Wohnung, 3 Zim., Küche etc., sehr schön, per 1. October c. b. zu vermieten. 5741

Möblierte Wohnungen.

Idsteinerstraße 7, Hochpart., 5 Zimm. m. Balkon, Gartenben. und reichl. Zubeh., event. m. Frontspitze, möbl. od. unmöbl., a. gleich od. später zu v. 4871

Müllerstraße 1

möblierte Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör in 1. Etage mit Balkon, sowie einzelne Zimmer im Parterre billig zu verm. 5887
Nicolastraße 22, Part., möblierte Wohnung mit Bad sofort o. später zu vermieten, auch einzelne Zimmer. 3485
Rheinstraße 39, Hochparterre, 4 Zimmer nebst Zubehör, möbliert oder nicht möbliert, zu vermieten. 5910
Taunusstraße 10, 1. St., möblierte Wohnung, auch einzelne Zimmer, mit oder ohne Küche billig zu vermieten. 5910
Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer etc., zu verm. Näheres Sonnenbergerstraße 37 bei Kraft. 5938

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelhaidstr. 57 1-5 ruh. fein möbl. Zimmer, (ev. Küche) preisw. zu vermieten. 3222
Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212
Bahnhofstr. 5, 1 St., zwei große gut möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 5396
Gr. Burgstraße 3, 1. St., fein möbl. Zimmer sehr billig zu verm. 6069
Castellstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1. St. 3098
Dohheimerstraße 9, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 4460
Emmerstraße 4a, Part., möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 6082
Friedrichstraße 18, 2 St. l., möbliertes Zimmer. 6259
Hellmundstraße 25, 2 St., gut möbl. Zim. mit o. ohne Pension. 6274
Hellmundstraße 39, 1 St., ein großes freundl. möbl. Zim. zu v. 6230

Kirchgasse 19, 2. St., Salon mit Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zum 1. October zu vermieten. Näh. bei Krieg. 4310
Kirchgasse 32, Bdh. bei H. Holland, ein möbl. Z. z. verm. 6258
St. Kirchgasse 1, 1. St., schön möbliertes Schlafzimmer nebst Wohnzimmer zu vermieten. 5120
Louisenplatz 7 ein möbliertes Zimmer (Parterre) zu vermieten. 3925
Rheinstraße 37, Conditorie. 5563
Louisenstraße 24, Gartenh. 1, ein schön möbl. Zimmer an Herrn zu vermieten. Preis 18 Mk. 5671
Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, schön u. gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 5077
Louisenstraße 36, Ede Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 5877
Martstraße 12 möbl. Zimmer zu verm. Näh. im 2. Stock. 5877
Moritzstraße 1, 1. St., sind 2 möblierte Zimmer sofort zu verm. 6072
Nerostraße 32, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5666
Schwalbacherstraße 25, Mittelb. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten b. zu verm. 6122
Schwalbacherstraße 27, 1, möbl. Zim. an einen Herrn zu verm. 4460
Steingasse 1 ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3481
Walramstraße 22, 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6281
Webergasse 3 bei Keiles ist ein möbl. Zimmer billig zu verm. 449
Wellrichstraße 22, 1 St. l., möbliertes Zimmer mit voller Pension zu vermieten. 581
Wellrichstraße 13, Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten. 6001
Wörthstraße 18, 3 St., ein einfach möbliertes Zimmer zu verm. 6111
Wörthstraße 19 ein freundl. möbl. Zimmer sofort zu verm. 5500

Möblierte Zimmer

mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stifftstraße 4, 1 St. 5881
 Zwei elegant möbl. Zim. preisw. zu v. Gr. Burgstr. 3, 1. St. 6066
 Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hermann-
 straße 17, 1 St. l. 240
 Freundlich möbliertes Zimmer mit Balkon billig zu vermieten. Näh. Walramstraße 5, 2. Etage. 5707
 Schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 Mk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 247
Nerostraße 9 eine möblierte Mansarde zu vermieten. 6112
Taunusstraße 53 c. heizb. Mansarde mit o. ohne Möbel zu verm. 3561
Kirchgraben 10 erhält ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle. 582
Moritzstraße 12, Möbl. 1 St. l. erb. Arb. billige Post u. Wohn. 5973
Wellrichstraße 36, D. 1 St., erh. ein anst. Mädchen bill. Schlafst. 5881

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Feldstraße 15 ist ein separates Zimmer auf sogleich zu verm. 5007
Friedrichstraße 23 leeres Zimmer (1 St.), auch als Bureau geeignet auf gleich zu verm. Näh. Part. r. 6018
Hellmundstraße 64, Hth. Part., ein leeres großes Zim. zu verm. 6072
Hochstraße 20 ist ein Zimmer auf sogleich zu vermieten. 5110
Karlstraße 2, 1. St., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 5503
Kirchgasse 19 zwei schöne leere Zimmer in der 2. Etage auf den 1. Oct. zu vermieten. Näh. bei Krieg. 6112
Langgasse 25, 3 St., sind 2 schöne große Zimmer mit Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 458
Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer etc. sofort zu verm. Näh. das. 416
Moritzstraße 33, 2, ein gr. leeres Zimmer zu vermieten. 6072
Draniensstraße 17 ist ein schönes Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten, auch eignet sich daselbe zum Möbelsstellen. 5877
Rheinstraße 61, im Hofe, 2 kleine Zimmer an einzelne Personen vermieten. Näh. 1 Tr. h. 470
Röderstraße 19 zwei Zimmer, Hinterhaus P., zu vermieten. 470
Schwalbacherstraße 9 leeres gr. Part.-Zim. a. gl. od. sp. z. verm. 6112
Schwalbacherstraße 49 sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 207
Sedanstraße 4 schönes gr. Part.-Zimmer (unmöbl.) sof. zu verm. 6072
Steingasse 3 ist ein großes leeres Zimmer zu verm. N. P. l. 416
 Zwei Zimmer an eine einz. ältere Dame zu vermieten. 910
Emmerstraße 4b, Part., Nachm. von 3 bis 5 Uhr. 5877
Adelhaidstraße 54 ist eine freundl. Mansarde für 8 Mk. per gleich eine solide Person zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6112
Bleichstraße 15a Mansarden zu vermieten. 378
Bleichstraße 25 ist eine heizbare Mansarde an eine einzelne Person vermieten. Näh. Rheinstraße 95. 620
Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 200
Castellstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, dann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf 1. October z. verm. 549
Ellenbogengasse 3 heizb. Mansarde zu vermieten. 5877
Herrngartenstraße 11 ein Dachzimmer an eine ruhigen Person vermieten. Näh. Part. 470
Jahnstraße 30, B. r., schöne Mans. an ruh. Pers. v. 1. Oct. z. v. 6230
Draniensstraße 6 ist eine heizbare Mansarde an eine ruhige Person auf 1. September c. zu vermieten. 6072
Draniensstraße 38 ist im Hinterhaus ein Dachzimmer an eine einz. Person billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. 470
Philippstraße 2, 1, heizb. Mans. sof. an einz. Pers. z. verm. 406
Römerberg 1 zwei ineinandergeh. Mans.-Z. an ruh. Leute zu verm. 6112
Schützenhofstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Mansarde zu verm. 6112
Schützenhofstraße 3, 1, eine große leere farbe zu verm. 6112

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 386. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 21. August.

42. Jahrgang. 1894.

Der heutigen Stadtauflage des „Wiesbadener Tagblatt“ liegt die bekannte Kaffee-Empfehlung der Firma J. Willms in Köln bei. Niederlagen bei Ang. Engel, Musstrasse 4, Anton Schirg, Schillerplatz u. F. Strasburger, Nachfolger (Emil Hees), Kirchgaasse 12. 9562

COGNAC
Domaine
Ste Marie
Chérac près Cognac.

A. Berling,
Wiesbaden,
Heinr. Eiserf,
Wiesbaden.

(Hac. 3018/8) F 87

Egyptische Cigaretten

frisch eingetroffen. 9589

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42,
Kaiser-Bad.

**Leibniz-
Cakes**

erhielt auf der
Weltausstellung
Chicago 1893
den
**höchsten
Preis.**



**Leibniz-
Cakes**

ist
überall
zu haben.

8370/12) F 85

Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

**Dom Guten
das
Beste!**

Man kaufe:
Rheingauer Weinessig,
Specialität
der Rheingauer Weinessig-Fabrik und
Weingroßhandlung
Martin Prinz, Schierstein i. Rhg.
Geogr. 1868. 8711

Neue Kartoffeln, neue,
mehrfach, liefere frei Haus 100 Pfd. 3 Mt. 30 Pf., hell-
gelbe 3 Mt. 50 Pf., Magnum bonum-Kartoffeln zu
Mt. 75 Pf.

Täglich treffen frische Wagonladungen ein und liefere
das größere Quantum umgehend.
Otto Unkelbach, Kartoffel-Handl., Schwalbacherstr. 71.

Kartoffeln, gelb und mehrlach, per Pfd. 28 Pf.
Theob. Wiss, Goldgasse 17.

Neu! Incarnat od. Nothflee
25 und 30 Pf., Senfsamen, Weiserüben, Wicken, Erwer
er, Feldsalat etc., Winter-Spinat Schoppen 30 u. 35 Pf. 9305

Heinr. Schindling, Samenhandlung,
Michelsberg, Ecke Schwalbacherstraße.

Asphalt-Isolirplatten, Dachpappen und Theer
bester Qualität, Schieferplatten, Wassersteine aus
Schiefer, sowie Falzziegel etc. empfiehlt zu billigsten
Preisen 9540

W. A. Schmidt,
28. Moritzstraße 28. — Fernsprecher 226.

Erdbbeerpflanzen,
Antons Noble, König Albert, Ananas etc., schöne
Pflanzen, empfiehlt 9100
Joh. Scheben, Gärtnerei, Obere Frankfurterstr.

„Goldene Medaille“ London 1893.

Unübertroffen



bestes ärztlich empfohlenes Bindungs-
mittel bei

**Keuchhusten, Heiserkeit,
Influenza und Katarrh.**

Nur acht in verschlossenen, mit meiner
Etiquette u. Schutzmarke vers. Flaschen
à 50 und 100 Pf. vorrätig. Lose
verkaufter Saft ist nicht von mir und
übernehme ich für dessen Reinheit und
Güte keine Garantie.

**J. H. Merkel,
Leipzig.**

Zu beziehen durch nachstehende Verkaufsstellen
in Wiesbaden: Apotheker Otto Siebert,
Louis Schild. F 135

Druckerei Münch, Albrechtstraße 28.
Anfertigung v. Druckarbeiten aller Art in saub. Ausf. zu bill. Preisen.



**Wurbach'sche
Regulier-Ofen,**
anerkannt vorzügliches Fabrikat.

Neueste Muster

Renaissance- u. Rococostyle,

sowohl schwarz, wie in eingebraunten haltbaren
Farben.

Die Wurbach'schen Regulier-Ofen
zeichnen sich aus durch kräftigen Bau bei sorg-
fältigster Ausführung, geben angenehme gleichmäßige
Wärme bis zum Fußboden, staubfreie Behandlung
durch patentirten Drehtopf, welcher mit den
Fabrikaten oft werthloser Schüttelkröste in keiner
Beziehung steht.

Sie können gleich den Amerikaner Ofen bei ein-
facher gefahrloser Handhabung stets in Brand
gehalten werden, auch kann die Heizung mit gewöhnlichen Kustohlen
oder ähnlichem Material geschehen.

Alleinverkauf bei

J. Hohlwein, Selenenstraße 23.

Kochherde

eigener Construction, bester Systeme, für Hotel- u. Privatküchen,
in Eisen, sowie in hochfeiner Ausführung, als: Emaille, Marmor
und Majolika; transportable Waschkessel, Wärmeschrank etc.
empfehle unter Garantie. 9547

Kohlen.

Zu der bevorstehenden Jahreszeit beehre ich
mich meine Brennmaterialien, als:
Kohlen, Coke, Brikets, Brennholz
etc. zur geneigten Abnahme in empfehlende Er-
innerung zu bringen.

Langjährige Erfahrung u. befriedigende dauernde
Verbindung mit den anerkannt besten Kohlen-Zechen
befähigen mich, jeder Concurrenz begegnen zu
können.

Aufträge können auch in meinem Lager an der unteren
Adelhaiderstraße, am Rheinbahnhofe, abgegeben werden. 8599
Wiesbaden, im Juli 1894.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.
Kontor: Ellenbogengasse 17.

Sehr schöne Mirabellen, Reineclauden täglich frisch vom Baum zu haben Walramstraße 23, Oth. 1 St.

Waschblöcke u. Stäubern bill. b. L. Debus, Noanstraße 7. 9378

Verpachtungen

Grundstück, 1 1/2 Morgen gr., zu verp., als Arbeits- u. Lagerplatz, auch f. Gärtnerei geeignet. Näh. **Lehmann Strauss**, Webergasse 5. 9341
Eine gut gehende Bierwirtschaft ist unter günstigen Bedingungen auf 1. October zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9508

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturrex.) vor. Für **Militärexamina** kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 2666

Dr. Lechleitner, Louisenstrasse 5.

Lehrer mit Fakultas in Mathem., Naturwissensch. u. Englisch und etwas Vermögen gesucht als **Theilhaber** bei Begründung eines **Instituts** an einem Orte mit günstigen Aussichten, dessen Verhältnisse der Gesuchte kennt. Offerten unter **U. D. U. 510** an den Tagbl.-Verlag.

Ferienkursus, Privatunterricht, Nachhilfe (unt., mittl., obere Klassen), Honorar sehr mäßig, durch hiesigen Oberlehrer. Gegen Adolfsallee. Offerten unter **M. L. N. 517** an den Tagbl.-Verlag. 9580

Ferienkursus! Unterricht in allen Fäch. Pension f. Schüler! Vorbereitung für alle Klassen und Examina. **Words**, staatl. gepr. wissensch. Lehrer, Michelsberg 18, 2.

Während der Ferien

Arbeits- u. Repet.-Stunden für Schüler bis III b einschl. tägl. 2 Stunden. Nachmittags Spazierg. Honorar 20 Mk. präz. N. Tagbl.-Verl. 9286

Geprüfte Lehrerin wünscht Nachhilfestunden zu geben oder Schularbeiten zu beaufsichtigen. Adressen unter **U. L. N. 494** an den Tagbl.-Verlag.

Privatstunden von einer staatl. gepr. Lehrerin, welche lange in Engl. gem., Spaziergänge mit engl. u. franz. Convers. Draniensstraße 8, 2 Tr.

Noch einige Schüler höherer Schulen erhalten Nachhilfe in Elementarfächern. Moritzstraße 33, 8. 9195

Student ertheilt gründl. Nachhilfe in allen Fächern d. Gymn. zu mäß. Preisen. Näh. Tagbl.-Verlag. 9237

Primaner ertheilt Unterricht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9511

Oberprimaner ertheilt gründliche Nachhilfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9397

Primaner (Realgymn.) ertheilt Unterricht. Näheres Wallmühlstraße 19, 1 r. 9449

Unter-Primaner (Realschüler) wünscht einem jüngeren Schüler Nachhilfestunden zu ertheilen. Näh. Hellmündstraße 64, 2 l.

Primaner (Realgymn.) erth. Nachhilfestunden. Niehlstraße 3, 3 l.

Privat-Unterricht ertheilt **Waldauer**, Geisbergstraße 20.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unt., erth. gründl. Unterricht zu mäß. Preisen. Schwalbacherstr. 51, 2. 6532

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks**, 49 Langgasse. 5075

Engl. Unterr. u. Convers. von e. Engländerin. Bahnhofstraße 3, 1.

Une dame française donne des leçons de conversation et de lecture prix modérés. Gustav-Adolfstrasse 10, l.

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie **Feller & Gecks**. 6536

Spanisch lehrt gründlichst. Sprachl. und gerichtl. Uebersetzerin Adelsplatzstraße 57, Part.

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. Gef. Offerten sub **H. C. B.** an den Tagbl.-Verlag. 5866

Privatunterricht im Clavierspiel.

Rudolph Niemann,

Nicolassstraße 21, 1.

Anmeldungen zwischen 1 und 3 Uhr erbeten. 5661

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzogl. Zeugnissen versehene **Gesang- u. Clavier-Lehrerin** ertheilt Unterricht zu mäß. Preisen. Off. u. V. L. 790 a. d. Tagbl.-Verl. 9194

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40

Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftshäusern.

Immobilien zu verkaufen.

Renommirte Pension, Parkstraße, Barthstraße, halber zur Zeit verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Lammstraße 25. Schönes Haus und Gartengrundstück mit Pferdestallung und vielen Bäumen, auch als Anwesen geeignet, soll Verhältnisse halber billig verkauft werden. Näh. auf schriftl. Anfr. Friedrichstraße 45, 3. Ein neu erb. hübsches H. Haus in angenehmer, etwas feiner Lage, mit 4 Wohnungen, vor- u. hintergärtch. (für Zahnbeamte, Rentner sehr passend) aus erster Hand ausf. preisf. für 54,000 Mk. zu verk. Alles vermietl. Gef. Off. u. V. L. 469 an den Tagbl.-Verlag.

Stagenhaus Adolfsallee, sehr gut rent., billig zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Lammstr. 25. Rentables Haus mit Specereigeschäft im Welltribiertel sofort zu verk. Näh. Bachmeyerstraße 14, 2.

Schönes neu erbautes Stagenhaus in vorzüglicher Lage, 300 Mk. Ueberschuß lassend, preisw. zu verkaufen. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

Die neu hergerichtete **Villa Frankfurterstraße 36** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Lonsenstraße 6, 3 St. Rentables H. Haus für 32,000 Mk., mit 2000 Mk. Ueberschuß sofort zu verk. **P. G. Rieck**, Dohheimerstr. 30 a.

Wegzugs halber ist die herrlich gelegene **Villa Bachmeyerstraße** von 13 Zimmern, schöner Obstgarten, zu verkaufen, auch zu mehreren Jahren zusammen oder getheilt zu verm. Näh. daf. 9380

Villa Mainzerstraße 32 zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1.

Das Haus Lonsenstraße 8 mit einem Flächengehalt von 89 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch**, Wallmühle.

Ein älteres Haus in guter Geschäftsl. (Cahaus), 3. Umkreis geeignet, Erbtheilung h. preisw. zu verk. Biehlgr. Platzraum u. große Straßenfront. Gef. Off. unt. **U. S. 1** an den Tagbl.-Verlag.

Die mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend ausgestattete **Banzstraße 2** (am Neroberge, ganz in der Nähe des Waldes) gelegen zu verkaufen. Näh. bei dem Unterzeichneten.

Wiesbaden, den 18. August 1894.

Dr. Jünger, Rechtsanwalt.

Bureau Friedrichstraße 18.

Haus im Kurviertel, für Pension geeignet, Landhaus (Emserstr.), großer Hof u. Garten, sind gegen Restkaufschilling zu verkaufen. im Tagbl.-Verlag.

Großes Geschäftshaus in bester Lage (Hauptstr.) **Boppards**, worin seit längeren Jahren das erste u. Modewaaren-Geschäft betrieben wird, preiswürdig zu verkaufen. Anfr. bel. man an **H. Schmitz**, Boppard a/Rh. zu richten.

Villa Frankfurterstr. 4

Ecke Bierstadterstr. u. Hainorweg, mit Bauplatz, Flächengehalt 25 a 62,75 qm, ist wegen Sterbefalles zu verkaufen.

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Villa Banzstraße 4 (Nerothal), comp., mit schönem Obst- u. Biergarten, preiswürdig zu verkaufen oder zu verm. Herrschaftliche Villa (Vordere Parkstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1.

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör u. Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 5860

Schönes Landhaus, Tannbachstraße, sehr gesunde Lage, Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Dasselbe ist nahe den Kuranlagen, hat großen prima angelegten Obstgarten, nebst Weinanpflanzungen. bitte man unter **G. H. G. 522** an den Tagbl.-Verlag.

Im Nerothal

sehr bequemer und herrlicher Lage, Haltestelle der Strassenbahn in der Nähe, ist eine moderne herrschaftliche Villa mit Terrasse und vielen Balkons sofort oder zum nächsten Jahre zu verkaufen. Preis 96,000 Mk. 8626

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 19.

Lumenstr. 7 Villa mit 20 Ar gr. Garten zu verkaufen od. im Ganzen od. getheilt zu verm. 8959
 verkaufen hochherrsch. Villa (Parkstraße) mit gr. Garten 9179
 durch J. Chr. Glücklich.
 verkaufen prächtig. Villa mit Garten sehr preisw. zu verkaufen 9180
 durch J. Chr. Glücklich.
 verkaufen Haus mit Garten (vorderes Dambachthal) sehr preisw. 9181
 durch J. Chr. Glücklich.
 verkaufen Haus mit gr. Garten (Kapellenstraße) sehr preiswerth 9182
 durch J. Chr. Glücklich.
 verkaufen untere Adelhaidstraße sehr schönes Haus zum Einbewohnen (für Arzt u.) durch J. Chr. Glücklich. 9183
 verkaufen schöne Villa mit Garten, in den Kuranlagen zwischen u. Sonnenberg, preiswerth d. J. Chr. Glücklich. 9184
 verkaufen vordere Adolphsallee schönes rent. Etagenhaus (wegen Verlegung) durch J. Chr. Glücklich. 9185
 verkaufen n. des Kurhauses Villa mit Garten, für Pension, u. wegen Sterbefall. Näh. d. J. Chr. Glücklich. 9186
 verkaufen Bezugs halber rent. Etagenhaus unt. Adelhaidstraße durch J. Chr. Glücklich. 9187
 verkaufen oder zu vermieten Villen im Nerothal u. am Walde durch J. Chr. Glücklich. 9188
 Zu verkaufen solid geb. Haus inmitten der Stadt, mit gr. Weinellern, Thorfahrt, 38 Ruthen. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 9189

zu verkaufen oder zu vermieten Villa Rosenfrank, mit gr. Garten, Leberberg 10. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich dahier. 9190

Haus, Mitte der Stadt, worin seit Jahrzehnten ein flottes Restauration- und Delicatessen-Geschäft betrieben wird, zu verkaufen durch W. May, Zahnstraße 17. 9542
 Für Fuhrherren und Deconomen passend, ein schönes Grundstück in der Wellstraße billig zu verkaufen. Näh. Zahnstraße 12 bei Hoffmann. 8872

achtvoll gelegene Villen-Baustellen in jeder Gasse zu verkaufen. 8872

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 19.
 Mainplatz (Mainzerstr.) zu verk. N. Schwalbacherstr. 41, 1. 8985

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

aus Objecten aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Versicherung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Hinhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypothekendarlehen das

oth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.
 Bez. Fernsprech-Anschluß No. 276. 6537

Capitalien zu verleihen.

reissig Tausend Mk. gegen 1. od. 2. Hypoth., ganz oder geteilt, sofort oder später auszuleihen.
 J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstr. 19. 9391

zum Einkauf guter Restkaufschillinge liegen 60,000 Mk. bereit. Bank, Commis. u. Hypoth.-Geschäft von 9224
 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

45-60,000 Mk. sind gegen 1. Eintrag bis 60 % der Taxe zu Zinsen untüchd. zu verleihen durch Lud. Winkler.

50,000 Mk. auf gute 2. Hypoth., auch getheilt, auszuleihen durch das 9097
 Hypoth.-Geschäft von Otto Engel, Friedrichstr. 26.

100 Mk. zur 2. Stelle à 4 1/2-5 % am 1. Oct. u. 12-20,000 Mk. 1. Stelle im Sept. zu verleihen d. Lud. Winkler, Karlstr. 13.

50,000 Mk.

per 1. October auf 1. Hypoth. zu verleihen. Näh. bei W. Quint, Steingasse 22.
 20,000 Mk. zur 2. Stelle (nach 60 % Bel.) zu verleihen. Näh. durch Lud. Winkler, Karlstraße 13.
 10,000 Mk. auf 2. Hypoth. auszuleihen. Ch. Falke, Nerostr. 40.

Capitalien zu leihen gesucht.

36,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. in die Nähe Wiesbad. (Taxe 74,000 Mk.) geg. gute Verzinsg. gef. Gef. Off. unt. S. T. F. 501 an den Tagbl.-Verl. 9477

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten unter C. M. 795 an den Tagbl.-Verlag. 9480

3-4000 Mk. gegen gute Bürgschaft bis zum 15. Mai 1895 gesucht. Offerten unter N. K. N. 516 an den Tagbl.-Verlag.

40,000 Mk. zur 2. St. nach d. Landesb. à 5 %, 20,000 Mk. auf neues rentbl. Haus à 5 %, 17,000 Mk., 3. St., in Mitte der Stadt, à 5 1/2 %, 14,000 Mk., 2. St., à 5 %, Beleihung noch 18,000 Mk. unter der Brandtze, 12,000 Mk., 2 St., n. d. Landesb., à 5 %, 13,000 Mk. Restkaufschill. mit 1000 Mk. Nachl. u. Bürgsch., sowie 10,000 Mk. Restkaufsch. u. Nachl. u. 5000 Mk. zur 2. St. à 5 %, vorzügl. Anlage, zu cediren gesucht durch L. Winkler, Karlstraße 13, Part. (Sprechstunden bis 9 Uhr Morgens und zw. 11-3 Uhr Mittags).
 6- bis 7000 Mark auf gute Nachhypothek zu 5 % auf gleich gesucht. Offerten unter N. L. 783 an den Tagbl.-Verlag. 8941

35-40,000 Mk. werden bis zu 1/4 der Taxe auf gutes Etagenhaus auf gleich oder später zu 4 1/2 % zu leihen gef. Offerten u. U. V. D. 503 beliebe man im Tagbl.-Verl. abzug. 7996

Wer leiht gegen eine Feuerversicherungs-Police v. 11,260 Mk. 500 Mk. auf ein halbes Jahr gegen hohe Zinsen? Offerten unter W. P. hauptpostlagernd erbeten.

3500 Mk. und 3000 Mk. zur ersten Stelle gesucht durch Lud. Winkler, Karlstraße 13, P.

30,000 Mk. auf gute 2. Hypothek sofort zu leihen gesucht. Offerten unter A. Z. A. 528 an den Tagbl.-Verlag.

9000 Mk. auf erste Hypothek, gute Sicherheit und Zinsen, gesucht. Offerten unter S. 100 postlagernd hier.

Miethgesuche

Zum 1. Oct. aufs Jahr zu miethen gesucht ein kl. Haus oder Villa mit Garten außerhalb der Stadt. Gefl. Offerten unter G. G. 535 beliebe man im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Ein kleines Haus mit 4-5 Räumen nebst kleinem Garten wird zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter F. F. 534 beliebe man im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Drei Zimmer mit Zubehör, wenn möglich mit Garten, in der Nähe der Taunusstraße von einer ruhigen Familie zu miethen gesucht. Offerten unter M. M. 540 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Junger Herr sucht gut möbl. Zimmer mit Clavierbenutz. per 1. Sept. Gefl. Offerten mit Preis sub A. L. 30 postlagernd.

Eine stille Familie

sucht eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon) mit Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter H. H. 530 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

1 größeres oder 2 kleinere gut möblierte Zimmer mit Kochgelegenheit oder Mitbenutzung der Küche auf ca. 6-8 Wochen von 1 Ehepaar m. Kind. Gefl. Offerten mit Preisang. unter C. C. 531 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Herr sucht auf sogleich ein einfach möbliertes separates Parterre-Zimmer. Gefl. Offerten franco postlagernd Schützenhofstraße erbeten unter Z. Z. 100.

Fremden-Pension

Haus Friedheim, Stiftstraße 13.

sind wieder möblierte Familienwohnungen mit eingerichteter Küche, auch einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. Billigste Preise. 8901

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstr., schöne gr. Zimmer, vorzügl. Verpflegung, Preise billig. Einer Familie besonders vorthellhaft.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 35 ist die 2. Etage von 6 bis 8 Zimmern zu verm. 8824

Geisbergstraße 14 eleg. Wohnung, neues Haus
6 Zimmer u., per 1. Oct. zu
vermieten. Näh. daf. 2. St.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Möhringstraße 3, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon,
Badezimmer, Küche, 2 Mans.
und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Saale Part.
Wilhelmstraße 2a, 1. Etage, ist eine elegante
Wohnung, bestehend aus fünf
großen Zimmern, großem Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Aufzug,
nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei
Ph. Weil daselbst. 6335

Wohnungen von 4 Zimmern.

Rheinstraße 89, Hochpart., 4 Zim. u. 3. Anz. 10—12 Uhr. 6305
Röderallee 32, nahe der Taunusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör
auf 1. October an stille Familie zu vermieten. Näh. 2. St. 6308

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu
verm. Näh. im Laden. 6315
Adlerstr. 17 u. berg. Glasab. 3 B. v. 3 B., R. u. Zub. R. 1 r. 6316
Dohheimerstraße 26 ist im Mittelbau eine Wohnung v. 3 auch 4 Zim.
nebst allem Zubehör sofort zu vermieten. 6304
Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zube-
hör auf sofort resp. 1. October. 6313
Frankenstraße 18, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller zu
vermieten. 6328
Morichstraße 30 sind zwei kleine Wohnungen Part. u. Bel-Etage, be-
stehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf
1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6317
Merowstraße 20, 2. St., 3—4 Zimmer, Küche u. Zub.
zu vermieten. 6327
Drudenstraße 36 ist der 3. St. im Vorderhaus, sowie der 2. St. im
Hinterhaus von je 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6326
Nömerberg 21, 2. Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, Verlegung
halber zum 1. October zu vermieten.
Wellrichstraße 47, Neubau Hinterhaus, ist eine
Wohnung von 3 Zimmern im
ersten Stock, 2 Wohnungen von 2 Zimmern und 1 Wohnung von
1 Zimmer und Küche im Dachst. und 2 Wohnungen von 1 Zimmer
und Küche im Parterre auf 1. October zu vermieten. 6338

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 6, nahe der Langgasse, Frontpflanzung, 2 Zimmer und
Küche zu vermieten. 6332
Adlerstraße 38 zwei Mansarden u. Keller per Sept. o. Oct. 6303
Adolphstraße 4 abgeth. Mansardwohnung im Seitenbau, 2 Zimmer,
Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 6342
Albrechtstraße 32, Bbh., 2 schöne Zimmer, Küche u. Zub. zu verm. 6309
Drudenstraße 7 Wohnungen von 2 Zimmern mit vollst. Zubehör auf
1. Oct. Näh. in No. 5 6314
Sellmundstraße 49 ist eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit sep.
Waschküche zu vermieten. 6340
Drudenstraße 12 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im
Seitenbau per 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. im Laden.
Schachtstraße 9a, Hth., 1 sch. Wohn., 2 Z. u. K., zu verm. Näh. daf.
Wörthstraße 20 Mansardwohnung, zwei sehr gr. Zimmer und Küche
(240 Mt.), auf 1. October zu vermieten. Näh. Part.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 25 zwei f. Wohnungen, 1 Zimmer und
Küche, auf 1. October zu verm. 6311
Drudenstraße 7 Wohnungen von 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October.
Näh. in No. 5. 6312
Sermannstraße 19 ein Zimmer, Küche, auf Oct. zu vermieten.
Rheinstraße 26, Gartenh., ist eine freundl. Mansardwohnung, Zimmer
u. Küche, nur an einzelne Person zu verm. Näh. Gartenh. Part. 6331

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Dohheimerstraße 16 ist eine fl. Wohnung auf 1. September oder
später zu vermieten. 6320
Merowstraße 29 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 6137
Platterstraße 10, Hth., 1. eine kleine Wohnung zu vermieten.
Steingasse 11, Neub. sch. Wohn., ganz nahe dem Kur-
viertel, preisw. a. gl. z. v. R. 3. 5983
Steingasse 26 sind zwei schöne Wohnungen auf gleich
oder 1. October zu vermieten.
Wörthstraße 10 kleine Wohnung zu vermieten. 6198

Villa Merothal 43b

ist die Bel-Etage und der Oberstock zu vermieten oder zu verkaufen.
Näh. Adelheidstraße 35, 2. Et., und Merowstraße 44. 6325
Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 6107

Auswärts gelegene Wohnungen.

Vor Sonnenberg

ist eine schöne Wohnung (die 1. Etage), bestehend aus 3 Zimmern, Bad-
und Garten nebst reichlichem Zubehör, auf sofort oder October zu verm.
Näh. Wiesbadenerstraße 26.

Eine sch. Wohnung, bel. in der Dohheimerstraße in Schierstein, nahe
Bahn, best. aus 4 großen Zimmern, 2 Küchen, 1 Mansarde, Badstube
u. Zubehör, bis 1. Sept. oder später zu angenehmem Preise zu verm.
Näh. beim Bädermeister **Ambrosius**, Wilhelmstraße 43.

Soden a. S., Königl. Straße, Villa Maintal, hübsch
Part.-Wohnung von 2 gr. Zimm.,
Küche u., schöner Garten, an ruh. Leute für monatl. 18 Mt. zu verm.

Möblierte Wohnungen.

Emserstraße 19 möbl. Wohn., 3—4 Zimmer u. Balkon, mit
oder Pension preiswerth zu vermieten. Großer Garten.
Möblierte Wohnung, einzelne Zimmer zu vermieten.
Louisenstraße 5, Bel-Etage.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen

Abeggstraße 5, Bel-Etage, gegenüber dem Kurhause, comfort.
Zimmer zu vermieten.

Adelheidstraße 26, Bel-Etage, zwei eleg.
Zimmer m. Balkon z. v. 4
Adelheidstr. 45, 1. fein mbl. Z. bill. wöchl. tägl. Balk. Bad.
Adolphstraße 5, Stb. r., 1. Et. r., frdl. möbl. Zimmer zu verm.
Albrechtstr. 3, 3. e. schön möbl. Zim. m. sep. Eing. sof. bill. z. verm.
Albrechtstraße 31, Bel-Etage, möbl. Zimmer (sep. Eingang) a 18
pro Monat an einen Herrn zu vermieten.

Albrechtstraße 32 hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Pension.
Albrechtstraße 40, 1. Et., 2 möbl. Zim. Ausk. im Weggerl.
Bahnhofstraße 3, 1, fein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Vertraumstraße 11, Hth., 2. möbl. Z. an einen Herrn zu verm.
Vertraumstraße 12, Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu verm.
Bleichstraße 3, 1, möbl. Zimmer zu vermieten.
Bleichstraße 6, 1, möbl. Zimmer zu vermieten.

Bleichstraße 14, 2 l., möbl. Zim., gleich oder
m. od. ohne Pens., b. z. verm.
Bleichstraße 14, 2. Et. l., möbl. Z. mit oder ohne Pens. billig.
Blücherstraße 7, 2. Et., ein schön möbl. Balkon. bill. zu verm.
Al. Burgstraße 8, 2. Stock, ein möbliertes Zimmer (separ. Eing.)
auf Wunsch mit Pension, zu vermieten.

Dambachthal 1, sind 2 bis 3 schön möblierte Zim.
zu vermieten.

Dohheimerstr. 10, 1. Et., möbl. Z., sep., m. o. ohne Pens. z. verm.
Eisabethenstraße 21, Gartenhaus 1. Et., gut möbliertes Zimmer
Balkon zu vermieten.

Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preisw.
zu verm. Mit Pension 50—80 Mt. monatl., gr. Garten.
Faulbrunnenstraße 10, Bäderei, ein möbliertes Zimmer mit ein-
zwei Betten zu vermieten.

Frankenstraße 4, 2 St. r., schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Frankenstraße 10, 1. St. l., freundlich möbliertes Zimmer mit 2
billig zu vermieten.

Frankenstraße 24, 2 l., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Friedrichstraße 12, 2 r., möbl. Zimmer zu verm. Anz. 9—3.
Friedrichstraße 44, Stb. 3 St., ein schönes möbl. Zimmer zu
Geisbergstraße 7, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermieten.
Geisbergstraße 20, Part., ein auch zwei gut möbl. Zimmer mit
ohne Pension billig zu vermieten.

Sellmundstraße 18, 2 r., schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Sellmundstraße 40, Part., möbl. Z. m. oder ohne Pension zu verm.
Sellmundstraße 64, Stb. 3, schönes Zim. mit od. ohne Möbel zu verm.
Sermannstraße 26, 1 l., gut möbl. Z. (Straßenseite) 12 Mt. zu verm.

Sirichgraben 12 ein freundl. möbliertes Zimmer
zu vermieten.

Zahnstraße 6, 1, möbl. Zimmer (Eingang sep.) zu vermieten.
Zahnstraße 12, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Karlstraße 10, Part., 1—2 möbl. Zimmer (Schl.
Salon) per sofort zu verm.

Karlstraße 20 möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten.
Kellerstraße 22 zwei gut möbl. Zimmer, auch billige Pension.

Kirchgasse 8, 1. Et., gut möbl. Z. an einen Herrn preisw. zu verm.
Kirchgasse 9, 3 r., ein schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Kirchgasse 40 möbliertes Zimmer zu vermieten (1. u. 2. Etage).
Lehrstraße 12, 1. St. r., möbl. Z. (sep. Eing.) an e. Herrn zu verm.

Lehrstraße 27, Part. l., schön möbliertes Zimmer mit Piano.
Louisenstraße 3, nahe dem Part., sind hübsch möblierte Salons
Schlafzimmer zu vermieten.

Louisenstraße 5, Gartenhaus 3 St. r., fein
billig zu vermieten.

Louisenstraße 12, 2. möbl. Zimmer, auch wochenweise.
Louisenstraße 43, 2. Et., 2 bis 3 gut möblierte Zimmer einzeln
zusammen billig zu vermieten.

Louisenstraße 43, 3. St. links, gut möbl. Zimmer, auch Wohn- und Schlafzimmer, auf gleich o. später zu verm. Zu erst. Part. r. 6101
 Mauergasse 14, 2. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu v. 6282
 Aretstraße 39 ein schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 6144

Dranienstraße 2, 2 St., zwei freundlich möbl. Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten. 6224

Dranienstraße 23, Mittelh. 2 Tr. l., kann ein anständ. junger Mann gut möbl. Zimmer mit oder ohne Kost erhalten. 6222

Dranienstraße 47, Hth. 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 5410

Philippstraße 35, 3 Tr., möbl. Zimmer mit o. ohne Pens. zu verm. 6222

Platterstraße 4, Ecke Philippstraße, ist ein schön möbl. Part.-Zimmer mit oder ohne Pension an einen a. zwei Herren zu vermieten. 5940

Rheinstraße 47, 1 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 6336

Rheinstraße 63, 1. St., möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 6251

Richtstraße 4, Vorderh. 1 L., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6251

Richtstraße 7, Vorderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monatl. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 5884

Röderstraße 12 (Alte Seite), 2. Etage rechts, ein gut möbliertes freundliches Zimmer mit sep. Eingang per sofort billig zu vermieten. 5907

Röderstraße 22 schön möbliertes Zimmer (Parterre), separater Eingang, auf gleiche preiswürdig zu vermieten. 5907

Saalgasse 20, B. 2 Tr., ein möbliertes Zimmer mit f. G. zu vermieten. 6272

Schachtstraße 25, 1 r., möbl. Zimmer, sep. Eing., zu vermieten. 4432

Schulberg 11, Part. rechts, kann ein junger Mann Theil an einem Zimmer mit zwei Betten haben. 4432

Schulberg 21 möbl. Part.-Zimmer m. Kasse (15 Mk.) an e. H. zu v. 6284

Schwalbacherstr. 10, 2-3 möbl. Z. bill. z. v. 6284

Schwalbacherstraße 28, Seitenh., ein einfach möbl. Zimmer an ein Fräulein zu vermieten, welches in ein Geschäft geht. Gelegenheit, die engl. Sprache gratis zu erlernen. 6227

Schwalbacherstraße 29, B., gut möbl. Parterre-Zimmer sof. zu verm. 6284

Schwalbacherstraße 43, 1. St., schön möbl. Zim. mit od. ohne Pens. 6284

Schwalbacherstraße 53, 1 St., einf. möbl. Stübchen zu verm. 5593

Schwalbacherstraße 63, 2. möbliertes Zimmer zu vermieten. 5593

St. Schwalbacherstraße 14, B. r., ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 6275

Steingasse 15 ein möbl. Part.-Zimmer mit separat. Eing. zu v. 6275

Stiftstraße 14, 2 Tr., freundl. möbl. Z., event. mit Clavierbenutzung. 3735

Taunusstraße 13, 1. Etage der Geisbergstraße, sind möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, electr. Beleuchtung und Personenanzug im Hause. 3735

Webergasse 43, 1 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 6022

Weißstraße 13 möbl. Parterrezimmer auf gleich oder später zu verm. 6339

Weißstraße 11, 1 l., freundl. möbl. Zimmer für Herrn sof. zu verm. 6339

Weißstraße 16, 1 St., sind ein auch zwei möbliertes Zimmer zu vermieten. Dasselbe auch eine Dachkammer auf gleich oder später. 6273

Weißstraße 28, 2 St., möbliertes Zimmer mit u. ohne Pension. 6273

Weißstraße 35, Part., älterer, auch fränk. Herr findet schön möbl. Zimmer mit sorgfamer Pflege bei zwei einzelnen Leuten. 5638

Wörthstraße 13, 1. Etage, möbl. Zimmer billig zu verm. 6221

Wörthstraße 18, B., ist ein einfach möbl. Zim. auf sof. zu verm. 6221

Zimmermannstraße 10, Bel.-Et., gut möbliertes Zimmer zu vermieten (Belästigung, Mittagstisch 20 Pf.). 6022

Möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 6022

In anständigem Hause 1-2 fein möbl. Zimmer bei einzelner Dame zu vermieten. Angen. Heim. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6333

Bersch, einf. und gut möbl. Zimmer zu verm. Schulberg 19, 2. 6217

Freundl. möbl. Zim. bill. zu verm. Näh. Friedrichstr. 47, Seifenladen. 6291

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. N. Neugasse 12, Bdh. 2. 6291

Ein schön möbliertes separates Zimmer billig zu verm. Näh. Sedanstraße 11, Hth. Part. 6291

Ein gut möbliertes Zimmer (in der Dogheimerstraße gelegen) mit voller Pension an anständige Damen für den Preis von Mk. 75.— pro Monat noch abzugeben. Offerten unter Z. L. 792 an den Tagbl.-Verlag. 6171

Albrechtstraße 30 möbl. Manjard mit Kochofen zu vermieten. 6292

Sedanstraße 1, Frisp., 1 einf. möbl. Z. an reinf. Arbeiter zu v. 5880

Weißstraße 13 Manjarden mit Bett zu vermieten. 6292

Anständiges Mädchen oder junger Mann erhält eine hübsch möblierte Manjard zu bill. Preise. Näh. Feldstraße 1, 2. 6164

Adelheidstraße 42, Part. l., erh. junge Leute Kost und Logis. 5515

Bleichstraße 3, 1, erhalten bessere Arbeiter Logis. 6164

Bleichstraße 23, Vorderh. 2, können einige Arbeiter billiges Logis erhalten. 5980

Hellmündstraße 22, Hth. 1 Tr. r., erhalten zwei anst. Leute schönes Logis mit oder ohne Kost. 5980

Hellmündstraße 37, Hth. 1 Tr. l., erh. reinf. Arb. sch. u. bill. Logis. 6210

Ludwigstraße 6, Bdh. Part., erhält ein reinf. Arbeiter Schlafstelle. 6210

Mauergasse 8, Hth. 2 r., können ein bis zwei Herren sch. Logis erh. 6210

Neuggasse 18 erh. zwei reinf. Arb. Kost u. Logis pro W. 7 Mk. 6210

Neuggasse 30 erh. zwei bis drei junge Leute billig Logis. 5957

Moritzstraße 30, 1, erh. zwei Personen gute Kost und schönes Logis. 5948

Schachtstraße 6 erhalten reinf. Arbeiter Schlafstelle. 5888

Schwalbacherstr. 37, Hth., erh. r. l. Arb. gut u. bill. Kost u. Log. 5888

Schwalbacherstraße 63, Vorderh. 3 r., erh. Arbeiter reinf. Logis. 6203

Weißstraße 11, 1. St. l., frbl. Schlafstelle für Herrn sofort zu verm. 6203

Weißstraße 32, 2 St., erh. ein anst. Mann Kost und Logis. 6203

Weißstraße 46, Hth. 1 St. l., schöne billige Schlafstelle frei.

Junge Leute erhalten Kost und Logis. Näh. Hellmündstraße 24, Part. 6223
Ein junger Mann kann Kost und Logis erhalten. Näh. Zahnstraße 36, 3 St. 6223

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Ellenbogengasse 10, 3 St. l., schönes leeres Zimmer zu vermieten. 6321

Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf October zu vermieten. 6196

Kirchhofgasse 9 2 leere Zimmer i. Hth. zu verm. Näh. i. Loden. 6196

Ludwigstraße 4, 1 St., 2 Zimmer zu vermieten. 6165

Ludwigstraße 10 ein Zimmer per sofort zu vermieten. 5729

Moritzstraße 50, 2 St. r., großes leeres Zimmer zu vermieten. 5729

Dranienstraße 35, Mittelh., leeres Zimmer zu verm. N. Bdh. 1 St. b. König. 6323

Rheinstraße 74 eine große Stube mit Kochofen an einzelne Dame so gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6329

Röderstraße 15, 1 St., 1 gr. leeres Z. n. d. Str. zum Oct. z. v. 6329

Schiersteinerstraße 9 ein Parterrezimmer billig zu vermieten. 5592

Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer auf 1. October zu verm. 5592

Steingasse 14 ist ein schönes leeres Part.-Zimmer sofort zu verm. 5592

Ein schönes großes leeres Manjard-Zimmer an anständige Person. Näh. Louisenstraße 43, 2. St. l. 6318

Hellmündstraße 42 ist eine schöne heizbare Manjard an eine ältere ruhige Frau zu vermieten. 6185

Kellerstraße 9 schöne Manf. an ruh. Pers. zu verm. 6298

Schwalbacherstraße 22, Mittelh., schöne Manjard an alleinst. Person zu vermieten. Näh. 1 St. 6298

Sonnenbergerstraße 31, 2, ein schön. Frontispiz-Salon zu vermieten. Näheres 1. Etage. 5999

Steingasse 22, Bdh., geräumige Manjard zu vermieten. 3512

Taunusstraße 38 schöne Dachkammern zu vermieten. 5989

Weißstraße 12, Bdh., ist ein, event. zwei schöne Manjardzimmer sofort oder auch auf 1. Oct. an ruhige aut. Personen zu vermieten. 6074

Weißstraße 18 eine heizb. sch. Manjard mit Keller auf gl. zu verm. 5459

Weißstraße 43 gr. Manjard, nicht heizb., a. gl. o. sp. zu verm. 4515

Weißstraße 5 zwei leere Dachkammern zu verm. Näh. Neuggasse 4. 4515

Weißstraße 8, 2 St. l., eine sch. Manjard gegen des Morgens früh 2 St. Hausarbeit abzugeben. 5976

Eine Manjard z. Möbel-Aufbewahren zu verm. N. Karlstr. 9, B. 5641

Eine Manjard zu vermieten. Näh. Weißstraße 22, 2 St. r. 5976

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Frankenstr. 17 Stallung, Futterb. u. Remise auf gleich zu verm. 6064

Schöne Stallung

Stallung für 4 Pferde, Heuboden, Futterraum, Keller nebst Wohnung groß oder klein, Mitte der Stadt, preiswerth per 1. October zu verm. Thorsfahrt und großer Hofraum vorhanden. Näh. bei M. Singer, Michelsberg 3. 5557

Für Kutscher! Stallung und Futterraum für 2 Pferde, und schöne Parterrewohnung auf Oct. zu vermieten. Näh. Steingasse 32, 1 r. 5784

Elisabethenstraße 21, Part., Kellerabtheilung mit gut. Verschl. 5163

Grabenstraße 26 ist ein großer Keller auf sofort zu vermieten. 5252

Dranienstraße 27 ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5403

Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 6299

Keller für Flaschenbierhändler, mit Wasserleitung und Thorsfahrt nebst abgeschlossener Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Aretstraße 10, im Cigarrenladen. 6299

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Abend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Kammerjungfer n. Frankreich, Küchenhaushälterin, dre erste Hausmädch., e. perf. Köchin (40 Mk.) f. Herrschaftsh. Heiköchin f. Hotel, erste Hotelzimmermädchen, mehr Mädchen allein s. Ritter's Bür., Inh. Lüb., Webergasse 19

Für ein hies. Manufacturgeschäft wird sofort oder zum 15. September eine angehende Verkäuferin gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre W. B. W. 508 an den Tagbl.-Verlag. 9500

Ein tüchtiges solides Ladenmädchen gesucht. Conditorei Christ-Brenner. Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erl. Moritzstr. 9, B. 945

Wiehr. pers. Tailen-Näherinnen

werden für jetzt oder auf später gesucht Webergasse 10. 9506
 Ein j. Mädchen f. das Kleiderm. u. Zuschn. erl. Jahrsfr. 12, Part. 9316
 Lehrmädchen für Kleidermachen ges. Moritzstraße 12. Konrady. 8369
 Ein Mädchen aus achtbarer Familie kann das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen Kirchgasse 8. 1. Etage.
 Eine Weißzeugnäherin ins Haus gesucht. Adresse unter A. A. 529 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige erste Arbeiterin gesucht.**K. Bornträger, Modes.**

Modes. Eine tüchtige zweite Arbeiterin per 1. Sept. gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9582

Lehrmädchen gesucht.**Geschw. Schaeffer, Modes.****Lehrmädchen**

können das Putzmachen erlernen.

M. Jsselbächer,

Bahnhofstraße 18. 9516

Modes.

Volontärin und Lehrmädchen gesucht.

Lehrmädchen

C. Rücker, Römerberg 11. 9550

Lehrmädchen für Putz sofort gesucht. L. Rissmann Nachf. 9550

Eine Bedienerin gesucht Adlerstraße 47.

Eine tüchtige ehrliche Putzfrau

wird sogleich gesucht Tannusstraße 2a, 2 St. 9396

Ein Monatsmädchen gesucht Spiegelgasse 8.

Ein unabhängiges Monatsmädchen gesucht Maritzstraße 12, Hth. 1 St.

Ein Monatsmädchen für sofort gesucht Wellrichstraße 18, 1 r.

3g. anst. Monatsmädch., sow. and. f. Haush. ges. Schwalbacherstr. 51, B.

Monatism., w. j. S. schl. l., w. ges. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2.

Junges Mädchen den Tag über gesucht Rheinstraße 45, Papierladen.

Ein junges Mädchen zum Spülen für Nachmittags gesucht in Pension

Herrn, Tannusstraße 55.

Ein ordentl. Mädchen für den ganzen Tag ges. Schwalbacherstr. 25, Part.

Ein ordentliches Mädchen, welches tagsüber die Arbeit

thut, etwas kochen kann und nach Hause schlafen

geht, gesucht Tannusstraße 40, im Putz-Laden.

Junges Kaufmädchen sofort gesucht Schwalbacherstraße 59, Part.

Ein Mädchen zum Auslaufen und ein Waschmädchen wird

gesucht Wallmühlstraße 10.

Eine tüchtige Köchin

für ein Pensionat gesucht, welche junge Damen auch

im Kochen u. f. w. unterweisen kann. Schriftliche Offerten mit genauen

Angaben an Fr. Mayer, Tannusstraße 13, 3. 9541

Gesucht eine feinere Köchin als Haushälterin f. H. herrschaftl.

Haushalt, eine Haushälterin für Hotel, ein feineres Haus-

mädchen für vorzähl. Stelle, ein Kinderfräul., engl.

u. franz. sprechend, eine Französin zu zwei Kindern, 3 und

6 Jahre, ein Alleinmädchen, w. gut kocht, zur einz. Dame,

ein Zimmermädchen f. Hotel 1. Rang (erster Stock), ein

Zimmermädchen für Badhaus, zwei Zimmermädchen

(Aufsängerinnen), eine Restaurationsköchin, 40 Mk., sofort,

zwei pers. Herrschaftsköchinnen für hier u. ausw. (30 Mk.)

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Gesucht ein bürgerl. Köchin, gute Stelle, perfecte Köch. für f. Restaurant,

tücht. Alleinmädch. (hoher Lohn), gute Stelle. Bär. Wärenstraße 1, 2.

Gesucht für nächsten Winter nach Süd-Oesterreich (klimatischer Kurort)

eine fein gebildete Engländerin zur Gesellschaft einer jungen Dame

gegen freie Reise und Station. Näb. zu erfragen „Somerset-house“,

Rangier-Schwalbach. 9390

Gesucht nach Mainz

eine Jungfer, die im

Friseur, Schneider, sowie

in der feineren Haus- und Handarbeit erfahren. Off. mit Beischluß

von Zeugnisabschriften unter R. Z. 478 an den Tagbl.-Verlag.

Mädchen kann das Kochen erlernen mit oder ohne Ver-

gütung. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9214

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Albrechtstraße 35, Part. 9490

Ein Mädchen vom Lande für Haus- und Küchenarbeit gegen hohen Lohn

sofort gesucht Faulbrunnenstraße 12. 8430

Ein Hotelzimmermädchen gesucht Hotel Kronprinz.

Ein Mädchen gesucht Friedrichstraße 29, Part. 9385

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Langgasse 5. 9348

Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, für Hausarbeit gesucht

Philippstraße 10, Part. 9468

Ein tüchtiges zuverlässiges Mädchen vom Lande sof. gesucht

Albrechtstraße 9, 1. Et. rechts. 9519

Ein Mädchen vom Lande gesucht Wellrichstraße 35, 2 St.

Ein Mädchen für zwei kleine Kinder ges. Dienstantritt 1. September

oder 1. October. Offerten unter C. V. C. 526 an den Tagbl.-Verl.

Ein Alleinmädchen gesucht für kleine Familie. Gute

Zeugnisse erforderlich. Nerothal 9.

Jüngeres Dienstmädchen für gleich gesucht Helenenstraße 8, 1.

Gesucht ein Zimmermädchen (Kang.) zu einz. Dame, welches gut nähen u. bügeln kann, mit Zeugn., Herrschafts- od. (30 Mk.) u. drei nette Hausm. S. Germ., Säfnerg. 5.

Ein Beamter,

Blittner, sucht zur Führung seines Haus-

haltes eine gelehrte gediegene Person.

Zu erst. Blücherstraße 6, Gartenhaus 2 St. r., nach 7 Uhr Abends.

Ein jg. auswärtiges Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern auf sofort

gesucht Friedrichstraße 43, 2 St. 9558

Ein Alleinmädchen (am liebsten vom Lande) auf 1. September gesucht

Zu erst. Hartingstraße 18, Part.

Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, wird als Alleinmädchen ges. Rheinstraße 30.

Ein in der Hausarbeit erfahrenes Mädchen auf 1. September gesucht Maurergasse 14, 1. 9567

Eine gelehrte Person, unabhängig, welche im Haushalt erfahren und Liebe zu Kindern hat, wird für baldigst gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9556

Ein j. einf. Mädchen gesucht Döbberstraße 6, Part.

Alleinmädchen, welches bürgerl. kochen kann, gesucht. Eintritt

sogleich. Königl. Schloß, Part. links.

Gesucht per 1. September ein fröhliches Mädchen mit guten Zeugnissen

für jede Hausarbeit Kaiser-Friedrich-Allee 4, 1 St. 9558

Ein anständiges Mädchen erhält Stelle. Näb. im Bäder-

laden Emserstraße 40, B.

auf sogleich ein williges bescheidenes junges Mädchen

Herrngartenstraße 8, 1.

Tücht. Mädchen zu einz. Dame (hoher Lohn) gesucht Schachtstr. 4, 1 St.

Ein einzelne Dame sucht für September ein

ruhiges Mädchen für einfache Küche u. Haus-

arbeit Sellmundstraße 26, 2. 9574

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut

bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit zu verrichten

hat, wird gesucht Herbergsstraße 9.

Dienstmädchen sofort gesucht Wellrichstraße 10, Part. 9581

Ein junges reines Mädchen gesucht Frankenstraße 10, Part. 9574

Ein selbstständiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit

versteht, gute Zeugnisse besitzt, zu zwei Deuten gesucht. Von 2-4 Uhr

D. Stein, Webergasse 3. 9574

Gesucht auf 1. September ein tüchtiges zuverlässiges, nicht

zu junges Mädchen, das auch etwas serviren kann, zur

Haus- und Küchenarbeit für eine Pension. Wilhelmstraße 4. 9565

Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sucht 9579

H. Haas, Tannusstraße 13.

St. Landm. w. bei g. Lohn ges. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2.

Mädchen zu Kindern,

welches bürgerlich kochen kann, per 1. September oder später gesucht

Nöckerstraße 6, 1. 9579

Ein tüchtiges Zimmermädchen auf 1. September gesucht

Hotel Schwarzer Bock.

Gesucht zwei feinere Stubenmädchen, welche nähen, bügeln und serviren

können, sowie Zimmermädchen für Pension, mehrere Allein- u. Küchen-

mädchen. Börner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein Dienstmädchen gesucht, welches mit Kindern umzugehen weiß

Näb. Delaspesstraße 6, Part.

Ein zuverlässiges Mädchen zu einem Kinde gesucht

Dambachthal 1. 9570

Ein junges

Mädchen für Vormittags zu zwei Kindern

gesucht. Näb. Neugasse 8.

Büffetfräulein und zwei Servirfräulein für seine Restaurants sucht

Kitter's Bureau (Inh. L. B.), Webergasse 15.

Ein junges braves Mädchen gesucht. Näb. Moritzstraße 20, Hth. 9588

Gef. ein Mädchen zu einer Dame und ein Kinderm. Maurergasse 9, 2 St.

fräulein von Fremden, Küchenhaushalterin, Hotelköchin zur

Aushülfe, Hotelzimmermädchen, versch. Mädchen für allein,

Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen, sowie ein Lehrmädchen f. ein Schirm-

geschäft gesucht durch Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

per 1. September ein selbstständiges zuverlässiges gelehrtes

gefehtes Kindermädchen empf. Stern's Bür., Goldgasse 12.

Eine Verkäuferin sucht Stelle, gleichviel welcher Branche.

Näb. Schwalbacherstraße 35, Stb. Part.

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Döbberstraße 30a, Fräul.

Gew. Schneiderin f. Beschäft. in u. außer dem Hause. Kirchgasse 40, 4.

Bür. Germania, Säfnerg. 5, empf. versch. Damen u. Kinder-

gärt. (g. Zeugn.), Köch., Alleinmädch., Haushalt. u. Stägen.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein sehr tüchtiges solides Mädchen sucht Stelle als

Verkäuferin in einer Metzgerei oder in sonst einem

Geschäft. Näb. Römerberg 8, Hinterhaus 2 St.

Erzieherin, Jungfer (franz. Spr.), Kinderfräulein (sprach-

musikal. u. staatl. gepr.), Haushälterin, Köchinnen, versch.

Hausmädchen (gute Zeugn.), tüchtige Allein-, junges und

gefehtes Kindermädchen empf. Stern's Bür., Goldgasse 12.

Eine Verkäuferin sucht Stelle, gleichviel welcher Branche.

Näb. Schwalbacherstraße 35, Stb. Part.

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Döbberstraße 30a, Fräul.

Gew. Schneiderin f. Beschäft. in u. außer dem Hause. Kirchgasse 40, 4.

Bür. Germania, Säfnerg. 5, empf. versch. Damen u. Kinder-

gärt. (g. Zeugn.), Köch., Alleinmädch., Haushalt. u. Stägen.

Modest.

Erste Arbeiterin sucht Stelle in einem feineren Putz-Geschäft. Offerten erbitte an M. Wiechers, Herborn, Sellenue.

Ein tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. Kellerstraße 16, 8.
 Ein perfectes Bügelmädchen sucht Arbeit. Albrechtstraße 30, Frisp.
 Eine Frau sucht Arbeit (Waschen u. Putzen). Goldgasse 8/10, Hth.
 Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen oder Putzen). Mühlgasse 7, 1 Tr. I.
 Eine selbstst. Waschfrau sucht Beschäftigung. Blatterstraße 76.

Ein tücht. kräftiges Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Putzen). Walramstraße 20, Hths. 1 St.
 Ein Mädchen f. Beschäftigung (Waschen u. Putzen). Adlerstraße 50, D.
 Unabh. Frau sucht Beschäftigung (Waschen u. Putzen). Steingasse 29, D.
 G. empf. Waschfrau sucht Wasch- u. Putzarbeit. Adlerstraße 27, Dachl.
 Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen u. Putzen).
 Näh. Selenstraße 9, 3 St.

Eine Beschäftigung im Putzen u. Waschen, nehme auch Flied- u. Strickarbeit an. Frau Wörz, Zahnstraße 19, Stb.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Dohheimerstraße 20, Hths. Dachl.
 Ein eheliches Mädchen sucht Monatsstelle. Römerberg 24, Hths.

Ein Mädchen sucht Monatsst. o. sonst. Beschäft. Näh. Adlerstr. 26, D.
 Eine reinf. Frau (Wwe.) sucht Monatsstelle von Morgens 9 Uhr ab;
 auch nimmt dieselbe Nachm. Beschäftigung an. Riehlstr. 43, Bdh. M.
 Unabh. tüchtige zuverl. Frau f. Monatsst. f. Vorm. Schwalbacherstr. 33, P.
 Eine ausf. zuverl. Frau sucht Monatsstelle. Dohheimerstraße 14, Stb. 1.
 Eine anständige Frau, welche auch mit Kranken umzugehen weiß, sucht
 Stundenarbeit. Sedanstraße 8, 3 St. I.

G. i. Fr. f. Beschäft. f. 2 St. Nachmittags. Zu erfr. Nerostr. 9, Stb. B.
 Ein Mädchen, d. etwas kochen k., f. St. z. Aush. Näh. im Paulinenstift.
 Haushälterin, geb., vers. in der fein. Küche, mit pr. Zeugn.,
 empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein erfahrene perfecte **Herrschäfts-Köchin** mit
 bester Empfehlung sucht Stellung zum 1. Sept., event. auch später, in
 erh. Herrschaftsh. od. Rest. Off. u. M. Z. 474 a. d. Tagbl.-Verl.
 Eine fein bürgerliche Köchin sucht Aushilfs- oder feste
 Stelle. Saalgaße 1, 2 St. r.

Ältere fein bürgerliche Köchin, welche auch Hausarb. übern.,
 sucht Stelle. Kirchgasse 35, 1 St.
 Tücht. Köchin, sehr zuverlässig und doppel. mit guten Zeugnissen sucht
 Stelle in besserem Hause. Näh. Feldstraße 21, 2 Tr.

Junge Frau, tüchtige Köchin, empfiehlt sich zur Aushilfe.
 Kirchgasse 32, 4.

Empf. perf. **Herrschafsköchin**, fein bgl. Köchin, pr. 3., nett.
 gewandt. Haus- u. Alleinmädch., g. 3. Bdr. Varenstr. 1, 2.
 Empf. eine ausgez. f. bgl. Köchin mit 2½ u. 2-jähr. Zeugn.,
 vorz. empf. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Fräulein, perfect französisch u. englisch sprechend,
 in Haushaltung und Pflege erfahren, sucht Stelle
 in Kindern oder zu einer Dame. Zu melden im
 „Paulinenstift“.

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht Stelle für Haus- und
 Küchenarbeit. Näh. Dranienstraße 27, Part.

Ein neunzehnjähr. Mädchen f. Stelle als Hausmädchen. Cassellstr. 5, D.
Ein anständ. Mädchen sucht sofort o. 1. Septbr.
 Stelle als Hausmädchen oder als
 solches allein. Näh. Nerostraße 5, Bdh. 3.

Wittve (hier fremd) sucht Stelle in seinem Hause als Kinder-
 frau. Näh. Adlerstraße 4, 2. GStz.

Mädchen m. g. 3., tücht. im Kochen u. Hausarb., f. St. Mauergr. 11, 2.
 Tüchtiges Hotelzimmermädchen mit guten Zeugn. sucht für 1. September
 Stelle. Offerten unter D. D. 532 an den Tagbl.-Verlag.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in Küche und
 Hausarbeit bewandert ist, sucht Stelle. Dohheimerstraße 20, Hths. 1 St.
 Eine junge Wittve, welche im bürgerlichen Haushalt
 erfahren ist, sucht Stelle. Gute Zeugn. stehen
 zu Diensten. Geisbergstraße 3, Restauration.

Eine anständ. Mädchen, welches selbstst. gut bürgerl. kocht, f. Stelle
 in H. Haushalt. Vorz. Zeugn. Kirchgasse 2a, Hths. 3 St.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle als
 Alleinmädchen bei einer einz. Dame
 oder kleinen Familie. Näh. Friedrichstraße 28.

Gebildetes Fräulein, 23 Jahre alt, welches die Hth.
 Töchterchule bis zur Selecta besucht hat u. im Schneidern,
 sowie in allen weiblichen Handarbeiten sehr erfahren ist, sucht Stelle zu
 größeren Kindern oder als Stütze und Gesellschaftlerin einer älteren
 Dame. Gute Zeugnisse. Offerten unter E. T. F. 524 an den
 Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein junges kräftiges Mädchen sucht Stelle. Näh. Feldstraße 16, Stb.
 Mädchen aus g. Familie, sehr tüchtig im Schneidern,
 Bügeln u. Frisiren, sucht baldigst Stelle als Jungfer,
 daselbe ginge auch mit auf Reisen. Näh. Vehrstraße 3, 2 Tr.

Ein Mädchen gelehrt. M., d. g. bürgerl. kochen kann u. i. all. f. Hand- u.
 Hausarbeit, g. erfahren ist, sucht Stelle b. eing. Herrn oder Dame bis
 15. Sept. od. sp. Off. unter M. M. 536 an den Tagbl.-Verlag.

Ausf. geb. Mädchen (28 J.) sucht Stelle zu Kindern oder
 in kleiner Familie als Alleinmädchen. Näh. Zahnstraße 14
 (Mädchenheim).

Ein tücht. Mädchen, welches selbstst. kochen kann und gute
 Zeugn. hat, f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.

Ein Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann u. in allen Hausarbeiten
 bewandert ist, sucht Stelle. Zu erfr. Sedanstraße 5, Hth. Dachl.

Ein erfahrenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, mit besten Zeug-
 nissen, sucht Stelle in H. Haushalt. Schachtstraße 5, 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder in
 einem Haushalte als allein, wo daselbe
 das Kochen erlernen kann. Bierstädterstraße 6.

Ein ordentliches Mädchen, welches längere Zeit einen älteren Herrn
 pflegte, sucht ähnliche Stelle zur Pflege einer Dame oder eines Herrn;
 daselbe übernimmt auch etwas Hausarbeit. Neugasse 8, 1. St. r.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle für Küche und Hausarbeit.
 Näh. Schwalbacherstraße 22, Dachl.

Ein junges Mädchen mit 2-jährigem gutem Zeugniss, in Küchen- u. Haus-
 arbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. Dranienstraße 27, Hinterh. Part.

Nach auswärtig sucht ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, das
 Jahre hindurch selbstständig die Haushaltung geführt und Kinder er-
 zogen hat, auch schneiden kann, passende Stellung bei guter Familie.
 Offerten unter L. B. postlagernd Rheinfstraße, Wiesbaden, längstens
 bis 28. August niederzulegen.

Fleiß. tücht. Mädchen von auswärtig sucht Stelle bei kleiner Familie.
 Näh. Ellenbogengasse 10 bei Frau Volk.

Mädchen, welche bürgerlich kochen können und
 Hausarbeit mit übernehmen, auch Liebe
 zu Kindern haben, suchen sofort Stelle.

Näh. Webergasse 46, Hths. 1 I.

Ein einfaches Mädchen, kräftig, mit 1½-jähr. Zeugn., hier fremd, f. eine
 Alleinmädchen-Stelle. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Ein besseres Mädchen (Züringerin), gute 3. u. gut empf.
 von der jetzigen Herrschaft, sucht zum 1. Sept. Stelle als
 best. Hausmädchen in einem Herrschaftshaus. Daselbe ist
 stott in Zimmerarb. u. im Serv. Stern's B., Goldg. 12.

Tücht. kräft. Mädchen (dresd. Altst.) sucht Stelle. Schachtstr. 4, 1 St.
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. die Haus-
 arbeit gründlich versteht, sucht Stelle bei eing. Dame oder H.

Familie als Alleinmädchen. Näh. Goethestraße 20, 1.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in
 allen häusl. Arbeiten bewandert ist, sucht Stellung zum
 1. September. Dranienstraße 45, 1. St. links.

Tüchtiges gewandtes Fräulein, das in feinen Cafés, Conditoreien als
 Verkäuferin fungierte, gut zu serviren versteht, sucht passende Stellung
 für hier oder außerhalb. Näh. Schachtstraße 4, 1 St.

Gebildetes nettes Fräulein von guter Familie, das perfect zu schneiden
 versteht, Frisiren, sowie das Weißzeugnähen gründlich erlernte, sucht St.
 als Jungfer, Kammerjungfer f. hier o. ins Ausl. Schachtstr. 4, 1 St.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle. Mauerstraße 9, 2 St.
 Ein Mädchen, welches die fein bürgerliche Küche versteht, sowie in allen
 häuslichen Arbeiten bewandert ist, wünscht passende Stellung zur Führ.
 des Haushaltes oder bei H. Familie. Näh. Adelsheidstraße 43, Hth.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Es wird für eine Flaschenkapsel-Fabrik ein tüchtiger Mann gesucht,
 der die Färberei gut versteht und sich die Lacke selbst herstellen
 kann; derjenige, der auch im andern Fache dieser Erzeugung bewandert
 ist, erhält den Vorzug. Bewerber wollen ihre Offerten nebst Gehalts-
 ansprüchen unter J. 535 an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Nürnberg, richten. F 38

Buchhalter auf kurze Zeit zum Zeichnen
 der Bücher gesucht. Off. unter
 B. V. postlagernd Schützenhofstraße.

Jüngerer Commis oder Volontair als Verkäufer oder
 Magazinier für ein hiesiges erstes Colonialwaaren- u. Delicatessen-
 geschäft per 1. October gesucht. Offerten unter J. J. 537 an
 den Tagbl.-Verlag. 9572

Ein bis zwei tüchtige Dachdecker gesucht. Näh. Sedanstraße 7. 9577
 Dachdecker, a. dauernd gef. H. Winterwerb, Römerberg 8. 9289

Ein tüchtiger Wagenschneider gesucht. Schwalbacherstraße 10.
 Jg. Restaurations- u. Saalkellner, ein Hotelkellner zur Aushilfe und
 einen jg. H.-Hausburschen f. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

Zwei Leute gesucht für 3 Tage Zeitungen zu tragen
 Weichstraße 22, 2.

Tücht. Abonnenten-Jammler nur auf gangbare Zeitschriften gegen hohe
 Provision gesucht. Näh. in der Buchhandlung von
 J. Magin, Schwalbacherstraße 27.

Für ein hiesiges **Bau-Geschäft** wird ein
Lehrling mit guter Schulbildung zum
 sofort. Eintritt verlangt. Schriftl. Off. sub
 L. L. 539 an den Tagbl.-Verl. erb. 9578

Für meine Buch- und Schreibmaterialien-Handlung suche einen
Lehrling. 9548
 Dranienstraße 1. Hermann Schellenberg.

Jg. Rest.-Kellner u. Koch sucht **Dürner's** Central-Bür., Mühlgasse 7.
Ein Lehrling kann sofort bei uns eintreten. 9523

J. M. Roth Nachf., Delicatessenhandlung,
Al. Burgstraße 1.

Glaserlehrling gesucht Rheinstraße 20. 6535

Gausbursche gesucht **Adelheidsstraße 41, im Laden.** 8995

Gausbursche gesucht **Messergasse 23.**

Jg. Hotel-Gausbursche gesucht. **Ritter's Bür.,** Webergasse 15.

Ein tüchtiger **Aecht** wird gesucht **Moritzstraße 66, 5.**

Aecht gesucht. **Wolf Ackermann, Bierstadt.**

Ein tüchtiger **Fuhrknecht**, welcher Feldarbeit kann, gesucht **Nöckerstraße 4.**

Ein j. Bursche, 16—17 Jahre, vom Lande, dauernd für eine

Gärtnerei gesucht. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 9564

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein tüchtiger Buchhalter,

sprachgewandt und im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Nähere
Auskunft im Tagbl.-Verlag. 7007

Weinreisender, welcher lange Jahre selbst-
ständig eine Weinhandlung betrieben und
längere Jahre mit Erfolg gereist hat, sucht
Engagement als Reisender. **Offerten unt.**

K. L. 780 an den Tagbl.-Verlag. 8750

Gew. j. Mann mit schöner Handschrift, cautionst.,
f. St. als Bürogehülfe, Kassirer zc.

Dogheimerstraße 27, 3 St.

Gepr. Heizer und Maschinist sucht Stelle. **Offerten unter**

N. 100 postl. hier Rheinstraße.

Ein j. Schlossergehülfe sucht auf

gleich Be-

schäftigung. **Näh. Platterstraße 48, 1 St. links.**

Junger Mann sucht Stellung als **Ober- od. Restaurat.-**

Kellner, am liebsten Jahresstelle. Gute Zeugnisse aufzu-

weisen. **Off. erbitte unter E. U. 401 an den Tagbl.-Verlag.**

Ein geübter **Fahrer**, militärfrei, mit guten Zeugnissen versehen, sucht

Stelle. Zu erfragen bei Herrn **Schäfer**, **Mauritiusplatz 3, 1 Tr.**

Ein erf. kräftiger led. Mann sucht Beschäftigung in Haus-

u. Gartenarbeit. **Biedrich, Bahnhofstraße 7.**

Ein junger zuverlässiger Mann sucht für Abends von 6 Uhr an

eine Nebenbeschäftigung. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 9567

Ein fleißiger 13-jähriger Junge sucht während der Ferien Beschäftigung.

Näh. Gastellstraße 5, Dachw.

(Nachdruck verboten.)

Es regnet.

Von E. Simonetti.

Aus dem Italienischen übertragen von E. Matthaei.

Er hatte ihr niemals sagen können, daß er ihr gut sei und daß er sie gern möge, nicht etwa weil er schüchtern von Natur war, sondern nur schüchtern vor ihr, nur vor ihr, und mehr noch als der Muth fehlten ihm die Worte, ihr zu sagen: „Ich liebe Dich“.

Sie waren sich oftmals begegnet und viele Stunden hatten sie gemeinsam verlebt; fröhlich unterhielten sie sich auf Gesellschaften, im Gemüth der Menschen, im heiteren Freundeskreise und in der Ruhe der Familienabende. Wie von geheimem Zauber angezogen waren ihre Blicke sich begegnet; hatten ihre Hände sich gedrückt und ihre Seelen sich genähert; aber ihre Lippen hatten nichts von Liebe verrathen, das Wort wurde nicht gesprochen, nicht gehört.

Vielleicht erwartete sie es, seit langer Zeit vielleicht; sie suchte jede Gelegenheit, sich ihm zu nähern, jeden Vorwand, an ihm vorüberzugehen, um dabei vielleicht einige Augenblicke, einige Worte von ihm zu erhaschen.

Nichts von alledem!

Jedesmal, wenn der Zufall ihm Gelegenheit bot, sie zu sehen, sagte er sich: „Ich werde sprechen,“ denn er war davon überzeugt, daß dem Wort der Weg vom Herzen zu den Lippen leicht sein müsse, daß er ihr schnell würde sagen können, nur von ihr gehört, wovon sein Herz voll war.

Aber weder der Zauber der Sommerabende mit dem blauen Himmel, der sie zu vereinigen schien, noch die berückende Musik, weder die Behaglichkeit, die der Winter in kleinen, gemüthlichen Salons mit sich bringt, noch der Ball — nie hatte er den Moment gefunden, ihr sagen zu können: „Ich bin Dir gut und weiß, daß auch Du mir gut bist.“

So war ein Jahr vergangen; sie wartete und er . . . er schwieg noch immer.

Einer der ersten Tage im Frühling war's. Es regnete fürchterlich; in Strömen fiel das Wasser vom Himmel und ihn führte der Zufall durch eine Straße, die er sonst nie zu passieren pflegte. Da sah er bei dem Licht der Straßenlaterne auf der anderen Seite — sie, wie sie, völlig durchnäht, in einem Thorwege vor dem feuchten Elemente Schutz suchte.

Er grüßte sie und überschritt den Damm.

„Welch abscheulicher Aufenthalt!“

„Finden Sie? Ein schönes Wetter, um spazieren zu gehen!“ erwiderte sie, in dem scherzenden Ton, der ihr eigen war.

„Wirklich! und Sie haben keinen Schirm?“

„Ach, in der Eile hab' ich ihn vergessen. Ich mußte schnell fort. Aber als ich ausging, regnete es gar nicht.“

Er hatte sich unter das Thor gestellt. Eine Pause trat ein.

Unterdessen kamen andere Leute gleichfalls unter das schützende Dach und allmählich, unmerklich wurden sie mehr und mehr nach dem Hintergrund geschoben.

Leise schmiegte sie sich an ihn und blickte fragend nach dem Himmel mit ihren großen, grauen Augen, die in eigenthümlichen Abglanz schimmerten; dann stampfte sie mit dem zierlichen Fuß gegen den Boden und jammerte in ihrer drolligen, spottsuchtigen Weise über das Wetter.

„Sind Sie sehr ängstlich?“ fragte er mit beinahe zitternder Stimme, denn er fürchtete, daß die ungehoffte Sonne diesen Augenblicks bald zu Ende gehen und mit der flüchtigen Minne entschwinden könnte.

„Sehr!“ versetzte sie leise bekümmert, „ich bin schon über zwei Stunden von Hause fort und ich werde von meinen Eltern erwartet. Komme ich zu spät, so erhalte ich Vorwürfe und habe Verdruß.“

„Wünschen Sie, daß ich Ihnen eine Droschke hole?“

Der Gedanke, allein mit ihm, wenn auch nur für kurze Zeit in einer Droschke zu fahren, erschreckte sie; sie dankte deshalb und erwiderte ihm, daß sie es vorzöge, zu gehen, zumal der Regen jetzt nachzulassen scheine.

Und sie schied sich an, sich wieder auf den Weg zu machen.

„Ohne Schirm! Dann begleite ich Sie,“ rief er entschlossen und folgte ihr.

Nun waren sie zusammen!

Sie stützte sich auf seinen Arm; sie gingen dicht neben einander, damit der eine Schirm sie auch beide schütze. Und der Schirm senkte sich nach hinten und nach vorn, nach links und nach rechts, je nachdem der Regen strömte. Ihre Köpfe ganz nahe bei einander bildeten das Gemälde: der Schirm gab den Hintergrund, den Rahmen dazu.

Plötzlich sah er auf . . . ihre Augen mußten lange auf ihn gerichtet gewesen sein. Sie senkte den Blick, aber ihr Arm zitterte, das fühlte er.

Der Regen, der ihnen die süßeste Musik schien, peitschte den Schirm, der sie den Blicken Aller verbarg. Sie beschleunigten ihre Schritte, und sie schmiegt sich zärtlich an einander, schienen sie doch ausdrücken zu wollen: „Warum sagten wir uns das nicht schon lange?“

Und aus der Frage seines eigenen Herzens die Empfindungen des ihrigen errathend, flüsterte er ihr leise in's Ohr: „Wie gut ich Dir bin! und Du — warum sagst Du es mir nicht?“

„Du weißt wie sehr!“ versetzte sie und sie schwiegen.

Sie schwiegen noch lange, indeß der Regen sie durchnähte. Als der Thür des väterlichen Hauses waren sie längst vorübergegangen.

„Wo sind wir?“ sagten sie auf einmal beide.

Sie hatten sich auf dieser Wanderung ziemlich weit entfernt und immer noch regnete es. Nun kehrten sie um, aber sie empfanden es mit Bedauern, daß sie ihren Irrthum bemerkt hatten.

Beim Abschied drückten sie sich die Hand und blickten sich lange in die Augen — sie hatten sich verstanden fürs ganze Leben.

Und wenn sie einmal nach diesem Tage das schlechte Wetter verwünschen hörten, wenn von dem entsetzlichen Hundewetter, dem langweiligen, scheußlichen, unerträglichen Regen gesprochen wurde, dann lächelten sie glücklich bei dem Gedanken an die himmlische Musik, welche die ersten Worte der Liebe geweckt und begleitet hatte.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 386. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 21. August.

42. Jahrgang. 1894.

Beerigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: Emil Gebhardt,

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebnahme aller auf die Beerigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch gekaufte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 7418

Telephon 234.

Neue und gebrauchte Möbel stets auf Lager.
Ferd. Müller, Mauergasse 8.

Möbel-Magazin.

Neue nussb.-polirte und lackirte Möbel aller Art empfiehlt in eigener Arbeit zu den billigsten Preisen 52. Löh, Oranienstr. 4. 9591

Auf Hofgut Geisberg ist Tafelobst, Nessel, rothe Gailville, zu 15 Pf., Birnen, gute graue, Pfd. zu 15 Pf., sowie auch vorzügliches Steinobst zu verkaufen.

Einbecken 5 Pf., Kochbirnen 6 Pf. Wellrigstraße 28.

Gebirnen, Kochbirnen, gepflückte Nessel zu haben bei 9586
Heinrich Thon, Schwalbacherstraße 39.

Sehr sch. Birnen Pfd. 9 Pf., Nessel Pfd. 10 Pf., Gierpflaumen 10 Pf., Fallobst 5 Pfd. 20 Pf. z. h. Geisbergstr. 36, Hof 2. Thür.

Lesepf. und Birnen 25 Pf. der Apf., sowie gepflückte Birnen zu der Apf. zu haben Sonnenbergerstraße 4.

Neue Kartoffeln zum Tagespreis Sedanplatz 4. 9566

Gute Schneeflocken zu haben bei 9585

Heinrich Thon, Schwalbacherstraße 39.

Auf Hofgut Geisberg 300 Centner ieb. Obst, Saarrogen, 200 Pfd. zu 12 Mk., zum Verkauf.

Zeitungs-Makulatur

Nies 50 Pf. zu haben im Tagbl.-Verlag.

Kaufgesuche

Wünsche ein gutgehendes Geschäft mit Landesproducten zu übernehmen oder mit Comp. zu übernehmen. Vermögen vorhanden. Gesf. unter E. E. 533 an den Tagbl.-Verlag.

Autographen von berühmten Persönlichkeiten zu kaufen gesucht durch 9579
Fr. Gerhardt, Launusstraße 25.

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Herren-Reitsattel gesucht Franz Becker, Sattler, Al. Burgstraße 8.

Ein gut erhaltenes Fahrrad (Kettenreif) zu kaufen gesucht unter E. E. 539 an den Tagbl.-Verlag.

Verkäufe

Zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein gemischtes Waarengeschäft mit oder ohne Inventar und Waaren zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9592

Ein Grad, fast neu, sowie diverse Kleider zu verkaufen Rheinstraße 83, Bart.

Ein Flügel, sehr schöner Ton, wegen Umzug für 50 Mk. zu verk. Frankenstr. 2, 1 St.

Briefmarken

verlaufe aus meiner schönen Sammlung zu billigen Preisen.

Jakob Jahreis, Schierstein, Dohheimerstraße 221.

Heute und morgen

werden folgende Möbel aus freier Hand verkauft, als: 2 nussb.-Betten, 1 Spiegelschrank, 1 Herren-Schreibbureau, unten auf beiden Seiten Schränke mit Aufsatz, 1 Plüschgarnitur, Sopha und 4 Sessel, 1 Schreibsecretär, 1 Verticow, 2 zweithürige nussb.-polirte Kleiderschränke, Waschkommode mit Marmorplatte, dazu passend. Nachttisch, 1 bio. mit hölzerner Platte, 1 zweithür. Schrank mit Schubladen, sowie 1 einthürig. Kleiderschrank, 3 verschiedene Kommoden, 1 sehr gutes schwarzes Pianino, ein Consolschrankchen, 1 Canape, 1 Bettstelle mit Sprungrahme, 1 Regulator, prachtvolle Bilder, Delgemälde, 1 Waschkommode, ovaler Tisch, diverses Porzellan, Vorhänge, sowie 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Deckbett und 2 Kissen. Die Sachen sind gut erhalten und werden Verhältnisse halber billig abgegeben. Anzusehen Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr 32. Adelhaidstraße 32, Bart. 9568

Verhältnisse halber sind billig zu verkaufen: ein sehr gut erhaltenes Bett, vollständig, Mk. 63, 1 schöner zweithür. nussb.-polirter Kleiderschrank, 1 bio., geschweift, nussbaum-lackirt, Mk. 35, 1 prachtvolles Verticow mit Muschelaufsatz Mk. 55, 1 Sopha, fast neu, Mk. 35, 1 Pfeilerschrankchen, matt und blank polirt, Mk. 20, 1 Waschkommode Mk. 18, 1 einthüriger Kleiderschrank Mk. 19, 1 vierthür. nussb.-Kommode Mk. 32, 1 Consolschrankchen Mk. 15, 1 Bettstelle mit Sprungrahme Mk. 29, 1 Spiegel mit Muschelaufsatz Mk. 22, 1 Bettstelle mit Strohsack, Matratze und Keil Mk. 20, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz Mk. 22, 1 Fenstertritt für Blumen Mk. 3. Näb. Hermannstraße 28, Stb. Frontspitze r. 9559

Weggangs halber n. sehr bill. abzug. 1 zweithür. nussb.-Schrank, 1 Gasl., Kücheneinricht., 1 ov. Tisch, Blumentisch, 1 Chaiselongue, 1 lack. Waschkom. m. Nachtt., 2 Nachttische m. Marmorpl., 1 Kippstischchen, 1 Teppich, versch. Vorhänge, Portiören, Gardinen, Rouleaux, eij. Bettstelle, Matr. m. Gestell, kleines Schränkchen, Badevaune, Marquise, Porzellan und Geschirr. Anzusehen von 11 bis 5 Uhr Adelhaidstraße 38, 1.

Zwei gebrauchte Betten à 15 und 25 Mk., sowie ein schönes Kinder-Bett billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 29, Bbb. Bart.

Gut erhaltenes Sopha billig zu verk. Philippsbergstr. 27, B. 9555

Neues Halbbarock-Sopha u. gebrauchtes Chaiselongue billig zu verkaufen Hirschgraben 18b. 9580

Ruhe-Stuans (Ottom.), neu, bill. abg. Michelsb. 9, 2 St. l. 9571

Ein Kleiderschrank, 2 Tische, Stühle, Nachtschr., Küchbrett billig abzugeben. Näb. Adelhaidstraße 60, Frontsp.

Sechs f. f. Stühle (Mahagoni) zu verk. Rheinstraße 77, Baden.

Ein schöner Ladenschrank b. z. verk. Strahhofgasse 3.

Cisichrank (für Familie) billig für 15 Mk., Cistasten, 2 1/2 zu 1 Mr., für Geschäfte passend, billig zu verkaufen Marktstraße 12, 2 Tr. rechts.

Ein neuer u. ein gebrauchter Landauer Wagen billig zu verkaufen bei Theodor Lingohr, Friedrichstraße 83.

Ein Einsp.-Wagen und eine leichte Federrolle zu verkaufen Wellrigstraße 22. 9560

Ein sch. Kinderwagen zu verk. Ludwigstraße 4, 1 St.

Ein nicht viel gebrauchtes Rad, System „Swift“, billig zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 9563

Sch. Wäsche-Trockenstiel zu verk. (Mk. 10) Adelhaidstr. 53, 2. 9539

Eine gebrauchte noch gut erhaltene Rohhaarpfumaschine, sowie ein Kinder-Schwaben billig zu verkaufen Mauergasse 15.

Gmserstraße 25 sechs neue Herde billig zu verkaufen. 9587

Ein Blasebalg, gebraucht und gut erhalten, mit Zubehör abzugeben bei L. Eberhardt, Langgasse 40. 9546

Sieben Stück 85 Cmr. lange und 18 Cmr. weite Canal-Thonröhren werden billig abgegeben Schwalbacherstraße 11, 1.

Ein mild. Vorberbaum zu verkaufen Marktstraße 8, Frontsp.

Junger schw. Dachhund billig zu verk. Platterstr. 58 o. 80, Bart.

Drei schöne jg. Gunde billig zu verkaufen Geisbergstraße 9, Bart.

Ein Reutwälder Hund zu verkaufen Wellrigstraße 16. 9590

Eine gut melkende Ziege und schöne Kapins sind billig zu verkaufen Mainzerstraße 25.

Reine Lütticher u. Brüsseler Briefstauben z. v. Adelhaidstr. 10.

Verschiedenes

Delgemälde werden restaurirt, gereinigt, gefirnist Kirchgasse 20, 2 r.

Noch einmal die wichtigen Brodpreise.

Dem Anwalt der hiesigen 80 Bäcker erlaubt sich der Einsender auf die in No. 375 des Wiesb. Tagblatt enthaltenen Entgegnung noch einmal Folgendes zu erwidern: 1. Widerlegt sind die Angriffe in No. 371 d. Bl. nicht im Geringsten. Wo bleibt denn die Antwort auf die Behauptung: Der Bauer bekommt einen Spottpreis für die in Hülle und Fülle geerntete Frucht, und der Preis des Brodes ist immer noch derselbe, als wenn es wenig Frucht gegeben hätte. Galt, so darf man nicht sagen, denn wenn es wenig Frucht gegeben hätte, wären die Bäcker bestimmt schon mindestens 10 Pfennig am Loib aufgeschlagen. 2. Der Anwalt führt an, die Bäcker seien doch nicht verpflichtet, den Druck der Arbeiter zu lindern. Das wird auch von Niemand verlangt. Aber der Bäcker hat auch nicht das Recht, wenn es eine ausgezeichnete Ernte gegeben hat und er kauft um einen Spottpreis ein, für das Brod dasselbe zu nehmen, als wenn es eine Mißernte gegeben hätte. Nach genauer Information bei einem Sachverständigen (Bäcker von Beruf) dürfte der Loib Kornbrod (4 Pfund) bei den jetzigen Kornpreisen höchstens 30 Pfennig kosten. 3. Was die Behauptung anbelangt, die 80 Bäcker seien nicht unter einen Hut zu bringen, so ist dieselbe hinfällig. Das sagen die Beteiligten ja selbst aus, daß sie zu einer Versammlung (Juwung) zusammen kamen und den Preis machten. Was sie bestimmten, ging niemand Anderes was an. Was die Brodeinfuhr von außerhalb anbelangt, so richten sich deren Preise ganz nach dem von den Wiesb. Bäcker gemachten Einheitspreisen. Zum Schlusse kommen wir nun noch an den Vergleich mit dem Bier zum Brod. Mit diesem Vergleich hat der Herr Anwalt entschieden einen schlechten Griff gemacht. Was hat das Bier mit dem Brod zu thun? Hier kann Jedermann entbehren, aber das Brod nicht. Der Bäcker hat nicht das Recht, wenn es nicht zu sein braucht, das Hauptnahrungsmittel ohne Noth zu verteuern. Schließlich wären die guten Ernten, die uns der liebe Gott giebt, nur noch von den Bäckern allein beansprucht und wir müßten dann beten: Lieber Bäcker gib uns unser täglich Brod. In Mainz war das Brod bisher immer billiger, wie in Wiesbaden. Nun ist das Brod 3 Pfennig pro Loib abgeschlagen und ein zweiter Abschlag soll nächste Woche folgen. Warum geschieht solches nicht auch in Wiesbaden? U. A. w. g.!

Damen

finden lohnenden Erwerb durch den Verkauf von Leinen und Baumwollwaaren, Wäsche u. s. w. nach Mustern an Private. Angebote erbittet die **Vielefelder Leinen- und Wäsche-Societät A. Haller & Co.** in Vielefeld. Weil ganz besonders leistungsfähig, auch solchen Damen zur Beachtung empfohlen, die eine Vertretung bereits haben und sich zu verbessern wünschen. (K. a 291/3) F 88

Ein verh. Mann aus dem Rheingau, erf. Weinbergarbeiter, sucht einige Morgen Weinberge zu bebauen. Näh. Louisenstraße 33a, im Laden.

Ein kinderloses gut empfohlenes Ehepaar (Gärtner) übernimmt die Bewachung eines Hauses mit Unterhaltung des Gartens gegen freie Wohnung sofort. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9551

Herren-Kleider werden nach Maß bei gutem Eig. angefertigt, Röcke gewendet, reparirt, gereinigt und geändert, schön und billig.

P. H. Metz, Herren-Schneider, Kirchstraße 20, 2 r.

Costüme, Kinder- und Hauskleider werd. gutig. angef. Näh. Preise in all. Arbeit, sowie Modernisiren. Schwalbacherstraße 10, 1 St.

Perfecto Damen-Schneiderin übernimmt noch Arbeit in und außer dem Hause. Man bittet zu erfragen Marktstraße 12, Bdh. Frtsp.

Ein Mädchen sucht noch Kunden zum Kleidermachen, Beisnähern und Ausbessern in und außer dem Hause. Taunusstraße 39, Frontpfe.

Ein anständiges Mädchen empfiehlt sich zum Ausbessern von Wäsche und Kleidern außer dem Hause. Näh. Rheinfstraße 20, Stb. 2 St.

Alle Näharbeiten in Herren- und Damenkleidern werden gut u. gemacht Römerberg 24, Hinterh. **Steitz.**

Gardinen werden in Weiß und Crème wie neu hergestellt, Fenster 80 Pf. Adelsbaderstraße 43, Stb.

Faulbrunnenstraße 3 wird Wäsche zum Bügeln angenommen.

Schwalbacherstraße 55, Stb. 1 St., wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen, pünktlich und billig besorgt.

Eine junge Frau sucht noch einige Wasch- und Putz-Stunden. Schwalbacherstraße 53, Dachlogis.

Bitte Briefe unter Verlassen auf P. W. 455 angep. Post abb.

Familien-Nachrichten

Kriegerverein „Germania-Allemania“.

Zur Theilnahme an der Mittwoch, den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Emserstraße 16, aus stattfindenden Beerdigung unseres verstorbenen Mitgliedes,

Herrn Emil Unkel,

wollen sich unsere Mitglieder der 1. Abtheilung (Buchstaben A bis incl. G) punkt 2 1/2 Uhr im Vereinslokal einfinden.

Gegen Diejenigen, welche ohne genügende Entschuldigung fehlen, werden die Statuten Anwendung finden.

Orden etc. sind anzulegen.

F 212

Der Vorstand.

Für die uns bewiesene Theilnahme bei dem Dahinscheiden unseres lieben Sohnes und Bruders,

Adolf,

sowie Allen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, ebenso für die reichen Blumenpenden sagen wir unsern herzlichsten Dank. Frau **A. Sedt**, Wwe., nebst Töchtern.

Statt besonderer Anzeige.

Seinen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten Vater, Bruder, Schwager und Onkel, den

Königl. Major a. D.

Herrn Heinrich Zimmermann,

nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 61 Jahren durch einen sanften Tod in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 21. August, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des alten nach dem neuen Friedhofe statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Wörriehofen, Eichenhagen, Berlin, Karlsruhe.



Heute starb nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Bruder, Schwager, Onkel und Großonkel,

Herr Friedrich Dervin.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Antonie Dervin, geb. Quensing.

Wiesbaden, den 18. August 1894.

Die Beerdigung findet vom Trauerhause, Langgasse 38, nach dem alten Friedhof Dienstag Nachmittag 4 Uhr auf Wunsch des Verstorbenen in der Stille statt. Blumen Spenden dankend abgelehnt.

Die Exequien finden Mittwoch Morgen 9 Uhr in der Katholischen Hauptkirche statt.

9552

Freunden und Bekannten zeigen wir schmerz erfüllt an, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern unvergesslichen Gatten, Vater, Bruder, Schwiegerohn und Schwager,

Emil Unkel,

gestern Abend 8 1/2 Uhr plötzlich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr vom Sterbehause, Emserstraße 16, aus statt. Die kirchlichen Ceremonien finden am Donnerstag Morgen 9 Uhr statt.

9594

Herzlichsten Dank

allen Theilnehmenden, Verwandten, Freunden und Bekannten bei dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Philipp Lauth.

Verloren. Gefunden



Ein Dienstmädchen verlor auf dem Heimweg von Sonnenberg bis Adlerstraße ein Portemonnaie mit 30 Mk. in Gold. Abzug. gegen Belohnung

Adlerstraße 31, 2. St.

Zwischen Lawentennis-Platz, Kurhaus, Nerothal am Samstag Nachmittag eine silberne Uhr mit Kette, auf der Rückseite Inez eingravirt, verloren Gegen Belohnung abzugeben Pension Herma, Taunusstraße 55. 9553

Verloren

eine fl. Broche, Dolchform, mit Lapisstein. Gegen gute Belohnung abzugeben Gustav-Adolfstraße 10, 1.

Verloren

Samstag Nachmittag 6 1/2 Uhr in der Wilhelmstraße (Allerseite) vom Bodensteht-Denkmal bis Museum eine Schildpatt-Lorgnette. Abzugeben gegen Belohnung Nicolassstraße 27, Bart.

Verloren kleiner dunkelbrauner Geldbeutel mit Inhalt am Samstag zwischen 3 und 4 Uhr Mittags auf dem Wege durch Goldgasse, Mühlgasse, Große u. Kleine Burgstraße. Wiederbringer Belohnung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9561

Ein feidenes Umschlagtuch auf dem Wege von Philippsberg bis Balmühlstraße verloren. Gegen Belohnung abzug. Blatterstr. 12. 9583

Portemonnaie mit Inhalt vor einigen Tagen liegen geblieben bei M. Singer, Ellenbogengasse 2.

Entflogen Sonntag Morgen ein junger Kanarienvogel. Dem Wiederbringer gute Belohnung Delaspeestraße 2, 2.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa am Kurhaus, vord. Parkstraße, neu, mit gr. Garten zu verkaufen od. zu vermieten. Näh. Rheinstraße 18, 1. 9042

Villa Alwinenstraße 18, gesundeste Höhenlage, prachtvolle Aussicht 9 Zimmer und reichliches Zubehör, preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Alwinenstraße 18 oder Große Burgstraße 9 bei **Adolph Dams.** 8697

Ein kleines Landhaus mit Frontspitze und schönem Obstgarten billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9283

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 21. August 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Amphion. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Aurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Die Großstadtluft.
Residenz-Theater. Abends 7 1/2 Uhr: Charley's Tante. Zum Schluß:
 Die Fledermaus (zweiter Akt).
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Ringturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und
 der Jünglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhoes.
Stemm- und Ring-Club Alsfeld. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Stemm- und Ring-Club Minicilia. Abends 8 1/2—10 Uhr: Übung.
Fecht-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fechten.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Eacilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Saetel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Luser'scher Gesangverein. Abends: Probe.
Musikalischer Club. Abends: Probe.
Ruderschiff Wiesbaden. Übungs-Abend.
Verein Fontonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptver-
 sammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. E. S. Meldestelle bei
 Frau Ph. Spieß, Frankenstraße 13. Kassennarz: Herr Dr. med. Lind,
 Langgasse 8. Sprechstunde 8—9 Uhr, 2 1/2—3 1/2 Uhr.

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Budget-Adressen, Postaufträgen etc.): bei F. Alexi, Michaelsberg 9; J. Brückheimer, Moonstraße 1; C. Engel, Wilhelmstraße 42b; J. Gertenheyer, Rheinstraße 23; D. Harms, Kirchgraben 22; Th. Hendrich, Dambachthal 1; K. Hent, Große Burgstraße 17; C. Hofbein, Watterstraße 102; W. Jumeau, Kirchgasse 7; K. Kappes, Bleichstraße 15; Ph. Kiffel, Röderstraße 27; F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knefel, Langgasse 45; Ph. Krauß, Albrechtstraße 36; K. Vog, Karlstraße 33; G. Wades, Moritzstraße 1a; C. Wenzel, Bahnstraße 1a; A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; F. A. Müller, Adelsbaldstraße 23; Ph. Nagel, Neugasse 2; W. Pflug, Wellrigstraße 27; S. Schindling, Michelsberg 23; D. Ulfelbach, Schwalbacherstraße 71; Chr. Weyershäuser, Kassirer, Schlachthaus.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Immobilien, bestehend aus drei Grundstücken, den Erben der Christian Dabior Gehöfte von hier gehörig, im Rathhause, Zimmer No. 55, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 384, S. 2.)
 Versteigerung von Mobilien etc. im Hause Friedrichstraße 44, 3. Etage, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 386, S. 2.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 18. und 19. August.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	18.	19.	18.	19.	18.	19.	18.	19.
Barometer *) (mm)	753,6	753,5	753,1	752,8	753,7	752,9	753,5	753,1
Thermometer (C.)	9,7	11,7	14,1	17,7	11,3	14,3	11,6	14,5
Luftspannung (mm)	7,9	8,9	7,9	9,1	9,1	9,6	8,3	9,2
Relat. Feuchtigkeit (%)	88	87	66	62	92	79	82	76
Windrichtung und Windstärke	stille.	schw.	mäß.	mäß.	schw.	stille.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	bwlkt.	bwlkt.	bdkl.	heit.	heit.	bdkl.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	2,0	—	—	—

18. Aug.: Während des Tages öfter Regen, Mittags starker Regen.
 19. Aug.: Nachts Thau.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Witterung auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

22. Aug.: wolfig mit Sonnenschein, warm, schwül, stichweise Gewitter-
 regen.

23. Aug.: Sonnenaufg. 5 Uhr. Sonnenunterg. 7 Uhr 17 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Ostindien und Zwischenland) **W. Becker**, Langgasse 32.
 (Agentur für Ostindienpassagiere: **L. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Postdampfer „Hollatia“, von West-Indien nach Hamburg zurückkehrend, ist am 16. August, 9 Uhr Abends, in Havre eingetroffen. Postdampfer „Grimm“ von Baltimore nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 17. August, 10 Uhr Morgens, Lizard. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Normannia“ ist am 17. August, 12 Uhr Mittags, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Uebernahme von Post und Passagieren 1 Uhr 20 Minuten Nachmittags die Reise nach Newyork fortgesetzt. Postdampfer „Thuringia“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, ist am 17. August, 6 Uhr Abends, in Havre angekommen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ ist am 17. August, 10 1/2 Uhr Morgens, von Newyork via Southampton auf der Elbe angekommen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Augusta Victoria“ ist am 17. August, 4 Uhr Morgens, von Hamburg via Southampton in Newyork angekommen. Postdampfer „Prussia“ ist am 17. August, 12 Uhr Mittags, von Hamburg via Havre in Newyork eingetroffen.

Herberg-Bahn (Bergfahrt).

Vorm.: 6 45 7 18 8 18 9 33 10 03 10 33 11 03.
 Nachm.: 12 33 12 58 1 10 1 43 2 13 2 43 3 13 3 43 4 13 4 43 5 13 5 43 6 13 6 43 7 13.
 † Vom 1. Juni bis 2. September. * Bis 23. September.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 21. August, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert**.

1. Der 87er Marsch Math.
2. Fest-Ouverture Leutner.
3. Canzone aus op. 27 Raff.
4. Vibrationen, Walzer Joh. Strauß.
5. Ouverture zu „Dame Kobold“ Raff.
6. Casilda-Gavotte Sullivan.
7. Fantasie aus „Faust“ Gounod.
8. Auf der Jagd, Schnell-Polka Joh. Strauß.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 21. August. 149. Vorstellung.

Die Großstadtluft.

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
 Regie: Herr Böhm.

Personen:

Martin Schröter, Fabrikant	Herr Bethae.
Sabine, seine Tochter	Frau Possin-Lipps.
Walter Lenz, Rechtsanwalt	Herr Bagmann.
Antonie, seine Frau	Frl. Eisler.
Bernhard Gemppe, ihr Cousin	Herr Neumann.
Fritz Flemming, Ingenieur	Herr Rodius.
Dr. Grufius	Herr Grobeder.
Frau Dr. Grufius	Frl. Ulrich.
Hektor Arnstedt	Herr Böhm.
Frau Rektor Arnstedt	Frl. Wolff.
Martha, Dienstmädchen	Frl. Rosen.
Ein Tapezирer	Herr Spieß.
Ein Diener	Herr Carl.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, 22. August. 150. Vorstellung. **Das Glöckchen des Ermiten**, oder: **Die Dragoner des Marshall Villars**. Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Lodron und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Dienstag, 21. Aug. 133. Abonnements-Vorstellung. Dugendbilletts gültig. **Charley's Tante**. Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas. Zum Schluß: **Die Fledermaus** (zweiter Akt). Operette von Johann Strauß. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Mittwoch, 22. Aug.: **Der arme Jonathan**.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: **Flid und Fled** (Amor). — Mittwoch: **Götterdämmerung**. — Schauspielhaus. Dienstag: **Orpheus in der Unterwelt**. — Mittwoch: **Der Jourfix**.

No. 386. Bezirks-Heersprecher No. 52. Dienstag, den 21. August Bezirks-Heersprecher No. 52. 1894.

Morgen-Ausgabe. | innerhalb der Kriegs- zum Abschlus. Der Gedanke, die Leiden
Krieges auf das Maß des Unmenschlichen zurückzuführen und zwar
b
Vermischtes.

Ein Gang durch das Reichstagsgebäude.

[illegible]

Man kann sich nicht über die Anspruchshoheit und trotzdem Bedenktheiten denken, als es hier durch die ruhige Solidität vorzüglichste Gesteinsarten mit ihrem Fugenschnitt und der Gedächtnis ihrer Formenprache erreicht worden ist. Es sind heiter festliche Wirkungen, die den Besucher gefangen nehmen, die Glorie gemindert durch Annäherung, nimmer verdrängend oder erhaltend. Eine Halle von Licht und Wärme, die man durchschreiten will, eine solche monumentale Aufgabe bracht zu lösen, das hat nur die deutsche Kunst bewiesen. Die Hunderte von Säulen, Simmern, Gängen einfällt, das kann sich aus der Rückschau sagen, wenn er diesen Raum mit anderen Monumentalwerken vergleicht, in denen jene Wirkung leider nicht so gut gelöst ist. Weit den stärksten Eindruck macht es, doch es selbst verstanden hat, die Formenprache der Renaissance mit allermodernem Gefühlssinngehalt zu erfüllen. Dies ist jene Nachahmung überlebensförmiger Architektur, sondern es ist eine Fortbildung aus dem Geiste der Gegenwart heraus. Die überaus reiche Anwendung von Zuckungen in edeln Holzern giebt den weichen Räumen etwas wohlthuend Behagliches. Wohlwollen, trotz der Ausdehnung dieser weit getriebenen Säle. Eine unendliche Mannigfaltigkeit waltet frei über dem Reiz des Gleichmäßigen. Die Bewässerung wirkt wiederholend sich, sondern jedes Kompositionen und Formsimmer, jeder Gliederungsart hat seinen eigenen Charakter. Einmal

[illegible]

Aus Stadt und Land.

Wiesbaden, 21. August.
— Zur Erinnerung. Vor 30 Jahren, am 21. August 1864, kam die sogenannte Genfer Convention, ein Friedenswerk

Innerhalb der Tage, am 15. d. M. Der Gedanke, die Leiden
Krieges auf das Maß des humanitären zurückzuführen und zwar
durch eine internationale Verbindung der Völker, die des Dienstes an
den Verwundeten an der Schlachtfeld, wozu auch die
schwersten Schicksale in Coeffice, die Blüthe
menschlichen Jammers und grandioser Verjüngung, geboren.
Dieser Gedanke führte zu der Genfer Konferenz und nach 14-jähriger
Verhandlung zu der Genfer Convention, nach welcher künftighin in
den Kriegen das Personal der Sanitätswesen als neutral behandelt
werden sollte. Es nahmen an der Konferenz Abgeordnete von
Rußland, Belgien, Dänemark, Spanien, Nordamerika, Frankreich,
England, Portugal, Preußen, Sardinien, Hessen, Schweden und der
Schweiz 1864; später kam es noch zu einer Ergänzung, indem sich
auch die nicht genannten civilisirten Staaten auflösten.

— Die **Stadtverordneten** treten Freitag, den 24. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, zu einer Sitzung mit folgender Tagesordnung zusammen: 1. Bericht des Schiedsmannes Herrn Wilhelm Göbel um Erhebung des Nachlasses von 4/5 an 4 UG, für ein an den Wohnigen Fonds des Gesellschafters dargelegenes Kapital. 2. Antrag des Herrn Langens, die Revision der rechtlichen Grundlage des UG-Vertrages betreffend. 3. Antrag des Herrn Langens, die Veränderung des Grundbesitzes des Schiedsmannes. 4. Anträge des Finanzamts, betr. a) die fällige Erwerbung einer Viehweide im Klosterberg; b) bezügl. einer in der Mauerstrasse fallenden Grundfläche von 75 Quadratmeter aus der Seidenen Besigung; c) bezügl. eines Grundstücks bei der alten Gasfabrik. 5. Anträge des Wahlamts, betreffend a) Wahl eines Mitgliedes der Kronen- und Deputation und des Rechts- und Finanzamts, sowie eines Schiedsmannes für den 2. Dist. an Stelle des Herrn Langens; b) Wahl eines Mitgliedes des Rechnungs-Prüfungs-Ausschusses an Stelle des verstorbenen Herrn Stadtverordneten Hermann; c) Wahl von drei Mitgliedern einer gemischten Kommission zur Prüfung der Brühbrennen-Angelegenheit.

— **Manerzt.** Wenn man vom Gefäß Augen haben will, so fange man dafür, daß besonders die Hühner bei der im Spätsommer oder Herbst eintretenden Mauser gut und reichlich gefüttert und möglichst der Ernährung und den daraus hervorgehenden Krankheiten beschützt werden. Je schlechter die Thiere während der Mauser und überhaupt in der Adoleszenz gefüttert werden, desto mehr werden sie, wenn sie in der Folgezeit die denselben durch die Eier und Federbildung entgegengesetzten Anforderungen an die Ernährung nützhel Vorrahtmaterial nehmend erlegt sind, also desto schlechter stammende, infolge schlechter Fütterung und Pflege verarmte junge Thiere, aber auch älteres Geflügel und hantlich-fähig solches, das während des ganzen Jahres, insbesondere auch in der Mauserzeit, ungenügend ernährt und nicht ordentlich gepflegt wurde, kaum nützlich im Winter legen, denn das wenige ihm verarbeitete Futter reicht kaum zur Erhaltung seines Lebens; häufig müssen die nöthige Körperwärme und das neue Federkleid am bereits im Körper abgelegerten Eier, im Winter zu gewinnen anfangen, infolge dessen kann eine Energiegenug in vortheilhafter Weise zu verwenden, erfolgen, d. h. erst dann, wenn das Geflügel die zur Ernährung nöthigen Stoffe im freien Blick. Man lege deshalb besonders im Herbst in häufigen Futterwechsel: Hafer, Weizen, Mehl, Brod, Milch, Moos, Haulfamen, Grünfutter (wo die Thiere solches nicht genügend finden) und phosphorhaltige Stall. Obgleich die Hühner das ganze Jahr genügend Nahrung erhalten sollten, so rentirt sich gutes Futter in der Mauser ganz besonders durch frühzeitiges Legen im Winter.

— Obhverwertung. Mit dem geliebten Tage ging an der Hofsallte Gelsensteiner Verkauft für Obst und Weinan ein Obhverwertungs-Büro für Frauen an Gube. Am 27. August bis 1. September 1890 wurde eine Kurs für Männer ertheilt. Es wird theoriefortschrittlich und praktisch gelehrt: Obst- u. Weinbewahrung und Verkauf des frischen Obstes, Dörren, des Kernobstes, des Steinobstes und des Gemüses; Bereitung von Böden, Gelee und Marmelade, sowie Verfertigung von Konserven; Obsterbereitung und Keller-Bebehandlung; Bereitung von effig, Branntwein und Beerenwein. Das Honorar beträgt 6 Mk. für Nicht-praktikanten 3 Mt. Anmeldungen in den Kursten sind an die Direktion der Hofsallte zu schicken.

B. Beim Backen bekanntlich sehr leicht Anstehen durch den Kohlen-Rückstand werden können, hingegen steht es Jedermann in Praxen Handreich zur Anwendung welche, aus einem leicht gerührbaren Stoff, wie Papier, Cellulose etc., gefertigt, desinfizirt und zu belassen sind, bei dieselben nicht anders als durch Zerreißen von der Wand entfernt werden können. Dadurch soll der Vorkerb grunzungen werden, jedes Mal, wenn er einen anderen Kranken bedienen will, einen anderen Danhschlag anzulegen.

— **Galtsche Geld** ist schon wieder in Verkehr gebracht worden. Es handelt sich um Markstücke, die aus Zinn mit einem geringen Gehalt von Blei bestehen, etwas über ein Gramm leichter sind, als die echten, und amtlich durch Gießen in einer Form hergestellt sind. Die Spur der Falschmüller führt, wie schon öfter, nach Braunschweig. Doch ist bis jetzt weder über den Verfertiger, noch über die Werkstatt irgend ein Anhalt zu ermitteln gewesen.

— **Idstein**, 18. August. Die hiesigen Stadtverordneten beschloßen, 185 pSt. der Staatssteuern zur Deckung der städtischen Ausgaben als Gemeindesteuern zu erheben.

P. Giedrich, 18. August. Herr Christian Renz, Lehrer an

der hiesigen Hochschule, wird am 1. Oktober d. Jz. eine Lehrstelle am Königl. Gymnasium zu Godesmar übernehmen. — Sonntag, den 28. August, findet daher die diesjährige Hauptwallfahrt zu den Gebeinen des St. Valentinus statt. — Richter der Stadt zu sich selbst, und Wahltag vom 1. August d. Jz. ab an demselben Tage find die Herren: v. Klerger, v. Klerger, v. Klerger, v. Klerger und Jonas zu Gerbach, sowie der Kandidat v. Klerger, v. Klerger, v. Klerger zu jährlich 655 Mk.; die jährliche Rente betrug 350 Mk. pro Jahr. — Der am 29. Juli d. Jz. von dem B. Krapp daher mit einem „Anker“ in den Leib gehende Wundergüsse ist im Krankenhaus zu Wiesbaden seinen Wunden erlegen. B. Krapp befindet sich seit dem Tage nach der That in Haft. — Dem von hier gebürtigen Anstler Valentin Gerbach in Gerbach plagte beim Ergründen eines der Anstalt gehörigen diffusen Hundes des Gesehrlauf. Dadurch zog Gerbach sich eine schwere Verwundung am linken Arm zu, so daß der Verletzte an längere Zeit dienstunfähig sein wird.

* **Platz.** 17. August. In dem benachbarten Bodenheim, wo es innerhalb Jahresfrist etwa neunmal gebrannt hat, wurden in der letzten Nacht mehrere im Freie stehende mäßige Fruchthäusen von ruchloser Hand angezündet. Auch diesmal ist der Thäter unentdeckt geblieben.

Vermischtes.

* Eine tragikomische Diebstahlsgeſchichte, bei der aus-
erſt nicht der Dieb, ſondern die Deliblene, die würdige Gattin
eines Reichers, hinter Schloß und Riegel gerieth, erlegnete ſich
jüngſt in Poſen, wo ſie gegen 11 Uhr Abends, als im
Haufe bereits Alles ſchlief, trotz der ſchweren Thüre, die
ſie ſelbſt und verſchieden dort verdaßliche, aus ihrem Miſſelcher
kommenden Geräuſch, Nicht entſchlafen, doch ſie die Falthür des
Kellers und ſtieß auf einer Leiter hinab. Unabſichtlich handte dort
ein Dieb, der die Frau bemerkt hatte. Er überlegte anfangs, ob
er nicht etwa die Weiter unter der gewöhnlichen Frau wegzehen ſollte,
er ſah ſich ſie aus eines Andern. Er ließ ſie ruhig herankommen
ſchweigend ſtehen, bis ſie ſich ſelbſt zu ſprechen begann, er ſah
den Kopf und ſuchte, während die ſchweigende Frauſcheſte
Anſtrengungen machte, die unermittelte Kopfbedeckung zu
entdecken, ſelbſt das Weite, nachdem er noch vorſichtig den Keller-
eingang mit der Falthür geſchloſſen hatte. Die Hülfsſtre-
gen Gefangenen drangen wohl dumpf, aber unterhändlich zur
Oberwelt. Die Diebſtelle, die ſie vernahm, vertrauen ſich nicht,
die Reſteſtür zu öffnen, aus Furcht vor dem böſen Geiſte, der
die Gattin, die ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah,
Der Gatte, der allein ſchlief, wurde gewarnt. Der Diebſt ſah
an die Falthür, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah, ſie ſah,
zu vernachläſſigen und zur größeren Sicherheit eine ſchwere Führe
auf die Falthür zu ſtellen. So konnte der Dieb nicht entweichen,
und die Nachtreue ſeiner geliebten Gattin wurde auch nicht ge-
ſtört. Am andern Morgen, bei Tageslicht, wollte man dann den
Spitzhaken genüßlich herbeiholen. Und ſo geſchah's denn
auch, daß die Lieberſchönung ſoll eine ſehr große und ſehr laute Ge-
ſchrei ſehen.

*** Ans. Neuchen.** In Alenbourg hat ein Irrthum eines Apothekermeisters den Tod eines der angesehensten Männer der Stadt an Folge gehabt. Die **A. N.** berichten, wie dieser Fall folgendes: Dem Weinbäuer Herrn Ernst Friedrich war sein Sohn Konstantin, Oberkellner Klein, gegen ein inneres Leiden Chloralhydrat zum Einnehmen verschrieben worden. Der mit der Ausführung der ärztlichen Verordnung betraute Apothekermeister brachte das Rezept zum Rathapotheker, deren Jünger, August Depin, der einigen Tagen mit seiner Familie eine Erholungsreise unternommen hatte, zu falls war auch der stellvertretende Apotheker abwesend, und ein Gesellschafter, der allerdings schon die erste Apothekerprüfung, aber noch nicht das Staatsexamen bestanden, nahm das Rezept in Empfang. Der Geizhals hat fast Chloralhydrat "Vorphing" zu diesem Falle, Verordnen in der in dem Rezept vorgeschriebenen Menge nicht beachtet worden darf, hätte der Geizhals die Blätter des feuerbeständigen Apothekers abzuwerfen und dessen Rath einsehen müssen. Statt dessen hat er das Rezept so, wie es irrthümlich geleitet, selbständig nachgeben, er sich von dem Apothekergeizhals hätte verschaffen, daß der Arzt die Medizin selbst in Empfang nehmen. Um indeß alle Nothwendig zu gebrauchen, füllte er sie in ein Fläschchen, wie sie nur für Injektionen gebräuchlich sind, und steckte außerdem noch ein rothes Stilletl darauf. Der Apothekergeizhals aber, in der Meinung, er habe eine Medizin zum Einnehmen nach Verordnung des Arztes erhalten, gab dem kranken den Inhalt des Fläschchens ein. Das war um 1 Uhr Mittags. Der Junge, der fangen sich sofort. Die angewandten Gegenmittel waren erfolglos, und um 11 Uhr Abends entfiel Herr Ernst Friedrich. Die Leiche wurde, da der Todtsbachener klar war, als Leichnam genommen. Das furchtbare Geheiß des auf solche Weise an dem Leben absterbenden Mannes beschäftigt alle Kreise der Stadt. Rathapotheker Depin ist, auf das Tiefste erschüttert, von seiner Seite wieder hier eingetroffen, während sich der Geizhals, der Veranlassung nach, sofort zu seinen in der Nähe Brennens wohnenden Eltern begeben hat. Sollte dem jungen Mann die ganze Schuld zufallen — oder sollte der Arzt nach Weise vieler Leute das Rezept so schlecht geschrieben haben, daß der Irrthum begreiflich war? D. N.

„Eine Schweizer-Agse.“ Aus Paris wird berichtet: Die Pariser Schweizer wider die Tage eines Kronzugs, an dem die Interessen der Menschheit sehr eingehend und gewissenhaft erörtert wurden. Sie klangen über das unausgelegte Schwärzen der Autorität unter der dritten Republik und waren so flug, auch die Ursache ausfindig zu machen. Diese liege an dem Mangel glänzender Uniformen, in denen die Staats- und Gemeindevorbeamten nach den noch zu Kraft reichenden Grillsentvordrängen Napoleons I. zu prangen hätten. Der schwaize Frack wies die Autorität in Frankreich zu Falle gebracht.“ Als welches Staatsoberhaupt sollte der Präsident der Republik mit dem neuen Äußer vornehm und durch eine prunkvolle Uniform machen. Die Pariser Schweizer mögen aber wohl wissen, daß ihre Mühle bei Herrn Cassini-Perrier vergeblich ist, und so sagen sie denn hinzu, daß namentlich die Kaiserin, die Kaiserin, die Bürgermeister, die Adjunkten der Staatsregierungen, die vorgeschriebene Tracht anlegen sollten. Es ist höchst zweifelhaft, ob die Schweizer mit ihrem Frack in Paris zu thun haben.

* **Humeristisches.** So a guat's Vieh! Gast: „Hören Sie mal, Wirthin, das Rindfleisch ist aber ganz miserabel!“ — Wirthin: „Ja, sagen's bloß an! Und dös ist nu, als es noch lebte, a so a guat's Vieh gewesen!“

Gerichtssaal.

Ich habe Sie nicht gekannt, aber ich kenne Sie jetzt! Dieses schmerzliche Besinnen auf die Vergangenheit ist eine Folge von einem Berliner Schicksalsergebnisse, das vor dem ich mich gegenwärtig der Selbstbeobachtung hingewidmet hatte. Ich schreibe einen Theil dieses Charakters zu haben, sonst würde Sie ein so gewöhnliches Pöbel-Gefühl nicht in solche Erregung bringen. — Angell: Herr Präsident, ich hoffe noch keine Fehlschlüsse haben in's Raster, aber wenn wir Jemand vorn' Dammputz schmeitern müßten, dann obne Sped. — Bräl: Es gäben Sie uns mal kurz den Vorgang im Schulden-Schandstalle, um welchen es sich hier handelt. — Angell: Also, wir sehen Alle um den runden Tisch, über den der große Reiter hängt, um hinfürchten dadrüber, ob der Kontostier zum Verlippen der Straßen geschraubt werden kann oder ob ohne Weiteres all die Hinfürschelnschrauben möglich. Da riechen wir mitnächst nach einer Umkehr, den je ältere Herrschaften nennen die „Hinfürschelnschrauben“, den je jüngere „Kontostiere“, auch der

[illegible]

Sport.

Erbenheim, 20. August. Am gestrigen Sonntag begann der „Radfahrer-Klub Erbenheim“ seine Fahrtenweit, verbunden mit Rad-Wettfahren auf der Straße Erbenheim-Bandersmann. Der Wettkampf-Ausgleich war aus Verren von Erbenheim sowie aus Rittleiden der „Besoldet-Klub Wiesbaden“ zusammengelegt. Nach Empfang der ausmairigen und Abholung der wiesigen Vereine fand am der Wiesbadener Straße die Aufstellung des Rennzuges statt. Nachdem derselbe verschiedene Straßenkreuzungen überdauert hatte, gelangte man nach einer halben Meile zum Ziel. Das Resultat lautete: 1. Herr Dr. G. Schmitt, 5.12 Min., 2. Karl Stern 5.18¹/₂ Min., 3. Herr J. H. K. Schmidt, 5.20 Min., 4. Herr J. H. K. Schmidt, 5.22 Min., 5. Herr J. H. K. Schmidt, 5.24 Min., 6. Herr J. H. K. Schmidt, 5.26 Min., 7. Herr J. H. K. Schmidt, 5.28 Min., 8. Herr J. H. K. Schmidt, 5.30 Min., 9. Herr J. H. K. Schmidt, 5.32 Min., 10. Herr J. H. K. Schmidt, 5.34 Min., 11. Herr J. H. K. Schmidt, 5.36 Min., 12. Herr J. H. K. Schmidt, 5.38 Min., 13. Herr J. H. K. Schmidt, 5.40 Min., 14. Herr J. H. K. Schmidt, 5.42 Min., 15. Herr J. H. K. Schmidt, 5.44 Min., 16. Herr J. H. K. Schmidt, 5.46 Min., 17. Herr J. H. K. Schmidt, 5.48 Min., 18. Herr J. H. K. Schmidt, 5.50 Min., 19. Herr J. H. K. Schmidt, 5.52 Min., 20. Herr J. H. K. Schmidt, 5.54 Min., 21. Herr J. H. K. Schmidt, 5.56 Min., 22. Herr J. H. K. Schmidt, 5.58 Min., 23. Herr J. H. K. Schmidt, 6.00 Min., 24. Herr J. H. K. Schmidt, 6.02 Min., 25. Herr J. H. K. Schmidt, 6.04 Min., 26. Herr J. H. K. Schmidt, 6.06 Min., 27. Herr J. H. K. Schmidt, 6.08 Min., 28. Herr J. H. K. Schmidt, 6.10 Min., 29. Herr J. H. K. Schmidt, 6.12 Min., 30. Herr J. H. K. Schmidt, 6.14 Min., 31. Herr J. H. K. Schmidt, 6.16 Min., 32. Herr J. H. K. Schmidt, 6.18 Min., 33. Herr J. H. K. Schmidt, 6.20 Min., 34. Herr J. H. K. Schmidt, 6.22 Min., 35. Herr J. H. K. Schmidt, 6.24 Min., 36. Herr J. H. K. Schmidt, 6.26 Min., 37. Herr J. H. K. Schmidt, 6.28 Min., 38. Herr J. H. K. Schmidt, 6.30 Min., 39. Herr J. H. K. Schmidt, 6.32 Min., 40. Herr J. H. K. Schmidt, 6.34 Min., 41. Herr J. H. K. Schmidt, 6.36 Min., 42. Herr J. H. K. Schmidt, 6.38 Min., 43. Herr J. H. K. Schmidt, 6.40 Min., 44. Herr J. H. K. Schmidt, 6.42 Min., 45. Herr J. H. K. Schmidt, 6.44 Min., 46. Herr J. H. K. Schmidt, 6.46 Min., 47. Herr J. H. K. Schmidt, 6.48 Min., 48. Herr J. H. K. Schmidt, 6.50 Min., 49. Herr J. H. K. Schmidt, 6.52 Min., 50. Herr J. H. K. Schmidt, 6.54 Min., 51. Herr J. H. K. Schmidt, 6.56 Min., 52. Herr J. H. K. Schmidt, 6.58 Min., 53. Herr J. H. K. Schmidt, 7.00 Min., 54. Herr J. H. K. Schmidt, 7.02 Min., 55. Herr J. H. K. Schmidt, 7.04 Min., 56. Herr J. H. K. Schmidt, 7.06 Min., 57. Herr J. H. K. Schmidt, 7.08 Min., 58. Herr J. H. K. Schmidt, 7.10 Min., 59. Herr J. H. K. Schmidt, 7.12 Min., 60. Herr J. H. K. Schmidt, 7.14 Min., 61. Herr J. H. K. Schmidt, 7.16 Min., 62. Herr J. H. K. Schmidt, 7.18 Min., 63. Herr J. H. K. Schmidt, 7.20 Min., 64. Herr J. H. K. Schmidt, 7.22 Min., 65. Herr J. H. K. Schmidt, 7.24 Min., 66. Herr J. H. K. Schmidt, 7.26 Min., 67. Herr J. H. K. Schmidt, 7.28 Min., 68. Herr J. H. K. Schmidt, 7.30 Min., 69. Herr J. H. K. Schmidt, 7.32 Min., 70. Herr J. H. K. Schmidt, 7.34 Min., 71. Herr J. H. K. Schmidt, 7.36 Min., 72. Herr J. H. K. Schmidt, 7.38 Min., 73. Herr J. H. K. Schmidt, 7.40 Min., 74. Herr J. H. K. Schmidt, 7.42 Min., 75. Herr J. H. K. Schmidt, 7.44 Min., 76. Herr J. H. K. Schmidt, 7.46 Min., 77. Herr J. H. K. Schmidt, 7.48 Min., 78. Herr J. H. K. Schmidt, 7.50 Min., 79. Herr J. H. K. Schmidt, 7.52 Min., 80. Herr J. H. K. Schmidt, 7.54 Min., 81. Herr J. H. K. Schmidt, 7.56 Min., 82. Herr J. H. K. Schmidt, 7.58 Min., 83. Herr J. H. K. Schmidt, 8.00 Min., 84. Herr J. H. K. Schmidt, 8.02 Min., 85. Herr J. H. K. Schmidt, 8.04 Min., 86. Herr J. H. K. Schmidt, 8.06 Min., 87. Herr J. H. K. Schmidt, 8.08 Min., 88. Herr J. H. K. Schmidt, 8.10 Min., 89. Herr J. H. K. Schmidt, 8.12 Min., 90. Herr J. H. K. Schmidt, 8.14 Min., 91. Herr J. H. K. Schmidt, 8.16 Min., 92. Herr J. H. K. Schmidt, 8.18 Min., 93. Herr J. H. K. Schmidt, 8.20 Min., 94. Herr J. H. K. Schmidt, 8.22 Min., 95. Herr J. H. K. Schmidt, 8.24 Min., 96. Herr J. H. K. Schmidt, 8.26 Min., 97. Herr J. H. K. Schmidt, 8.28 Min., 98. Herr J. H. K. Schmidt, 8.30 Min., 99. Herr J. H. K. Schmidt, 8.32 Min., 100. Herr J. H. K. Schmidt, 8.34 Min.

Statistisches.

— **Ernnt und Schule.** Braumittelstandes giebt es in Belgien 150,000. — Zahlen aus 6000. Ein Bräutchen kommt 1500 bis 90 Belgier. — Eine Schule auf 1176. Rechnet man Kinder aus, können ab 16 genügen 15 erwachsene Belgier, um ein Bräutchen auszubilden. In Deutschland, Holland und Frankreich kommt ein Bräutchen auf ungefähr 20 Menschen. Der Geldverdiener des jährlich in Belgien getrauenen Mikrosols erreichte 1801 nicht weniger als 450 Mill. Franc, also etwa 1/3 des Durchschnittsallohnens der Arbeiter. — Nachdem neuerdings aus Dünemut, das in der Wälschlerbewegung künftiger der europäischen Länder, eifrig und erfolgreich in diese eingetreten, dürfte wohl Belgien an seinen Platz gerückt sein. Das erscheint uns so auffallender, als es von einer so fleißigen, intelligenten und gebildeten Bevölkerung bewohnt ist und in vielen Gebieten muthmaßliche Einrichtungen besitzt. Doch wir vor der eigenen Thür noch so viel zu kehren giebt.

Briefkasten.

(Anfragen können nur dann berücksichtigt werden, wenn denselben die letzte Abonnement-Zahlung beiliegt.)

W. B. 16. Ueber die Aufnahme eines nichtpreussischen Angehörigen in den preussischen Unterthanenverband lag das Gesetz: Die Aufnahmeerkunde wird jedem Angehörigen eines anderen Bundesstaates ertheilt, welcher um dieselbe nachsucht und nachweist, daß er in dem Bundesstaate, in welchem er Aufnahme nachsucht, sich niedergelassen hat. Ist sein Verbleib in der Heimat nicht festgestellt, so ist § 2 des Gesetzes über die Freigängigkeit die Abweisung eines neu Zugewandten oder der Veragung der Fortsetzung des Aufenthalts festgestellt. Als ein solcher Grund ist vorsehrlich die Destruktion wegen Betruges und die daraus resultirende Gefährdung der Gemeinde, in welcher sich der Betreffende niederlassen will, daß derselbe die öffentlichen Anwesenheiten zu schädigen vermöge, der Verfall der öffentlichen Anwesenheiten, die Aufnahme gleiches Sub ein Ansehen für die öffentliche Staatsangehörigkeit, Gerichtsstand, event. Heirathserkunde und überhaupt die Verwesenungsbefugnisse der Familie des Aufzunehmenden.

Geldmarkt.

Coursebericht der Frankfurter Effecten-Societät
 vom 20. August, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Aktien 255 1/2, Disconto-Communität 193.70, Lombard 92 1/2, Gotthardbahn-Aktien 171.20, Laurahütte-Aktien 124. — — — — — Bochumer 134.20, Bäckelrücken 150. — — — — — Sarpener 134.20, 3-procent. Portugiesen 25.15, Schweizer Central 158.20, Schweizer Nordost 125.50, Schweizer Union 92.00, 5 1/2-procent. Italiener 81.60, 6-procent. Preussener 62.50, Handels-Gesellschaft — — — — —, Tendenz: Rontomaeche malt, Schweizer Bahnen und 3-procent. Preussener fest.

Das Schmelzen der Morgen-Ausgabe

1. **Beilage:** *Auss und Gass.* Roman von Gertrud Franke-Schivelbein. (11. Fortsetzung.)

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 38 Seiten und 1 Sonder-Beilage f. die Stadt-Abonnenten.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 20. August 1894.

Reichsbank-Disconto 3 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %

Zf. Staatspapiere.	4 1/2	Ung. Eis.-A. Sub. a.	83.96	4.	D. Eff. u. Wechs.-Bk.	112.72	5.	Flintfabrik Fulda	159.	4.	Rud. (Salzkurg.)	102.15	4.	Fr. Contr.-B.-Gr.	104.65
1.	4 1/2	— Pap.-A.	—	4.	Mein. Hypoth.-Bk.	119.59	4.	Frankk. Baubank	114.25	5.	Ung. Galizische B.	86.	3 1/2	—	97.92
2.	4 1/2	— Inv.-A. v. 88	103.82	5.	Banque Ottomane	123.90	4.	Hotel	66.	3 1/2	Ital. gar. E.-B. Fr.	49.85	3 1/2	• Comm.-Obliq.	97.82
3.	4 1/2	— Grundentl.	78.50	4.	Kisenbahn-Actien.	—	4.	Trambahn	279.50	3 1/2	— 500r	49.85	3 1/2	• Hyp.-B.-Div.	101.10
4.	4 1/2	— Argent. v. 1887 Pes	47.80	4.	Haidelberg-Speyer	—	4.	Gelsenk. Guast.	66.70	3 1/2	• Mittelmeer	83.15	3 1/2	Rhein.Hyp.-Bk.	102.30
5.	4 1/2	— v. 88 inneren	40.45	4.	Haidelberg-Speyer	—	4.	Glauindust. Siem.	173.75	3 1/2	• Livornoer	54.	3 1/2	Süd-B.-Cd. Mch.	102.80
6.	4 1/2	— v. 88 Russ. a.	41.30	4.	Ludwigsh.-Bach.	233.80	4.	Gratzer Trambahn	102.10	3 1/2	• Sardin. Second. Lo.	66.45	3 1/2	—	98.
7.	4 1/2	Chilen. Gld.-Anl. a.	87.	4.	Lübeck-Büchse.	143.	4.	Int. B.-u.-R. St.-A.	149.50	3 1/2	• Sicilian. E.-B.	79.15	3 1/2	Süd-B.-Cd. Mch.	102.80
8.	4 1/2	Chin. Staats-Anl.	104.50	4.	Marionb.-Mlawka	85.70	4.	— v. Fr.-A.	149.50	3 1/2	• Sedit (Márid) Fr.	54.20	3 1/2	—	98.50
9.	4 1/2	Un.-Egypt.-A. opt.	104.10	4.	Pilsa. Maxbahn	151.50	4.	• Elcker. v. 1887	102.50	3 1/2	• Tocat. Central	85.70	3 1/2	Ital. Allg. Imm. Lo.	95.50
10.	4 1/2	— ult.	—	4.	— Nordbahn	120.70	4.	• Kölnser Strassen.	148.50	3 1/2	• Gruthardbahn	102.45	3 1/2	—	96.50
11.	4 1/2	Priv.-Egypt.-Anl.	102.70	4.	Werrabahn	56.70	4.	• Veri. u. Druck.	119.35	3 1/2	• Gr.Russ.-B.-Ga.	80.	3 1/2	• Nationalb.	86.50
12.	4 1/2	• Mexik. St.-Anl. a.	—	4.	Albrecht. G.W.	78.20	4.	Mehl- u. Brodf. H.	86.	3 1/2	• Russ. Südwest Rbl.	99.70	3 1/2	Oest.-B.-Ord.-B.	101.00
13.	4 1/2	— 2040r	62.95	4.	Ver.Amst. Com.	98.75	4.	Nied. Leder f. Spier	113.50	3 1/2	• Ryslan-Koal.	98.80	3 1/2	Russ. Bod.-Ord. Rbl.	102.20
14.	4 1/2	— 408r	—	4.	Böhm. Nord	292.	4.	Nordl. Lloyd	96.70	3 1/2	• Warsch.-Wien.	101.50	3 1/2	Schwed.-H.-B.-B.	96.20
15.	4 1/2	• Mex.E.-Ob. Tschel.	51.70	4.	— West	328.	4.	Rüdenk. v. Darr	107.25	3 1/2	• Wladikavkaz Rbl.	101.50	3 1/2	—	96.20
16.	4 1/2	— 408r	51.70	4.	• Baschtherd.-B.	409.	4.	Spian. Hüttenb.	54.50	3 1/2	• Anatolische	93.50	3 1/2	Serb. StB.-C.-A. Fr.	77.50
17.	4 1/2	• cons. inn. ult. a.	20.90	4.	Caakath.-Agram.	59.75	4.	Strass. Dr. u. Veri.	100.	3 1/2	• Port. R.-B. 1899	41.	3 1/2	—	—
18.	4 1/2	—	—	4.	— Pr.-Act.	214.13	4.	Türk. Tabak. Reg.	63.	3 1/2	• Niold. Transv. Obl.	103.30	3 1/2	—	—
19.	4 1/2	—	—	4.	Donau-Dras	—	4.	• Volek. u. Dnyesch	339.	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
20.	4 1/2	—	—	4.	Dux-Rodenb. ult.	53.75	4.	Ver. Ber.-Eft. Gum.	101.30	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
21.	4 1/2	—	—	4.	Gal. Carl-Ludw.-B.	89.45	4.	• D. Oelfabrikren	101.30	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
22.	4 1/2	—	—	4.	Grat.-Kösch ult.	306.12	4.	• Seebath. Fulda	141.30	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
23.	4 1/2	—	—	4.	Lemberg-Cornet	99.15	4.	• Verlag Richter	44.50	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
24.	4 1/2	—	—	4.	— Ost.-Ung. St.-B.	238.50	4.	• Wesel. P. u. Stg.	80.	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
25.	4 1/2	—	—	4.	— Local-B.	168.62	4.	Wied. Jute-Spinn.	83.50	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
26.	4 1/2	—	—	4.	— Sädbahn	92.62	4.	Zellstoff. Waldb.	223.90	3 1/2	—	—	3 1/2	—	—
27.	4 1/2	—													